










BEDIENUNGSANLEITUNG

KINDERANHÄNGER | 7041

	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

INHALTSVERZEICHNIS

KENNZEICHNUNG WICHTIGER HINWEISE	2
HINWEISE ZU DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG	2
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	3
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	5
TECHNISCHE DATEN	6
LIEFERUMFANG BAUTEILBENENNUNG	6
MONTAGE	8
BEDIENUNG	11
AUFBEWAHRUNG	15
WARTUNG PFLEGE	16
GEWÄHRLEISTUNG/GARANTIE	17
ENTSORGUNG	18

KENNZEICHNUNG WICHTIGER HINWEISE

Besonders wichtige Hinweise sind in dieser Bedienungsanleitung wie folgt gekennzeichnet:



Dieser Warnhinweis weist Sie auf mögliche Gefahren im Umgang oder Betrieb des Produktes hin, die zu Schäden oder ernststen Verletzungen bzw. zum Tod führen können.



Dieser Warnhinweis macht Sie auf mögliche Schäden aufmerksam, die zu geringfügigen Verletzungen oder Schäden am Produkt führen können.



Dieser Informationshinweis gibt Ihnen zusätzliche Tipps und Ratschläge.

HINWEISE ZU DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG



- **Lesen Sie sich vor dem erstmaligen Gebrauch diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie werden so schneller mit Ihrem Produkt vertraut und vermeiden Fehlbedienungen, die zu Schäden oder Unfällen führen können. Befolgen Sie insbesondere die Sicherheits- und Gefahrenhinweise!**
- **Heben Sie die Bedienungsanleitung gut auf und geben Sie diese beim Verkauf oder der Weitergabe des Produktes ebenfalls mit.**

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



GEFAHR!

BESCHÄDIGUNGS- UND UNFALLGEFAHR!

- Beachten Sie die im Land geltenden Gesetze und Vorschriften (z.B. in Deutschland StVZO und StVO). Informieren Sie sich über die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen des Landes oder der Region, in dem Sie mit dem Kinderfahrradanhänger fahren möchten. Dies betrifft insbesondere die Vorschriften zur Beförderung von Kindern und der Ausrüstung des Fahrradanhängers.
- Verhalten Sie sich im Straßenverkehr immer äußerst vorsichtig und vorausschauend, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Das Mindestalter der gespannfahrenden Person muß in Deutschland und vielen Ländern der EU mindestens 16 Jahre betragen. Die Person sollte auch in guter körperlicher Verfassung sein.
- Es dürfen nur Fahrräder und Pedelects mit 26 bis 29 Zoll bzw. 559 bis 635 mm-Rädern als Zugfahrzeug verwendet werden, in deren Bedienungsanleitung dieses ausdrücklich vom Hersteller erlaubt ist. Das Fahrrad muss sich zudem in einem einwandfreien technischen Zustand befinden und mit ausreichenden Bremsen ausgestattet sein.
- Das Hinterrad des Zugfahrads sollte mit einem wirksamen Spritzschutz ausgestattet sein, da sonst hochgeschleuderte Steinchen oder andere Gegenstände zu Verletzungen des Kindes führen können.
- Zum Betrieb des Anhängers im Straßenverkehr muss in Deutschland eine rote Rückleuchte angebracht werden. Alle Beleuchtungen müssen in Deutschland mit dem ABG-Prüfzeichen (~K) für genehmigte Bauarten versehen sein und den Vorschriften der StVZO entsprechen. Nicht genehmigte Beleuchtungen können in der Leistung zu schwach sein oder nicht zuverlässig funktionieren.
- Benutzen Sie bei Dämmerung oder schlechten Sichtverhältnissen eine Rückleuchte, da sie sonst von anderen Verkehrsteilnehmer übersehen werden können. Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt, ob die Akkus/Batterien noch ausreichend geladen sind.
- Fahren Sie niemals mit angezogener Feststellbremse, da dies den Anhänger beschädigen kann.
- Beachten Sie beim Fahren mit dem Anhänger auch folgende Punkte:
 - Der Bremsweg wird mit einem Fahrradanhänger deutlich länger.
 - Bei zu schnellen Fahrten kann der Fahrradanhänger aus der Spur geraten oder sogar umkippen. Fahren Sie insbesondere in Kurven oder auf unebenen Wegen nur Schrittgeschwindigkeit.
 - Fahren Sie mit dem Fahrradanhänger nicht auf steinigem Wegen oder anderweitig gefährlichen Strassen. Stellen Sie den Anhänger nicht an Gräben oder gefährlichen Strassen ab.



- Fahren Sie immer mit eingestecktem Sicherheitswimpel, da der Anhänger sonst leicht im Straßenverkehr übersehen werden kann.
- Der Kinderfahrradanhänger ist für maximal 2 Kinder zugelassen. Das maximal zulässige Gesamtgewicht und die maximale Zuladung darf die im Kapitel „Technische Daten“ angegebenen Werte nicht übersteigen. Es dürfen keine Zusatzlasten (wie z.B. Taschen) am Anhänger oder auf der Deichsel angebracht werden, da diese das Lenkverhalten und die Stabilität drastisch beeinträchtigen können. Packen Sie Gepäck nur in die dafür vorgesehenen Gepäckfächer. Transportieren Sie niemals Gepäckstücke oder Tiere zusammen mit dem Kind im Innenraum. Der Kinderanhänger ist nicht für den Transport von Tieren ausgelegt.
- Eine unausgewogene Gewichtsverteilung und das Über- oder Unterschreiten der Stützlast kann sich nachteilig auf die Fahreigenschaften auswirken.
- Die zu transportierenden Kinder müssen selbständig sitzen können und dürfen das in dem Kapitel „Technische Daten“ angegebene Alter nicht unter- oder überschreiten.
- Schnallen Sie das Kind im Anhänger immer an. Anderenfalls könnte es in gefährlichen Situationen aus dem Sitz fallen oder herausrutschen.
- Das Kind sollte im Fahrradanhänger einen Helm tragen. In einigen Ländern sind Sie dazu gesetzlich verpflichtet.
- Sorgen Sie immer für eine gute Belüftung und entsprechende Kleidung des Kindes. Bei Sonnenschein kann es unter dem Verdeck schnell etwas wärmer werden, im Winter kann es dagegen ohne Decken schneller auskühlen als der Fahrer.
- Achten Sie darauf, dass das Kind nicht in die Speichen greift, sich nicht hinausbeugen und mit den Beinen nicht die Fahrbahn berühren können. Verwenden Sie im Anhänger keine Schals da diese in die Speichen gelangen und zur tödlichen Falle werden können.
- Lassen Sie das Kind niemals, auch nicht für kurze Zeit, ohne Aufsicht im Anhänger zurück.
- Beim Ent- und Zusammenfalten des Anhängers besteht an den beweglichen Rahmenteilern und der Verriegelungen Klemmgefahr für Finger und Hände.
- Beim Umbau des Fahrradanhängers, sowie bei allen Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten darf sich kein Kind im Anhänger befinden.
- Führen Sie regelmäßig, spätestens aber vor der Fahrt, Sicht- und Funktionskontrollen durch. Prüfen Sie insbesondere auch den festen Sitz der Bauteile und der Anhängerkupplung.
- Der Anhänger darf nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzt werden und muss regelmäßig auf festen Sitz und Schäden an Rädern, Deichsel, Kupplung, Rahmen, Stoffaufbau und Verbindungseinrichtungen überprüft werden.



- Führen Sie Reparatur-, Wartungs- und Einstellarbeiten nur dann selber durch, wenn Sie über ausreichendes Fachwissen und entsprechendes Werkzeug verfügen.
- Führen Sie keine technischen Veränderungen am Anhänger und an der Kupplung durch. Für fremde Zubehör- oder Ersatzteile kann keine Haftung übernommen werden. Verwenden Sie beim Austausch von Bauteilen ausschließlich Original-Ersatzteile.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Dieses Produkt ist aufgrund seiner Konzeption und Ausstattung dazu bestimmt, im privaten Bereich bei Tage auf befestigten Wegen als Fahrradanhänger und als Kinderwagen zum Walken und Wandern max. 2 Kinder zu befördern. Der Anhänger darf nur von Fahrrädern/Pedelecs gezogen werden, nicht jedoch von Kraftfahrzeugen (wie z.B. Mofas, Mopeds oder E-Bikes, die schneller als 25 km/h fahren können).

Der Anhänger muss für die Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr in Deutschland mit einer bauartgenehmigten Rückleuchte ausgestattet werden. Bei schlechten Sichtverhältnissen, in der Dämmerung oder bei Dunkelheit ist die Beleuchtung einzuschalten.

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist vor allem der Transport von Personen zusammen mit Tieren, die Benutzung des Anhängers auf nicht befestigten Wegen, als Lastenanhänger, als Buggy und Anhänger zum Joggen oder Skaten, die gewerbliche Nutzung, Überladung, zu hohe Geschwindigkeit und nicht ordnungsgemäße Beseitigung von Mängeln.

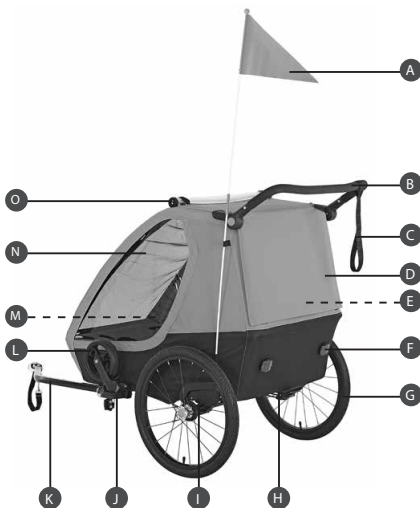
Für jeden darüber hinausgehenden Gebrauch bzw. die Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung und die daraus möglichen Schäden haften weder Hersteller noch Händler.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der Bedienungs-, Pflege- und Aufbewahrungshinweise.

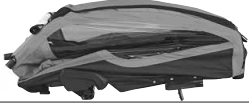










TECHNISCHE DATEN

max. Körpergröße des Kindes	111 cm
Mindestalter des Kindes	12 Monate
Kabinenmaße (B/H)	78 cm / 76 cm
Gewicht Anhänger	14 kg
max. Zuladung	45 kg 2 x 18 kg (Kinder) + 5 kg (Gepäckfach)
max. zulässiges Gesamtgewicht	60 kg
min./max. zulässige Stützlast	0,5 - 4,5 kg / 5 - 44 Nm
max. zulässige Höchstgeschwindigkeit	25 km/h
empfohlene Geschwindigkeit	16 km/h
Bereifung	Luftbereifung mit Schlauch (20" x 1,75" / 47 x 406)
Empfohlener Reifendruck	siehe Reifenflanke
Norm/Prüfungen	EN15918, EN 1888, schadstoffgeprüft

BAUTEILBENENNUNG | LIEFERUMFANG



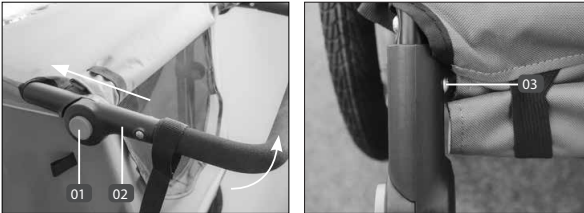
- Ⓐ Sicherheitswimpel
- Ⓑ Schiebegriffbügel
- Ⓒ Fangband
- Ⓓ Heckverdeck mit Insektenschutzabdeckung
- Ⓔ Gepäckraum mit Tasche
- Ⓕ Reflektoren
- Ⓖ Laufrad
- Ⓗ Feststellbremse
- Ⓘ Federung
- Ⓝ Radschutz mit Frontreflektor
- Ⓚ Deichsel mit Kupplung
- Ⓛ Buggyrad
- Ⓜ Kabine mit Sitzbank für 2 Kinder
- Ⓝ Insektenschutznetz
- Ⓞ Regenschutz- und Sonnenschutzabdeckung

NR.	BAUTEIL	MENGE	ABBILDUNG
1	Anhänger	1	
2	Schiebegriffbügel mit Fangband	1	
3	Rad mit Reflexstreifen	2	
4	Radschutz mit Reflektor	2	
5	Deichsel mit Universal-Anhängerkupplung und Sicherungsband	1	
6	360°- Buggyrad	1	
7	Joggerrad	1	
8	Sicherheitswimpel (steckbar)	1	
9	Griffschraube für Joggerrad	1	
10	Innensechskantschraube	2	
11	Innensechskantschlüssel	1	
12	Bedienungsanleitung	1	

MONTAGE

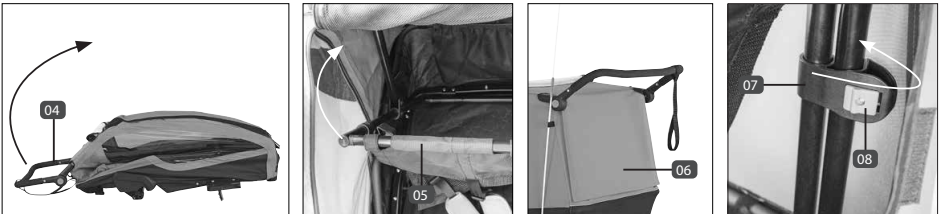
Dieser Anhänger wurde im zusammengeklappten Zustand verpackt. Entfernen Sie vor der Montage alle Verpackungsmaterialien und Kabelbinder von den Komponenten. Stellen Sie den Anhänger zum Montieren auf eine ebene Fläche und legen Sie sich die benötigten Komponenten in griffreichweite bereit.

SCHIEBBÜGEL MONTIEREN UND HÖHE EINSTELLEN



1. Bringen Sie den Schiebbügel **02** an den beiden Rahmenstangen am oberen Ende des Anhängers an.
2. Fixieren Sie den Schiebbügel auf beiden Seiten mit jeweils einer Innensechskantschraube **03**.
3. Sie können den Schiebbügel **02** in der Höhe einstellen, indem Sie beidseitig den Knopf **01** drücken um dann den Bügel hoch- bzw. herunterdrücken zu können.

AUFBAU EIN- UND AUSKLAPPEN



1. Ziehen Sie zuerst den Schiebbügel **04** nach oben und drücken Sie die obere Stange der Sitzbank **05** bis zum Ende hin durch. (Sie können hierfür auch das hintere Verdeck **06** öffnen, um die Sitzbankstange **05** vom Heck des Anhängers aus greifen zu können.)
2. Sichern Sie den aufgeklappten Anhänger mittels der beiden Rahmensicherungen **07** am Heck. Drehen Sie hierfür die Rahmensicherungen **07** in das Rahmenrohr bis es hörbar einrastet.

Um den Anhänger einzuklappen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge. Die Rahmensicherung lösen Sie, indem Sie den Schiebeknopf **08** drücken.

MONTAGE DER RÄDER & RADSCHUTZ

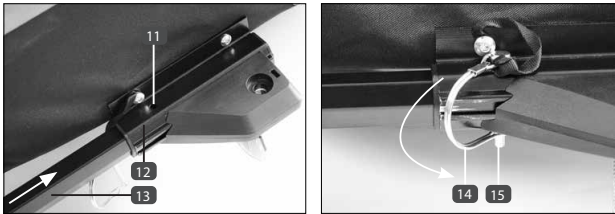


1. Führen Sie das Rad in die Achsaufnahme des Anhängers ein und drücken Sie dabei auf die Radnabe **09** bis das Rad hörbar einrastet.
2. Schieben Sie auf beiden Anhängerseiten den Radschutz **10** auf die Radschutzhalterung bis zum Ende der Schiene.

DEMONTAGE DER RÄDER

1. Drücken Sie auf die Radnabe **09** und ziehen Sie das Rad dabei aus der Achse heraus.

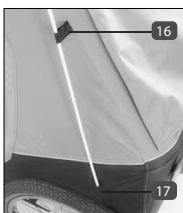
DEICHSEL MONTIEREN / EINSCHIEBEN



1. Schieben Sie die Deichselstange **13** so weit in die linkseitige Deichselaufnahme **12**, bis das erste Loch der Deichsel deckungsgleich ist mit dem Loch der Deichselaufnahme **11**.
2. Stecken Sie den Sicherungsbolzen **15** in das Loch in der Deichselaufnahme **11**.
3. Sichern Sie anschließend den Sicherungsbolzen **15**, indem Sie die Klammer **14** darüber klemmen.

Die Deichselstange kann, z.B. für den Buggybetrieb, bis zum zweiten Loch eingeschoben werden. Fixieren Sie die Stange anschließend wie gehabt mit dem Sicherungsbolzen.

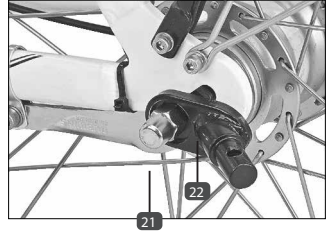
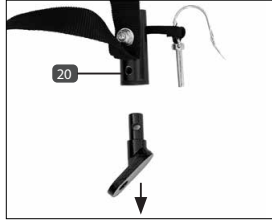
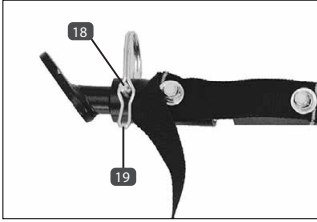
MONTAGE DES SICHERHEITSWIMPELS



1. Stecken Sie beide Hälften des Sicherheitswimpels ineinander.
2. Führen Sie den Sicherheitswimpel durch die Lasche **16** auf der linken Seite des Anhängers und

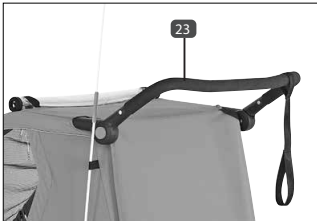
stecken Sie ihn in die dafür vorgesehene Tasche **17**.

KUPPLUNG AM FAHRRAD MONTIEREN



1. Öffnen Sie die Klammer **19** des Sicherungsbolzens **18**.
2. Ziehen Sie den Sicherungsbolzen **18** aus dem Kupplungsteil der Deichsel **20**, um die Kupplung zu trennen.
3. Befestigen Sie die Achskupplung **22** an der Hinterradachse auf der linken Seite des Fahrrades: (Beachten Sie hierbei auch die Anweisungen der Fahrrad-Bedienungsanleitung zum Hinterrad! Wenden Sie sich für den korrekten Einbau ggf. an eine qualifizierte Fachwerkstatt)
 - Lösen Sie die Achsmutter **21** und stecken Sie die Achskupplung **22** auf die Achse. Eventuell vorhandene Sicherungsscheiben dürfen nicht entfernt werden.
 - Ziehen Sie die Achsmutter **21** anschließend laut Drehmomentangabe der Fahrrad-Bedienungsanleitung fest an. Die Achsmutter **21** muss sich hierbei mit mind. 5 vollen Umdrehungen auf die Achse schrauben lassen. Ist das Gewinde dafür zu kurz, kann dies zu einem unbeabsichtigtem Verlust des Hinterrades führen. Die Universalkupplung darf in diesem Falle nicht verwendet werden.
 - Prüfen Sie anschließend, ob die Achse gerade und fest in der Aufnahme sitzt.

MONTAGEMÖGLICHKEIT EINER RÜCKLEUCHE*



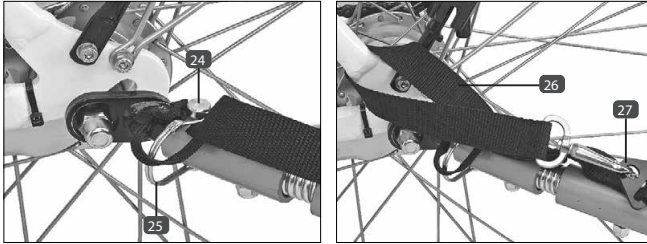
Handelsübliche Batterie-Rückleuchten, welche für die Montage an einer Fahrradsattelstütze geeignet sind, können am Schieberegler **23** montiert werden. Beachten Sie bei der Montage unbedingt die Anbauanleitung der Rückleuchte.

(* = Passende Rückleuchten sind z.B. im Propheten-Shop oder Fahrrad-Zubehörhandel erhältlich.)

BEDIENUNG

Lesen Sie vor der ersten Fahrt unbedingt die Allgemeinen Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung und beachten Sie diese stets.

ANHÄNGER ANKUPPELN



1. Verbinden Sie die Deichsel des Anhängers mit der Kupplung vom Fahrrad und sichern Sie diese mit dem Sicherungsstift **24**.
2. Legen Sie anschließend die Klammer **25** um den Sicherungsstift **24**.
3. Führen Sie das Sicherungsband **26** um den Rahmen des Fahrrades und befestigen Sie es an der Öse der Deichsel **27**.

GEWICHTSVERTEILUNG UND STÜTZLAST

Der Anhänger darf auf keinen Fall überladen und die vorgeschriebene Stützlast an der Deichsel nicht über- oder unterschritten werden. (s. Technische Daten) Achten Sie auch auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung.

Die Stützlast an der Kupplung des Anhängers hängt ebenso mit einer optimalen Gewichtsverteilung zusammen. Liegt der Schwerpunkt zu weit vorn, wird die Kupplung zu sehr belastet. Liegt der Schwerpunkt zu weit hinten, droht vor allem in Kurven Traktionsverlust am Hinterrad des Fahrrades. Liegt der Schwerpunkt an den Seiten, kann der Anhänger in Kurven schneller umkippen.

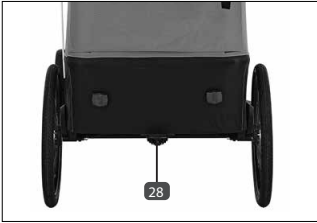
Überprüfen Sie deshalb die Stützlast an der Deichsel bevor Sie mit dem Anhänger fahren.

STÜTZLAST ÜBERPRÜFEN

Um die Stützlast zu überprüfen wird eine Personenwaage benötigt:

1. Stelle Sie eine Personenwaage neben die Deichsel des beladenen und nicht angekuppelten Anhängers.
2. Stelle Sie sich auf die Personenwaage und merken Sie sich Ihr Gewicht.
3. Heben Sie nun das Ende der Deichsel ca. 30 cm über dem Boden an.
4. Das nun angezeigte Gewicht abzüglich dem zuvor gemerkten eigenen Gewicht ergibt die Stützlast.

FESTSTELLBREMSE BETÄTIGEN



Die Feststellbremse verhindert das Wegrollen des Anhängers im Stand. Sie ist jedoch nicht zum Abbremsen während der Fahrt geeignet. Ziehen Sie die Feststellbremse immer an, wenn Sie den Anhänger abstellen bzw. parken.

1. Zum Feststellen der Räder drücken Sie den Fusshebel **28** nach unten. Zum Lösen drücken Sie ihn wieder nach oben.

VOR DER ERSTEN FAHRT

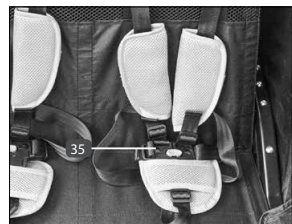
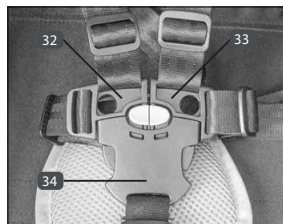
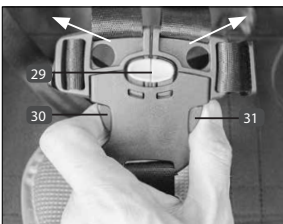
Da sich die Fahreigenschaften mit einem Anhänger ändern, empfehlen wir Ihnen, sich erst durch Übungsfahrten abseits vom Straßenverkehr und ohne Kinder darauf einzustellen. Machen Sie sich mit einem dem Kind entsprechenden Gewicht (z.B. Rucksack) im Anhänger mit dem veränderten Fahrverhalten vertraut. Üben Sie insbesondere das Befahren von Kurven, Gefälle Strecken und Steigungen, Gefahrbremungen und das Anfahren mit dem Gespann auf unterschiedlichen Fahrbahnoberflächen.

Beachten Sie beim Fahren mit dem Anhänger auch folgende Punkte:

- Der Bremsweg wird mit einem Fahrradanhänger deutlich länger.
- Bei zu schnellen Fahrten kann der Fahrradanhänger aus der Spur geraten oder sogar umkippen. Fahren Sie deshalb insbesondere in Kurven oder auf unebenen Wegen nur mit Schrittgeschwindigkeit.

Wir empfehlen zudem einen Rückspiegel und einen ausreichenden Hinterrad-Spritzschutz am Zugfahrrad zu montieren.

KINDER TRANSPORTIEREN



Vergewissern Sie sich zunächst, dass der Anhänger vollständig angekuppelt ist und die Feststellbremse zum Einsetzen und Anschnallen des Kindes angezogen ist. Öffnen Sie die vorderen Abdeckungen, um das Kind in den Anhänger zu setzen.

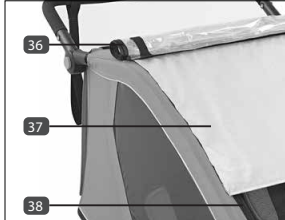
GURT ÖFFNEN

1. Halten Sie den Knopf des Gurtverschlusses **29** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig den linken und rechten Gurtstecker (**30** / **31**) zusammen. Die Gurte lassen sich nun aus dem Gurtverschluss herausnehmen.

KIND ANSCHNALLEN

1. Setzen Sie das Kind bei geöffnetem Gurt in den Sitz.
2. Führen Sie den Gurtverschluss **34** mit dem Schrittgurt zwischen den Beine des Kindes nach oben zum Oberkörper.
3. Legen Sie Gurte über die Schulter bzw. über die Hüften des Kindes und stecken Sie beide Gurtstecker (**32** / **33**) in den zentralen Gurtverschluss **34**. Diese müssen sichtbar und hörbar einrasten.
4. An jedem Gurt befindet sich eine Verstellvorrichtungen **35** um den Gurt zu verkürzen oder zu verlängern. Passen Sie die Spannung aller Riemen so an, dass das Kind sicher, aber bequem im Gurt gehalten wird.

FRONTVERDECK NUTZEN



Das 3-in-1-Frontverdeck besteht aus einem Insektenschutznetz **38**, einem Sonnenschutz **37** und einer Regenabdeckung **36**, die das Kind vor Wind und leichtem Regen schützt. Halten Sie das Insektenschutznetz **38** während der Fahrt immer geschlossen, um das Kind vor Insekten und vom Hinterrad eventuell hochgeschleuderten kleinen Steinchen zu schützen.

Das Regenabdeckung **36** lässt sich nach oben hin aufrollen und der Sonnenschutz **37** kann im Dach der Kabine verstaut werden.

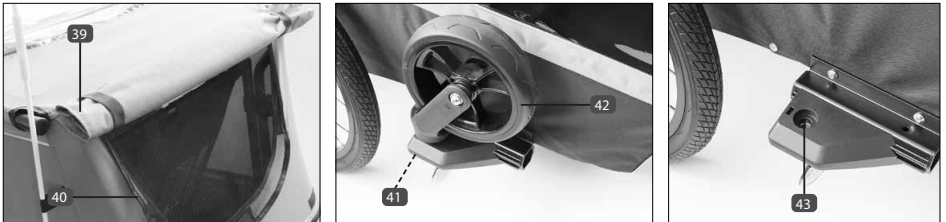
CHECKLISTE VOR DER FAHRT

Um Ihnen die Routine mit dem Umgang des Anhängers zu erleichtern, gehen Sie vor der Fahrt die folgende Checkliste durch:

1. Ist die Deichsel richtig am Anhänger montiert und gesichert?
2. Ist die Kupplung richtig mit der Deichsel verbunden und mit dem Sicherheitsband gesichert?
3. Sind alle Sicherungsverschlüsse und Bolzen richtig eingesteckt und ggf. per Klammer gesichert?
4. Sind die Räder fest eingerastet?

5. Ist der Sicherheitswimpel angebracht?
6. Ist die max. Zuladung nicht überschritten und wird die Stützlast eingehalten?
7. Sitzen nicht mehr als 2 Kinder im Anhänger?
8. Sind die Kinder angeschnallt?
9. Tragen die Kinder einen Helm und angemessene Kleidung (Wärme/Kälte)?
10. Ist das Insektenschutznetz geschlossen?
11. Ist genügend Luft in den Reifen?
12. Ist eine Lichtanlage montiert und verfügt Sie über ausreichend Energie?

GEPÄCK MITNEHMEN

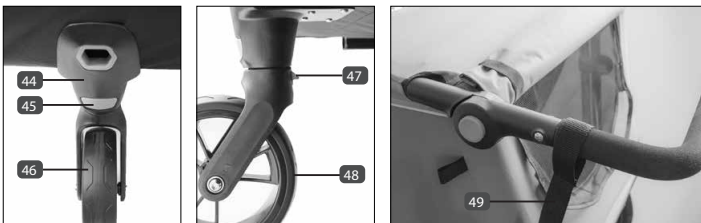


Verwenden Sie den am Heck des Anhängers befindlichen Gepäckraum, um kleinere Gepäckstücke zu transportieren. Um an den Gepäckraum zu gelangen, öffnen Sie die hintere Abdeckung **39** und das Insektenschutznetz **40**.

Achten Sie darauf, dass die Ladung gut gesichert ist, damit sie beim Transport nicht auf den Rücken des Kindes fallen kann.

Das Buggyrad **42** können Sie in den dafür vorgesehenen Steckplätze **43** an der Seite des Anhängers stecken. Drücken Sie hierfür den auf der Unterseite befindlichen Druckknopf **41**.

ANHÄNGER MIT DEM BUGGYRAD NUTZEN



Der Anhänger lässt sich auch als Buggy für Spaziergänge und Wanderungen nutzen. Nehmen Sie hierfür entweder für die Deichselstange ab oder schieben Sie diese bis zum zweiten Loch ein. Fixieren Sie die Deichselstange wie im Kapitel "Deichsel montieren / einschieben" beschrieben und setzen Sie das Buggyrad ein:

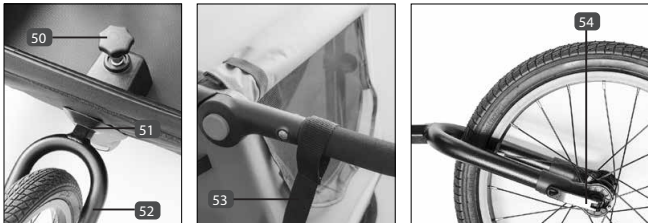
1. Stecken Sie das Buggyrad **46** in die Buggyradaufnahme **44** am vorderen Teil des Anhängers.
2. Sie können das 360-Grad-Buggyrad auch fest arretieren, indem Sie es nach vorne ausrichten **48** und

den Schiebekopf **47** nach ganz nach oben drücken. Zum Lösen schieben Sie den Knopf **47** komplett herunter.

- Um das Buggyrad wieder zu entfernen, drücken Sie auf den Kopf **45** der Buggyradaufnahme.

Nutzen Sie für Gefällstrecken zusätzlich das Fangband **49** am Schiebebügel, um den Anhänger gegen unbeabsichtigtes Weggrollen zu sichern. Stecken Sie hierfür Ihre Hand durch das Fangband und umgreifen Sie den Schiebebügel um den Anhänger zu steuern. Benutzen Sie beim Abstellen des Anhängers immer die Feststellbremse.

ANHÄNGER MIT DEM JOGGERRAD NUTZEN



Nehmen Sie vor dem Einstecken des Joggerades entweder die Deichselstange ab oder schieben Sie sie bis zum zweiten Loch ein. Fixieren Sie die Deichsel anschließend wie im Kapitel "Deichsel montieren / einschieben" beschrieben.

- Stecken Sie das Joggerad **52** in die Joggerad-Aufnahme **51** vorne am Anhänger.
- Fixieren Sie anschließend das Joggerad mittels der Griffschraube **50**.

Lege beim Schieben des Anhängers immer das Fangband **53** um das Handgelenk, da der Schiebebügel beim Stolpern oder Stürzen aus den Händen gleiten und der Anhänger weggrollen könnte. Benutzen Sie beim Abstellen des Anhängers immer die Feststellbremse.

Das Laufrad des Joggerades kann (z.B. für den Transport des Anhängers) einfach aus der Gabel entnommen werden. Lösen Sie hierfür den Hebel des Schnellspanners **54**. Zum Schließen drücken Sie den Hebel **54** wieder zurück, bis er komplett anliegt. Auf der ersten Hälfte der Schließbewegung muss sich der Hebel relativ leicht, auf der zweiten Hälfte dagegen deutlich schwerer drücken lassen. Sollte dies nicht der Fall sein, muss der Schnellspanner eingestellt werden, da er nicht genügend Spannkraft erzeugt.

AUFBEWAHRUNG

Wir empfehlen den Anhänger gesäubert in einem trockenen und kühlen Raum abzustellen. Ziehen Sie hierbei die Feststellbremse an.

WARTUNG | PFLEGE

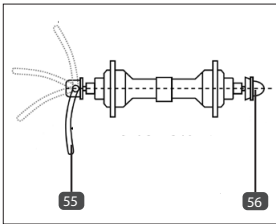
PFLEGEHINWEISE

Reinigen Sie den Anhänger mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie ihn anschließend mit einem fusselfreien Tuch ab. Die Textilteile sollten mit einem Feinwaschmittel und kaltem Wasser gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung keinesfalls einen Hochdruck- oder Dampfstrahler, da dies zu Schäden am Anhänger führen kann.

WARTUNGSHINWEISE

Prüfen Sie regelmäßig, mindestens aber alle 3 Monate, ob Schrauben, Muttern und Sicherungsvorrichtungen fest sitzen und ob Beschädigungen am Anhänger (insbesondere Kupplung, Reifen, Deichsel, Rahmen, Beleuchtung) vorliegen. Beschädigte Bauteile sind unverzüglich auszutauschen.

SCHNELLSPANNER EINSTELLEN



Sollte sich der Schnellspannhebel des Joggerrades insgesamt sehr leicht zudrücken oder sich im geschlossenen Zustand verdrehen lassen, so ist die Vorspannung nicht ausreichend. Stellen Sie den Schnellspanner dann neu ein:

1. Lösen Sie den Hebel **55** des Schnellspanners.
2. Stellen Sie die Vorspannung mittels der Rändelmutter **56** ein.
3. Drücken Sie den Schnellspannhebel **55** wieder zurück. Der Hebel muss vollständig anliegen.

GEWÄHRLEISTUNG | GARANTIE

1. Gewährleistungsansprüche können Sie nur innerhalb eines Zeitraumes von max. 3 Jahren, gerechnet ab Kaufdatum, erheben. Unsere Gewährleistung ist auf die Behebung von Material- und Fabrikationsfehlern bzw. Austausch des Artikels beschränkt. Die Erfüllung erfolgt nach unserer Wahl. Unsere Gewährleistung ist für Sie kostenlos. Die Garantie gilt nur für Material- und Verarbeitungsfehler und nur bei Vorlage des Kaufnachweises mit Angabe des Kaufdatums für ein Jahr. Die Garantie gilt nicht, wenn andere Mängel als Material- und Verarbeitungsfehler festgestellt werden. Die Untersuchung der Störung und Ihrer Ursachen erfolgt stets durch unseren Kundendienst und umfasst:
 - Ersatzteillieferungen für die Reparaturarbeiten im Rahmen der Gewährleistung
 - Reparatur oder Austausch des defekten Bauteils (Ausgetauschte Bauteile gehen in unser Eigentum über).
2. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch gehen die Kosten des Versandes und die Kosten des Aus- und Einbaus zu unseren Lasten. Durch Vorlage der Kaufquittung ist der Gewährleistungsanspruch nachzuweisen.
3. Der Käufer verpflichtet sich, das gekaufte Produkt zu keinem anderen, als in der Bedienungsanleitung vorgesehenen Zweck zu benutzen (vgl. Bestimmungsgemäße Verwendung).
4. Wenn der Artikel von Dritten oder durch Einbau fremder Teile verändert worden ist bzw. eingetretene Mängel in ursprünglichem Zusammenhang mit der Veränderung stehen, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Ferner erlischt der Gewährleistungsanspruch, wenn die Vorschriften über die Behandlung des Artikels (Bedienungsanleitung) nicht befolgt worden sind.
5. Nicht eingeschlossen in die Gewährleistung sind:
 - Verbrauchsmaterial, das nicht in Zusammenhang mit Reparaturarbeiten an anerkannten Störungen steht.
 - alle Wartungsarbeiten oder sonstige Arbeit, die durch Abnutzung, Unfall oder Betriebsbedingungen sowie Nutzung unter Nichtbeachtung der Herstellerangaben entstehen.
 - Schäden, die zurückzuführen sind auf:
 - den Einbau von Teilen von fremder Seite oder die Bemühungen des Benutzers, den Schaden selbst zu beheben.
 - die Nichtverwendung von Original-Ersatzteilen.
 - Schäden, die durch Steinschlag, Hagel, Streusalz, Industrieabgase, mangelnde Pflege, ungeeignete Pflegemittel usw. entstanden sind.
 - Bauteile die dem Verschleiß, Abnutzung oder Verbrauch, unterliegen (ausgenommen eindeutiger Material- bzw. Herstellungsfehler) wie z.B.: Kabel, Akku, Steckkontakte, Kontaktflächen.
6. Kosten für Wartungs-, Überprüfungs- und Säuberungsarbeiten.
6. Der Anspruch auf Gewährleistung berechtigt den Kunden nur, die Beseitigung des Mangels zu verlangen. Ansprüche auf Rückgabe oder Minderung des Kaufpreises gelten erst nach Fehlschlägen der Nachbesserung.

7. Die Prüfung und Entscheidung über einen Gewährleistungsanspruch obliegt dem Hersteller/Vertreiber.
8. Ersatz eines mittelbaren oder unmittelbaren Schadens wird nicht gewährt.
9. Gewährleistungsansprüche werden nur dann berücksichtigt, wenn sie unverzüglich nach Feststellung des Mangels gegenüber der Prophete GmbH u. Co. KG erhoben werden.
10. Durch eine ausgeführte Gewährleistung wird die Gewährleistungsdauer weder erneuert noch verlängert. Die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen nach Ablauf des Gewährleistungszeitraumes ist ausgeschlossen.
11. Andere als die vorstehend aufgeführten Abmachungen sind nur dann gültig, wenn sie vom Vertreiber/Verkäufer schriftlich bestätigt sind.
12. Sollten Sie mit dem von Ihnen erworbenen Artikel ein technisches Problem haben, stehen Ihnen unsere Kundendienstmitarbeiter zur Verfügung:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Sitz: Deutschland
www.prophete.de

ENTSORUNG



PRODUKT ENTSORGEN

Das Produkt darf am Ende der Lebensdauer nicht in den normalen Haushaltsabfall gelangen. Er muss stattdessen an einem Sammelpunkt für das Recycling Altmetall bzw. Kunststoff abgegeben werden. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Erfragen Sie bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung die für Sie zuständige Entsorgungsstelle.



VERPACKUNGS-RECYCLING

Das Verpackungsmaterial ist teilweise wiederverwertbar. Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht und führen Sie sie der Wertstoffsammlung zu. Entsorgen Sie sie bei einer öffentlichen Sammelstelle. Erfragen Sie bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung die für Sie zuständige Entsorgungsstelle.



OPERATING INSTRUCTIONS

CHILDREN'S TRAILER | 7041








	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

TABLE OF CONTENTS

LABELLING IMPORTANT INFORMATION	2
NOTES ON THESE OPERATING INSTRUCTIONS	2
GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS	3
INTENDED USE	5
TECHNICAL DATA	6
SCOPE OF DELIVERY COMPONENT DESIGNATION	6
INSTALLATION	8
OPERATION	11
STORAGE	15
MAINTENANCE CARE	16
WARRANTY/GUARANTEE	17
DISPOSAL	18

LABELLING IMPORTANT INFORMATION

Particularly important information is indicated as follows in these operating instructions:



This warning indicates possible hazards in handling or operating the product that could result in material damage, serious injury or death.



This warning alerts you to possible damage that may result in minor injury or damage to the product.



This information note provides you with additional tips and advice.

NOTES ON THESE OPERATING INSTRUCTIONS



- **Read these operating instructions carefully before using the trailer for the first time. This way you will become familiar with your product more quickly and avoid operating errors that can lead to damage or accidents. Follow the safety and danger instructions in particular!**
- **Keep the operating instructions in a safe place and include them with the product when selling or passing it on.**

GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS



RISK OF DAMAGE AND ACCIDENT!

- Observe the laws and regulations applicable in the country (e.g. in Germany StVZO and StVO). Find out about the current legal regulations in the country or region in which you want to ride with the child bicycle trailer. In particular, this concerns the rules on transporting children and the equipment of the bicycle trailer.
- Always behave with extreme caution and foresight in road traffic to avoid endangering yourself.
- The minimum age of the person riding the bicycle must be at least 16 years in Germany and many EU countries. The person should also be in good physical condition.
- Only bicycles and pedelecs with 26 to 29 inch or 559 to 635 mm wheels may be used as towing bicycles if this is expressly permitted by the manufacturer in their operating instructions. The bicycle must also be in perfect technical condition and be equipped with adequate brakes.
- The rear wheel of the towing bicycle should be equipped with an effective splash guard, otherwise flying stones or other objects can cause injuries to the child.
- In order to operate the trailer in road traffic, a red rear light must be fitted in Germany. All lights must have the ABG test mark (~K) for approved designs in Germany and comply with the regulations of the StVZO. Unapproved lighting fixtures may be underpowered or may not function reliably.
- Use a rear light at dusk or in poor visibility, otherwise you may be overlooked by other road users. Before each journey, check whether the batteries are still sufficiently charged.
- Never ride with the parking brake applied as this may damage the trailer.
- Also note the following points when riding with the trailer:
 - The braking distance becomes significantly longer with a bicycle trailer.
 - If the bicycle trailer is ridden too quickly, it can get off track or even tip over. Only ride at walking speed, especially on bends or uneven roads.
 - Do not ride the bicycle trailer on stony paths or other types of dangerous roads. Do not park the trailer on ditches or dangerous roads.
- Always ride with the safety flag inserted, otherwise the trailer can easily be overlooked in traffic.
- The child bicycle trailer is approved for a maximum of 2 children. The maximum permissible gross weight and the maximum payload must not exceed the values specified in the chapter "Technical data".
No additional loads (such as bags) may be attached to the trailer or on the draw-



bar, as these can drastically affect steering behaviour and stability. Only pack luggage in the luggage compartments provided for this purpose. Never transport luggage or animals with the child in the passenger compartment. The child trailer is not designed for transporting animals.

- Unbalanced weight distribution and exceeding or falling below the drawbar load can have a detrimental effect on the riding characteristics.
- The children to be transported must be able to sit independently and must not be under or over the age specified in the chapter "Technical data".
- Always strap in the child in the trailer. Otherwise it could fall out of the seat or slip out in dangerous situations.
- The child should wear a helmet in the bicycle trailer. In some countries you are required to do this by law.
- Always ensure good ventilation and appropriate clothing for the child. When the sun is shining, it can quickly get a little warmer under the hood, but in winter it can cool down faster than the rider without blankets.
- Make sure that the child does not reach into the spokes, does not lean out and cannot touch the road with its legs. Do not use scarves in the trailer as they can get into the spokes and become a deadly trap.
- Never leave the child in the trailer without supervision, even for a short time.
- When unfolding and folding the trailer, there is a risk of pinching fingers and hands on the moving frame parts and the locks.
- No child may be in the trailer when the bicycle trailer is being converted or during any maintenance and repair work.
- Carry out visual and functional checks regularly, but at the latest before riding. In particular, also check the tight fit of the components and the trailer coupling.
- The trailer may only be used if it is in perfect technical condition and must be checked regularly for tight fit and damage to wheels, drawbar, coupling, frame, fabric body and connecting devices.
- Only carry out repair, maintenance and adjustment work yourself if you have sufficient specialist knowledge and the appropriate tools.
- Do not make any technical modifications to the trailer and coupling. No liability can be accepted for third-party accessories or spare parts. Only use original spare parts when replacing components.

INTENDED USE

Due to its design and equipment, this product is intended to be used as a bicycle trailer and as a stroller for walking and hiking for a maximum of 2 children for private use during the day on paved roads. The trailer may only be towed by bicycles/pedelecs, but not by motor vehicles (such as mopeds or e-bikes that can travel faster than 25 km/h).

The trailer must be equipped with a type-approved rear light for use on public roads in Germany. In poor visibility conditions, at dusk or in darkness, the lighting must be switched on.

Any other use beyond the specified one is considered improper. Improper use primarily concerns the transport of persons together with animals, the use of the trailer on unpaved roads, as a cargo trailer, as a buggy and trailer for jogging or skating, commercial use, overloading, excessive speed and improper removal of defects.

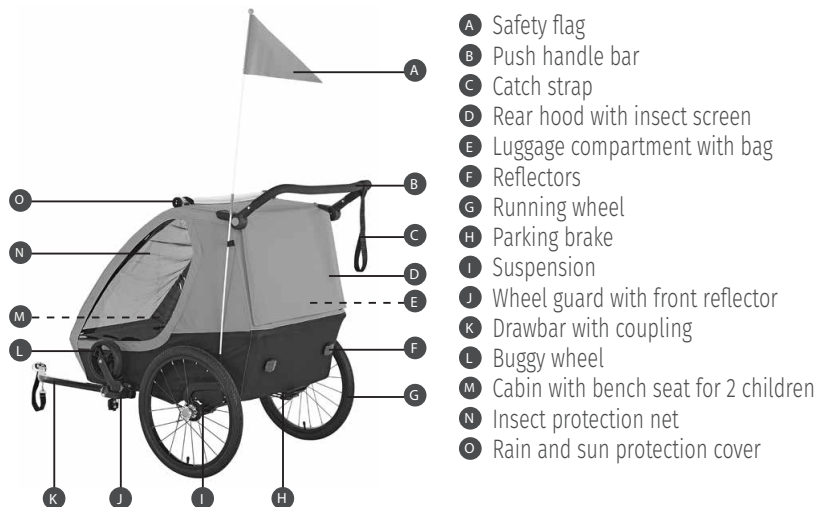
Neither the manufacturer nor the retailer is liable for any other use or a failure to comply with the safety instructions in this operating manual and any resulting damage.

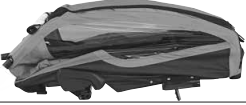










Intended use also includes compliance with the operating, care and storage instructions.

TECHNICAL DATA

Max. body height of the child	111 cm
Minimum age of the child	12 months
Cabin dimensions (W/H)	78 cm / 76 cm
Weight of trailer	14 kg
Max. payload	45 kg 2 x 18 kg (children) + 5 kg (luggage compartment)
Max. permissible total weight	60 kg
Min./max. permissible drawbar load	0.5 - 4.5 kg / 5 - 44 Nm
Maximum speed limit	25 km/h
Recommended speed	16 km/h
Tyres	Pneumatic tyres with inner tube (20" x 1.75" / 47 x 406)
Recommended tyre pressure	See tyre wall
Standard/tests	EN15918, EN 1888, tested for harmful substances

COMPONENT DESIGNATION | SCOPE OF DELIVERY

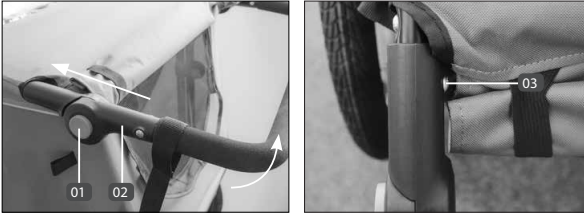


NO.	COMPONENT	QUANTITY	FIGURE
1	Trailer	1	
2	Push handle bar with catch strap	1	
3	Wheel with reflector stripes	2	
4	Wheel guard with reflector	2	
5	Drawbar with universal trailer coupling and safety strap	1	
6	360° buggy wheel	1	
7	Jogger wheel	1	
8	Safety flag (insertable)	1	
9	Handle screw for jogger wheel	1	
10	Allen screw	2	
11	Allen key	1	
12	Operating instructions	1	

INSTALLATION

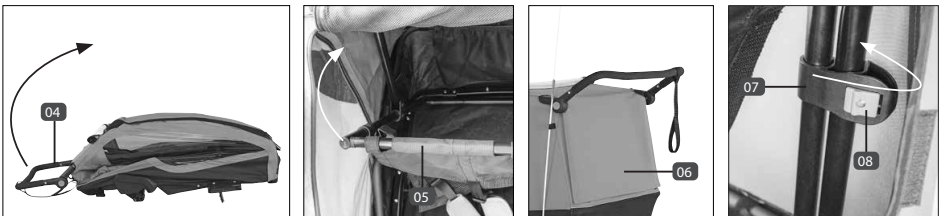
This trailer was packed in a folded state. Remove all packing materials and cable ties from the components before assembly. Place the trailer on a flat surface for assembly and have the required components within easy reach.

FITTING THE PUSH BAR AND ADJUSTING THE HEIGHT



1. Attach the push bar **02** to the two frame bars at the top of the trailer.
2. Fix the push bar on both sides with one Allen screw each **03**.
3. You can adjust the height of the push bar **02** by pressing the button **01** on both sides to raise or lower the bar.

FOLDING AND UNFOLDING THE STRUCTURE



1. First pull the push bar **04** upwards and push the upper bar of the seat bench **05** through to the end. (You can also open the rear soft top **06** for this to be able to grab the seat bench bar **05** from the rear of the trailer).
2. Secure the unfolded trailer using the two frame locks **07** at the rear. To do this, turn the frame locks **07** into the frame tube until you hear it click into place.

To fold the trailer, proceed in reverse order. Release the frame lock by pressing the slide button **08**.

MOUNTING THE WHEELS & WHEEL GUARDS

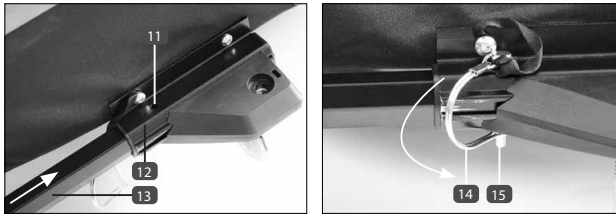


1. Insert the wheel into the axle mount of the trailer and press on the wheel hub **09** until the wheel audibly engages.
2. On both trailer sides, slide the wheel guard **10** onto the wheel guard bracket until the end of the rail.

DISMANTLING THE WHEELS

1. Press on the wheel hub **09** while pulling the wheel out of the axle.

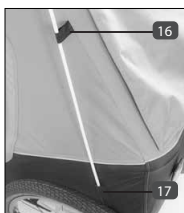
MOUNTING / PUSHING IN THE DRAWBAR



1. Push the drawbar rod **13** into the left-hand drawbar mount **12** until the first hole of the drawbar is congruent with the hole of the drawbar mount **11**.
2. Insert the locking bolt **15** into the hole in the drawbar mount **11**.
3. Then secure the locking bolt **15** by clamping the clip **14** over it.

The drawbar can be pushed in up to the second hole, e.g. for use as buggy. Then fix the rod with the locking bolt as before.

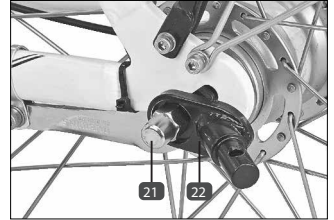
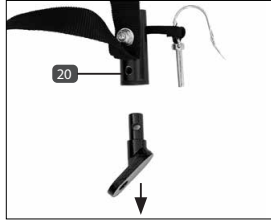
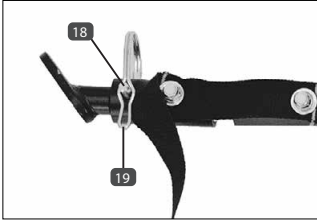
FITTING THE SAFETY FLAG



1. Insert both halves of the safety flag into each other.

2. Pass the safety flag through the tab **16** on the left side of the trailer and place it in the pocket **17** provided.

FITTING THE COUPLING TO THE BIKE



1. Open the clip **19** of the locking bolt **18**.
2. Pull the locking pin **18** out of the coupling part of the drawbar **20** to disconnect the coupling.
3. Secure the axle coupling **22** to the rear wheel axle on the left side of the bicycle:
 (Please also follow the instructions in the bicycle operating manual for the rear wheel!! If necessary, contact a qualified specialist workshop for correct installation)
 - Loosen the axle nut **21** and fit the axle coupling **22** onto the axle. Any lock washers that may be present must not be removed.
 - Then tighten the axle nut **21** firmly according to the torque specifications in the bicycle operating instructions. It must be possible to screw the axle nut **21** onto the axle with at least 5 full turns. If the thread is too short for this, this can lead to an unintentional loss of the rear wheel. The universal coupling must not be used in this case.
 - Then check whether the axle is straight and firmly seated in the mount.

FITTING OPTION FOR A REAR LIGHT*



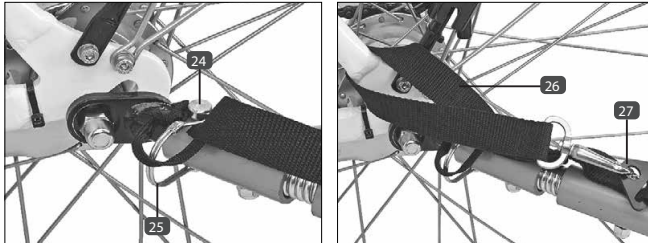
Commercially available battery rear lights which are suitable for fitting on a bicycle seat post can be fitted on the push bar **23**. When fitting, be sure to follow the fitting instructions for the rear light.

(* = Matching rear lights are available e.g. in the Prophete shop or bicycle accessory shops)

OPERATION

Before riding for the first time, be sure to read the general safety information in the operating instructions and follow them at all times.

COUPLING THE TRAILER



1. Connect the drawbar of the trailer to the bicycle coupling and secure it with the locking pin **24**.
2. Then place the clip **25** around the locking pin **24**.
3. Pass the securing strap **26** around the frame of the bicycle and attach it to the eyelet on the drawbar **27**.

WEIGHT DISTRIBUTION AND SUPPORT LOAD

The trailer must never be overloaded and the drawbar load must not exceed or fall below the specified drawbar load. (see Technical data) Also ensure that the weight is evenly distributed.

The support load on the trailer coupling is also related to an optimal weight distribution. If the centre of gravity is too far forward, the coupling will be overloaded. If the centre of gravity is too far back, there is a risk of loss of traction on the rear wheel of the bike, especially in bends. If the centre of gravity is on the sides, the trailer can tip over more quickly in bends.

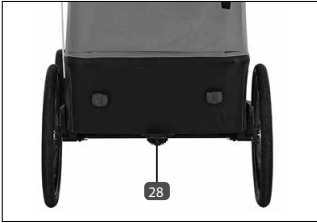
Therefore, check the support load on the drawbar before riding with the trailer.

CHECKING THE SUPPORT LOAD

Person scales are required to check the support load:

1. Place person scales next to the drawbar of the loaded and uncoupled trailer.
2. Stand on the person scales and note your weight.
3. Now lift the end of the drawbar approx. 30 cm above the ground.
4. The weight now displayed minus your own weight (which you previously noted) is in the support load.

APPLYING THE PARKING BRAKE



The parking brake prevents the trailer from rolling away when stationary. However, it is not suitable for braking while riding. Always apply the parking brake when parking the trailer.

1. To lock the wheels, press the foot lever 28 down. To release, push it back up.

BEFORE RIDING FOR THE FIRST TIME

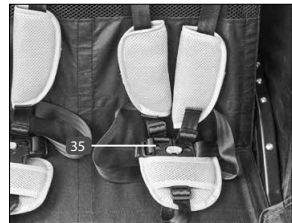
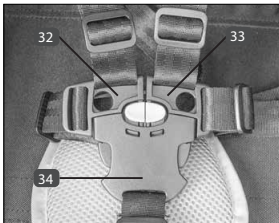
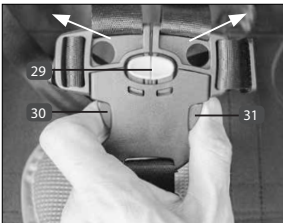
As the riding characteristics change when using a trailer, we recommend that you first adjust by practising riding away from traffic and without children. Familiarise yourself with the change in riding behaviour with a weight (e.g. rucksack) in the trailer that is similar to that of the child. In particular, practise negotiating bends, downhill and uphill slopes, emergency braking and starting with the trailer on different road surfaces.

Also note the following points when riding with the trailer:

- The braking distance becomes significantly longer with a bicycle trailer.
- If the bicycle trailer is ridden too fast, it can get off track or even tip over.
Therefore, only ride at walking speed, especially in bends or on uneven paths.

We also recommend that you fit a rear view mirror and an adequate rear splash guard to the towing bike.

TRANSPORTING CHILDREN



First, make sure the trailer is completely coupled and the parking brake is engaged when seating and buckling the child. Open the front covers to place the child in the trailer.

OPENING THE BELT

1. Hold down the button of the belt buckle **29** and press the left and right belt connectors (**30** / **31**) together at the same time. The belts can now be removed from the belt buckle.

BUCKLING THE CHILD

1. Place the child in the seat with the seat belt open.
2. With the crotch belt between the child's legs, guide the belt buckle **34** upwards towards the upper body.
3. Place belts over the child's shoulders or hips and insert both belt connectors (**32** / **33**) into the central belt buckle **34**. These must engage visibly and audibly.
4. There is an adjuster on each belt **35** to shorten or lengthen the belt. Adjust the tension of all belt so that the child is held securely but comfortably in the belt.

USING THE FRONT HOOD



The 3-in-1 front hood consists of an insect net **38**, a sunshade **37** and a rain cover **36**, which protects the child from wind and light rain. Always keep the insect net **38** closed while riding to protect the child from insects and small stones that may be thrown up by the rear wheel.

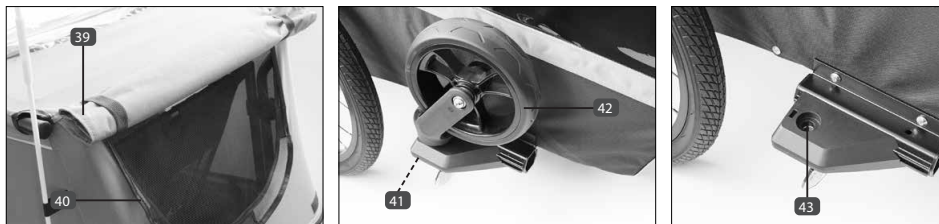
The rain cover **36** can be rolled upwards and the sunshade **37** can be stowed in the roof of the cabin.

CHECKLIST BEFORE RIDING

To help you get into the routine of handling the trailer, go through the following checklist before you set off:

1. Is the drawbar correctly mounted and secured on the trailer?
2. Is the coupling correctly connected to the drawbar and secured with the safety strap?
3. Are all safety catches and bolts correctly inserted and, if necessary, secured by clips?
4. Are the wheels firmly locked in place?
5. Is the safety flag in place?
6. Is the max. payload not exceeded and is the support load complied with?
7. Are there no more than two children in the trailer?
8. Are the kids strapped in?
9. Are the children wearing a helmet and appropriate clothing (warmth/cold)?
10. Is the insect screen closed?
11. Is there enough air in the tyres?
12. Is a lighting system installed and does it have sufficient power?

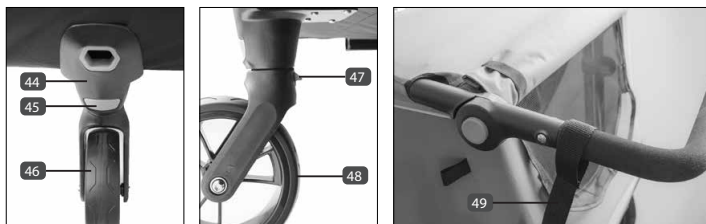
TAKING LUGGAGE



Use the luggage compartment located at the rear of the trailer to transport smaller items of luggage. To access the luggage compartment, open the rear cover **39** and the insect screen **40**. Make sure that the load is well secured so that it cannot fall on the child's back during transport.

You can insert the buggy wheel **42** into the slots **43** provided for this purpose on the side of the trailer. To do this, press the pushbutton located on the underside **41**.

USING THE TRAILER WITH THE BUGGY WHEEL

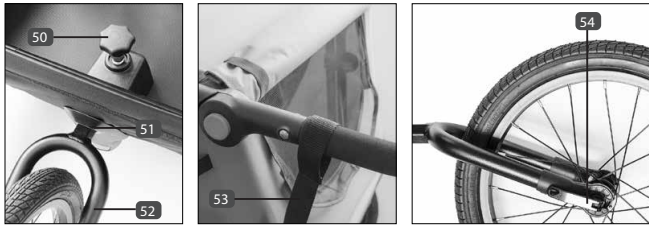


The trailer can also be used as a buggy for walks and hikes. To do this, either remove for the drawbar or push it in up to the second hole. Fix the drawbar as described in the chapter "Fitting / inserting the drawbar" and insert the buggy wheel:

1. Insert the buggy wheel **46** into the buggy wheel mount **44** on the front part of the trailer.
2. You can also lock the 360-degree buggy wheel firmly in place by pointing it forward **48** and pushing the push knob **47** all the way up. To release, slide the knob **47** all the way down.
3. To remove the buggy wheel again, press on the knob **45** of the buggy wheel mount.

For downhill stretches, also use the catch strap **49** on the push bar to secure the trailer against unintentional rolling away. To do this, put your hand through the safety strap and grasp the push bar to steer the trailer. Always use the parking brake when parking the trailer.

USING THE TRAILER WITH THE JOGGER WHEEL



Before inserting the jogger wheel, either remove the drawbar or push it in as far as the second hole. Then fix the drawbar as described in the chapter "Fitting / inserting the drawbar".

1. Insert the jogger wheel **52** into the jogger wheel mount **51** at the front of the trailer.
2. Then fix the jogger wheel by means of the handle screw **50**.

When pushing the trailer, always put on the safety strap **53** around the wrist because the push bar could slip out of your hands if you trip or fall and the trailer could roll away. Always use the parking brake when parking the trailer.

The jogger wheel can be easily removed from the fork (e.g. for transporting the trailer). To do this, release the lever of the quick release **54**. To close, press the lever **54** back again until it is completely in place. During the first half of the closing movement, the lever must be relatively easy to press, while during the second half it must be much harder to press. If this is not the case, the quick release must be adjusted as it is not generating sufficient clamping force.

STORAGE

We recommend that the trailer is cleaned and stored in a dry and cool room. Apply the parking brake when doing this.

MAINTENANCE | CARE

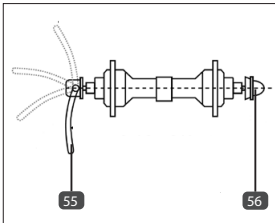
CARE INSTRUCTIONS

Clean the trailer with a damp cloth and then dry it with a lint-free cloth. The textile parts should be cleaned with a mild detergent and cold water. Never use a high-pressure or steam cleaner for cleaning, as this may cause damage to the trailer.

MAINTENANCE INSTRUCTIONS

Check regularly, but at least every 3 months, whether bolts, nuts and securing devices are tight and whether there is any damage to the trailer (especially coupling, tyres, drawbar, frame, lighting). Damaged components must be replaced immediately.

ADJUSTING THE QUICK RELEASE



If the quick-release lever of the jogger wheel can be squeezed very easily overall or can be twisted when closed, the pre-clamping is insufficient. Then readjust the quick release:

1. Release the lever **55** of the quick release.
2. Adjust the pre-clamping by means of the spiral nut **56**.
3. Push the quick-release lever **55** back again. The lever must be in full contact.

WARRANTY | GUARANTEE

1. Warranty claims can only be made within a period of max. 3 years, calculated from the date of purchase. Our warranty is limited to the repair of material and manufacturing defects or replacement of the item. Fulfilment shall be at our discretion. Our warranty is free of charge for you. The warranty is only valid for defects in material and workmanship and only for one year on presentation of proof of purchase stating the date of purchase. The warranty does not apply if faults other than defects in material and workmanship are found.

The investigation of the malfunction and its causes is always carried out by our customer service and includes:

- Spare part deliveries for the repair work within the scope of the warranty
 - Repair or replacement of the faulty component (replaced components become our property).
2. In the event of a justified warranty claim, we will bear the costs of shipment and the costs of removal and installation. The warranty claim must be proven by presentation of the purchase receipt.
 3. The buyer undertakes not to use the purchased product for any purpose other than that intended in the operating instructions (cf. intended use).
 4. The warranty claim will expire if the item has been altered by a third party, or if non-original parts have been installed, or if potential defects turn out to have been caused by these alterations. Furthermore, the warranty claim expires if the instructions for handling the item (operating instructions) have not been followed.
 5. Not included in the warranty are:
 - Consumables not related to repair work on recognised faults.
 - Any maintenance or other work resulting from wear and tear, accident or operating conditions, or use not in accordance with the manufacturer's instructions.
 - Damage attributable to:
 - The installation of third-party parts or the user's efforts to repair the damage itself.
 - Non-use of original spare parts.
 - Damage caused by flying stones, hail, road salt, industrial fumes, lack of care, unsuitable care products, etc.
 - Components that are subject to wear, tear or consumption (except for clear material or manufacturing defects) such as: cable, battery, plug contacts, contact surfaces.
 - Costs for maintenance, inspection and cleaning.
 6. The warranty claim only entitles the customer to demand rectification of the defect. Claims for a return or a reduction in the purchase price shall only apply after a failure to remedy the defect.
 7. The manufacturer/retailer is responsible for checking and deciding on a warranty claim.

8. Compensation for direct or indirect damage shall not be granted.
9. Warranty claims shall only be considered if filed with Prophete GmbH u. Co. KG immediately upon discovery of the defect.
10. The warranty period is neither renewed nor extended by a warranty claim being made. The assertion of warranty claims after the expiry of the warranty period is excluded.
11. Agreements other than those listed above are only valid if they have been confirmed in writing by the distributor/seller.
12. If you have a technical problem with the item you purchased, our customer service team is available to help:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Headquarters: Germany
www.prophete.de

DISPOSAL



DISPOSE OF PRODUCT

The product must not be disposed of with normal household waste at the end of its service life. Instead, it must be delivered to a collection point for recycling scrap metal or plastic. The materials are recyclable according to their labelling. Please contact your municipal or local authority to find your relevant disposal point.










PACKAGING RECYCLING

The packaging material is partially recyclable. Dispose of the packaging in an environmentally friendly manner and take it to a collection point for recyclable materials. Use a public collection point for disposal. Please contact your municipal or local authority to find your relevant disposal point.



GEBRUIKSAANWIJZING

KINDERFIETSKAR | 7041

	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

INHOUDSOPGAVE

AANDUIDING BELANGRIJKE AANWIJZINGEN	2
AANWIJZINGEN OVER DEZE GEBRUIKSAANWIJZING	2
ALGEMENE VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN	3
BEDOELD GEBRUIK	5
TECHNISCHE GEGEVENS	6
LEVEROMVANG - AANDUIDING VAN DE ONDERDELEN	6
BEVESTIGING	8
BEDIENING	11
OPSLAG	15
ONDERHOUD VERZORGING	16
WAARBORG/GARANTIE	17
VERWIJDERING ALS AFVAL	18

AANDUIDING BELANGRIJKE AANWIJZINGEN

Bijzonder belangrijke aanwijzingen zijn in deze gebruiksaanwijzing als volgt aangeduid:



Deze waarschuwing duidt op mogelijke gevaren bij het omgaan met of bedienen van het product die kunnen leiden tot schade, ernstig of mogelijk fataal letsel.



Deze waarschuwing waarschuwt u voor mogelijke schade die kan leiden tot licht letsel of beschadiging van het product.



Deze aanwijzingen bevatten ook aanvullende tips en adviezen.

AANWIJZINGEN OVER DEZE GEBRUIKSAANWIJZING



- Lees voor het eerste gebruik deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. Zo raakt u sneller vertrouwd met het product en vermijdt u bedieningsfouten die tot schade of ongevallen kunnen leiden. Neem vooral de volgende veiligheids- en gevaarwaarschuwingen in acht!
- Berg de gebruiksaanwijzing goed op en geef deze mee bij de verkoop of het doorgeven van het product.

ALGEMENE VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN



GEVAAR VOOR BESCHADIGING EN ONGEVALLEN!

- Neem de in het land geldende wetten en voorschriften in acht (bijv. in Duitsland StVZO en StVO). Lees meer over de actuele wettelijke voorschriften van het land of de regio waarin u met de kinderfietskar wilt rijden. Dit geldt in het bijzonder voor de voorschriften voor het vervoer van kinderen en de uitrusting van de fietskar.
- Wees altijd zeer voorzichtig in het verkeer en anticipeer om gevaren te vermijden.
- De minimumleeftijd van de persoon die de fietskar bestuurt, is in Duitsland en veel andere EU-landen minstens 16 jaar. De persoon moet ook over een goede fysieke conditie beschikken.
- Als trekvoertuig mogen alleen fietsen en pedelecs met wielen van 26 tot 29 inch of 559 tot 635 mm worden gebruikt, als dit door de fabrikant in de gebruiksaanwijzing uitdrukkelijk is toegestaan. Verder moet de fiets technisch in perfecte staat verkeren en met voldoende remmen zijn uitgerust.
- Het achterwiel van de trekfiets moet met een effectieve spatbescherming zijn uitgerust, anders kunnen opspringende steentjes of andere voorwerpen het kind verwonden.
- Om in Duitsland met de aanhanger aan het verkeer deel te kunnen nemen moet een rood achterlicht worden aangebracht. In Duitsland moet alle verlichting van het ABG-keurmerk (~ K) voor goedgekeurde ontwerpen voorzien zijn en voldoen aan de StVZO-voorschriften. Niet-goedgekeurde verlichting kan te zwak of onbetrouwbaar zijn.
- Doe het achterlicht aan als het schemert of het zicht slecht is, zodat u goed zichtbaar bent voor andere weggebruikers. Controleer voor elke rit of de oplaadbare accu's/batterijen voldoende opgeladen zijn.
- Rijd nooit met aangetrokken parkeerrem, omdat de aanhanger hierdoor beschadigd kan raken.
- Houd bij het rijden met de aanhanger rekening met de volgende zaken:
 - De remweg van een fietskar is beduidend langer.
 - Als u te hard rijdt, kan de fietskar gaan slingeren of zelfs kantelen. Rij vooral in bochten of op oneffen wegen stapvoets.
 - Niet met de fietskar op steenachtige paden of anderszins gevaarlijke wegen rijden. Parkeer de aanhanger niet bij greppels of gevaarlijke wegen.
- Rijd altijd met de veiligheidsvlag bevestigd, zodat u goed zichtbaar bent in het verkeer.
- Er mogen maximaal 2 kinderen in de kinderfietskar. Het maximaal toegestane



totaalgewicht en het maximale laadvermogen mogen de gespecificeerde waarden in het hoofdstuk "Technische gegevens" niet overschrijden.

Er mogen geen extra ladingen (zoals b.v. zakken) aan de aanhanger of de dissel worden bevestigd, omdat die het stuurgedrag en de stabiliteit sterk kunnen verminderen.

Stop bagage alleen in de daarvoor bestemde bagagevakken. Vervoer nooit bagagestukken of dieren samen met het kind in de binnenruimte. De kinderaanhangen is niet ontworpen om dieren te vervoeren.

- Een onevenwichtige gewichtsverdeling en een te hoog of te laag verticale belasting kunnen de rijeigenschappen nadelig beïnvloeden.
- De kinderen die vervoerd worden moeten zelfstandig kunnen zitten en mogen niet ouder of jonger zijn dan de in het hoofdstuk "Technische gegevens" aangegeven leeftijd.
- Zorg er altijd voor dat het kind met de gordels vastzit. Anders kan het in gevaarlijke situaties eruit de vallen of glijden.
- Het kind dient in de fietskar een helm te dragen. In sommige landen is dat bij wet verplicht.
- Zorg altijd voor goede ventilatie en geschikte kleding voor het kind. Als de zon schijnt kan het onder de afdekking al snel wat warmer worden, maar in de winter kan het zonder deken sneller afkoelen dan de chauffeur.
- Zorg ervoor dat het kind niet bij de spaken kan, naar buiten kan leunen of met de benen de weg kan raken. Gebruik geen sjaals in de aanhanger, want die kunnen in de spaken verstrikt raken en een dodelijke val veroorzaken.
- Laat het kind nooit zonder toezicht in de aanhanger, ook niet voor korte tijd.
- Bij het dicht- en uitvouwen van de aanhanger bestaat het risico dat vingers en handen klem komen te zitten in bewegende framedelen en sloten.
- Bij het ombouwen van de fietskar, evenals bij alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden mag er geen kind in de aanhanger zitten.
- Voer regelmatig, uiterlijk voor u gaat fietsen, visuele en functionele controles uit. Controleer vooral of de componenten en de koppeling van de aanhanger stevig vastzitten.
- De aanhanger mag alleen in technisch perfecte staat worden gebruikt en u dient regelmatig te controleren of hij goed vastzit en of er beschadigingen aan de wielen, dissel, koppeling, frame, doekstructuur en verbindingen zijn.
- Voer alleen zelf reparatie-, onderhouds- en afstelwerkzaamheden uit als u over voldoende deskundigheid en het juiste gereedschap beschikt.
- Breng geen technische wijzigingen aan de aanhanger of de koppeling aan. Voor accessoires of reserveonderdelen van derden kan geen aansprakelijkheid worden aanvaard. Gebruik alleen originele reserveonderdelen bij het vervangen van onderdelen.

BEDOELD GEBRUIK

Op basis van het concept en de uitrusting is dit product voor privégebruik bedoeld om overdag dienst te doen als fietsaanhanger om maximaal 2 kinderen op verharde paden te vervoeren en als kinderwagen om te wandelen en hiken. De aanhanger mag alleen worden getrokken door fietsen/pedelecs, maar niet door motorvoertuigen (zoals bromfietsen, brommers of e-bikes die sneller dan 25 km/u kunnen rijden).

In Duitsland moet de aanhanger voor gebruik op de openbare weg voorzien zijn van een goed gekeurd achterlicht. De verlichting moet ingeschakeld zijn bij slecht zicht, als het schemert in het donker. Ieder ander gebruik wordt als oneigenlijk beschouwd. Onder oneigenlijk gebruik valt met name het vervoer van mensen samen met dieren, het gebruik van de aanhanger op onverharde wegen, gebruik als vrachtaanhanger, buggy en aanhanger om te joggen of skaten, commercieel gebruik, overbelading, te hoge snelheid en ondeskundige reparatie van gebreken.

Voor elk ander gebruik of het niet naleven van de veiligheidsaanwijzingen in deze handleiding en de daaruit resulterende schade zijn noch de fabrikant, noch de verkoper aansprakelijk.

Tot het bedoelde gebruik behoort ook de inachtneming van de gebruiks-, onderhouds- en opbergaanwijzingen.

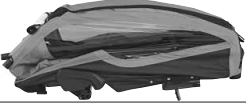










TECHNISCHE GEGEVENS

max. lengte van het kind	111 cm
Minimum leeftijd van het kind	12 maanden
Afmeting cabine (B/H)	78 cm / 76 cm
Gewicht aanhanger	14 kg
max. laadvermogen	45 kg 2 x 18 kg (kinderen) + 5 kg (bagagevak)
max. toegestaan totaalgewicht	60 kg
max. toegestane verticale belasting	0,5 - 4,5 kg / 5 - 44 Nm
max. toegestane maximum snelheid	25 km/h
aanbevolen snelheid	16 km/h
Banden	Luchtbanden met binnenband (20" x 1.75" / 47 x 406)
Aanbevolen bandenspanning	zie zijkant van de band
Standaard / testen	EN15918, EN 1888, getest op schadelijke stoffen

AANDUIDING VAN DE ONDERDELEN | LEVERINGSOMVANG



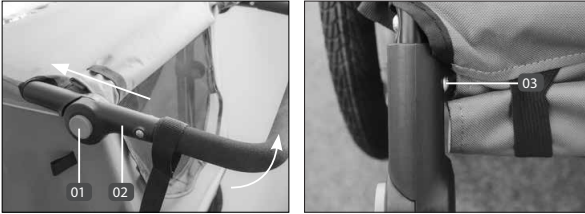
- A Veiligheidsvlag
- B Duwstang
- C Vangband
- D Achterkap met hor
- E Bagageruimte met zak
- F Reflectors
- G Loopfiets
- H parkeerrem
- I Vering
- J Wielkast met frontreflector
- K Dissel met koppeling
- L Buggywiel
- M Cabine met zitbank voor 2 kinderen
- N Hor
- O Regen- en zonnezeil

NR.	COMPONENT	HOEEVEELHEID	AFBEELDING
1	aanhanger	1	
2	Duwstang met vangband	1	
3	Wiel met reflecterende strepen	2	
4	Wielkast met reflector	2	
5	Dissel met universele aanhangerkoppeling en veiligheidsriem	1	
6	360° buggywiel	1	
7	Joggerwiel	1	
8	Veiligheidsvlg (insteekbaar)	1	
9	Handvatschroef voor joggerwiel	1	
10	Binnenzeskantschroef	2	
11	Binnenzeskantsleutel	1	
12	Gebruiksaanwijzing	1	

BEVESTIGING

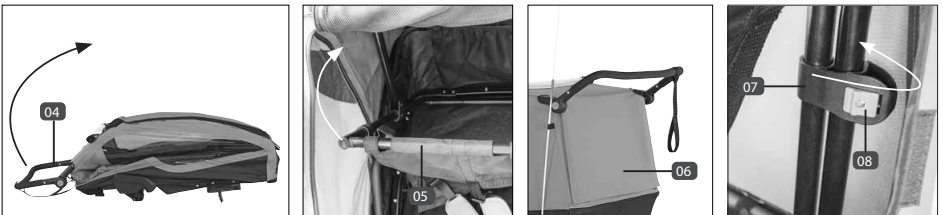
Deze aanhanger wordt in samengevouwen toestand geleverd. Verwijder voor montage alle verpakkingsmaterialen en kabelbinders van de componenten. Om de aanhanger te monteren, plaatst u deze op een vlakke ondergrond zodat u de benodigde onderdelen binnen handbereik hebt.

MONTEER DE DUWSTANG EN STEL DE HOOGTE IN



1. Bevestig de duwstang **02** aan de beide framestangen aan de bovenkant van de aanhanger.
2. Bevestig de duwstang aan beide zijden met een binnenzeskantschroef **03**.
3. U kunt de duwstang **02** in hoogte verstellen door aan beide kanten op de knop **01** te drukken om vervolgens de stang omhoog of omlaag te kunnen duwen.

ONTWERP IN- EN UITKLAPPEN



1. Trek eerst de duwstang **04** omhoog en duw de bovenste stang van de zitbank **05** tot het einde door. (U kunt hiervoor ook de achterkap **06** openen, om de stang van de zitbank **05** vanaf de achterkant van de aanhanger vast te kunnen pakken.)
2. Zet de uitgeklapte aanhanger vast met de beide framevergrendelingen **07** aan de achterzijde. Draai hiervoor de framevergrendelingen **07** in de framebuis totdat deze hoorbaar vastklikt.

De aanhanger dichtklappen doet u in omgekeerde volgorde. U ontgrendelt het frameslot door op de schuifknop **08** te drukken.

MONTAGE VAN DE WIELEN & WIELKAST

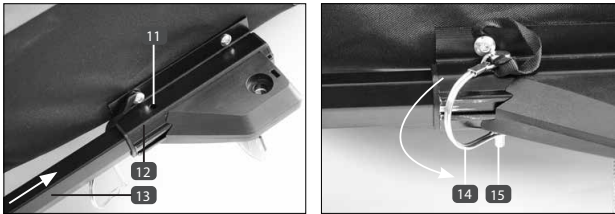


1. Plaats het wiel in de asklem van de aanhanger en druk daarbij u op de wielnaaf **09** totdat het wiel hoorbaar vastklikt.
2. Schuif aan beide zijden van de aanhanger de wielkast **10** op de wielkastbeugel tot aan het einde van de rail.

DEMONTEN VAN DE WIELEN

1. Druk op de wielnaaf **09** en trek het wiel uit de as.

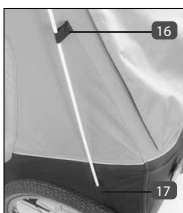
DISSEL MONTEREN / INSCHUIVEN



1. Duw de disselstang **13** in de linker disselhouder **12** totdat het eerste gat van de dissel samenvalt met het gat in de disselhouder **11**.
2. Steek de veiligheidsbout **15** in het gat van de disselhouder **11**.
3. Zet vervolgens de veiligheidsbout **15** vast door de klem **14** erop te zetten.

De dissel kan er tot het tweede gat ingeschoven worden, b.v. voor gebruik met een buggy. Bevestig vervolgens de stang zoals altijd met de veiligheidsbout.

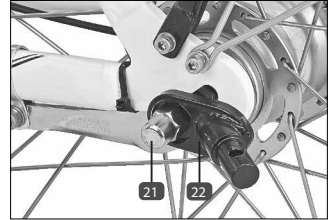
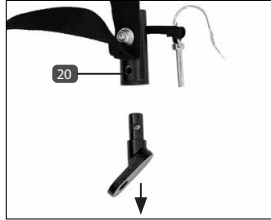
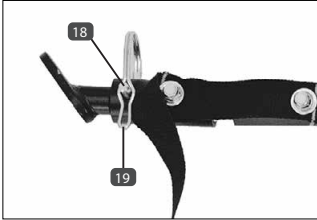
MONTAGE VAN DE VEILIGHEIDSVLAG



1. Steek beide helften van de veiligheidsvlag in elkaar.

- Leid de veiligheidswimpel door de klep **16** aan de linkerkant van de aanhanger en stop deze in de daarvoor bestemde zak **17**.

MONTEER DE KOPPELING OP DE FIETS



- Open de klem **19** van de veiligheidsbout **18**.
- Trek de veiligheidsbout **18** uit het koppelingsgedeelte van de dissel **20** om de koppeling los te maken.
- Bevestig de askoppeling **22** aan de achterwielas aan de linkerkant van de fiets: (Volg de instructies op in de fietshandleiding voor het achterwiel! Neem indien nodig contact op met een gekwalificeerde werkplaats voor een correcte installatie)
 - Draai de asmoer **21** los en plaats de askoppeling **22** op de as. Eventueel aanwezige borgringen mogen niet worden verwijderd.
 - Draai vervolgens de asmoer **21** stevig vast volgens de draaimomentindicatie in de gebruiksaanwijzing van de fiets. De asmoer **21** moet met minimaal 5 volledige slagen op de as geschroefd kunnen worden. Als de schroefdraad hiervoor te kort is, kan het wiel losraken. De universele koppeling mag in dit geval niet worden gebruikt.
 - Controleer vervolgens of de as recht en stevig in de klem zit.

MOGELIJKHEID OM EEN ACHTERLICHT TE MONTEREN *



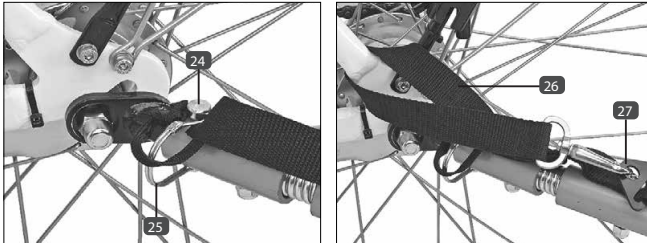
Op het stuur kunnen in de handel verkrijgbare achterlichten op batterijen, die geschikt zijn voor montage op een fietszadelpen, op een duwstang **23** worden gemonteerd. Volg bij de montage precies de instructies voor het achterlicht op.

(* = Bijpassende achterlichten zijn bijvoorbeeld verkrijgbaar in de Prophete-winkel of een winkel voor fietsaccessoires.)

BEDIENING

Voordat u voor de eerste keer gaat rijden, dient u de algemene veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing te lezen en altijd in op te volgen.

AANHANGER VASTKOPPELEN



1. Sluit de dissel van de aanhanger aan op de koppeling van de fiets en zet deze vast met de borgpen **24**.
2. Plaats vervolgens de klem **25** om de borgpen **24**.
3. Leid de veiligheidsriem **26** om het frame van de fiets en bevestig deze aan het oogje van de dissel **27**.

GEWICHTSVERDELING EN VERTICALE BELASTING

De aanhanger mag nooit overbelast worden en de verticale belasting op de dissel mag niet boven of onder de vastgestelde waarden liggen. (zie technische gegevens) Zorg voor een gelijkmatige verdeling van het gewicht.

Ook de verticale belasting op de koppeling van de aanhanger hangt samen met een optimale verdeling van het gewicht. Als het zwaartepunt te ver naar voren ligt, wordt de koppeling te zwaar belast. Als het zwaartepunt te ver naar achteren ligt, bestaat vooral in bochten het gevaar van tractieverlies op het achterwiel van de fiets. Als het zwaartepunt aan beide kanten ligt, kan de aanhanger in bochten sneller kantelen.

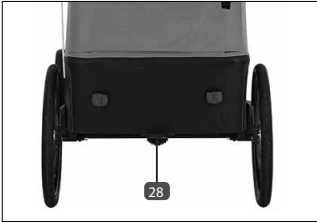
Controleer daarom de verticale belasting op de dissel voordat u met de aanhanger gaat fietsen.

CONTROLEER DE VERTICALE BELASTING

Een personenweegschaal is nodig om de verticale belasting te controleren:

1. Plaats een personenweegschaal naast de dissel van de beladen en ontkoppelde aanhanger.
2. Ga op de personenweegschaal staan en noteer uw gewicht.
3. Til nu het uiteinde van de dissel ca. 30 cm van de grond.
4. Het gewicht dat nu wordt weergegeven min uw eerder genoteerde eigen gewicht is de verticale belasting.

GEBRUIK VAN DE PARKEERREM



De parkeerrem voorkomt dat de aanhanger weggrolt als hij stilstaat. Hij is echter niet geschikt om tijdens het rijden mee te remmen. Trek altijd de parkeerrem aan als u de aanhanger wegzet of parkeert.

1. Druk het voetpedaal **28** in om de wielen te blokkeren. Hef de blokkering op door hem weer naar boven te trekken.

VOOR DE EERSTE RIT

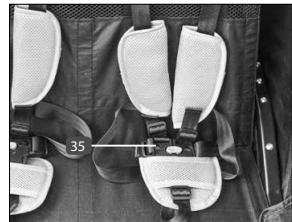
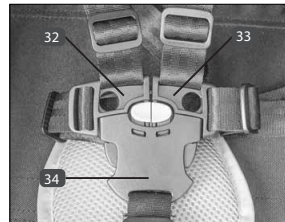
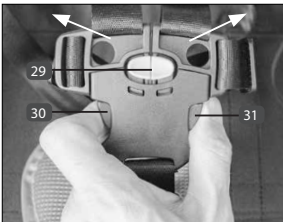
Omdat een aanhanger een andere manier van rijden vereist, raden wij u aan om eerst proefritten te maken zonder kinderen en op een plek zonder verkeer. Maak uzelf vertrouwd met de andere manier van rijden door een aangepast gewicht (bijv. rugzak) in plaats van het kind in de aanhanger te plaatsen. Oefen met name in het rijden van bochten, afdalingen en hellingen, noodremmen en het rijden met de aanhanger op verschillende soorten wegen.

Houd bij het rijden met de aanhanger rekening met de volgende zaken:

- De remweg van een fietskar is beduidend langer.
- Als u te hard rijdt, kan de fietskar gaan slingeren of zelfs kantelen.
Rij daarom vooral in bochten of op oneffen wegen stapvoets.

We adviseren ook om op de trekfiets een achteruitkijkspiegel en een geschikt spatbord voor het achterwiel te monteren.

KINDEREN VERVOEREN



Zorg er eerst voor dat de aanhanger stevig vastgekoppeld is en dat de parkeerrem om het kind te plaatsen en vast te maken aangetrokken is. Open de voorste afdekkingen om het kind in de aanhanger te plaatsen.

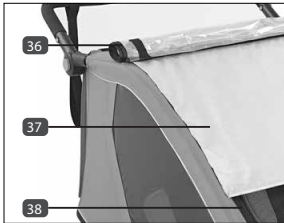
GORDEL OPENEN

1. Houd de knop van het gordelslot **29** ingedrukt en druk tegelijkertijd de linker en rechter gordelgesp (**30** / **31**) samen. De gordel kan nu uit het gordelslot worden gehaald.

KIND VASTGESPEN

1. Open de gordel en zet het kind in de stoel.
2. Leid het gordelslot **34** met de kruisgordel tussen de benen van het kind omhoog naar het bovenlichaam.
3. Plaats de gordel over de schouders of heupen van het kind en steek beide gordelgespen (**32** / **33**) in het centale gordelslot **34**. Deze moeten zichtbaar en hoorbaar vastklikken.
4. Op elke gordel zit een verstelmechanisme **35** om de gordel in te korten of te verlengen. Stel de spanning van alle riemen zo af dat het kind stevig maar comfortabel in de gordel vastzit.

VOORKAP GEBRUIKEN



De 3-in-1 voorkap bestaat uit een hor **38**, een zonnescherm **37** en een regenzeil **36** dat het kind beschermt tegen wind en lichte regen. Houd de hor **38** tijdens het rijden altijd gesloten om het kind te beschermen tegen insecten en eventuele opspringende steentjes. Het regenzeil **36** kan naar boven worden opgerold en het zonnescherm **37** kan in het dak van de cabine worden opgeborgen.

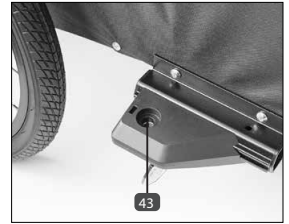
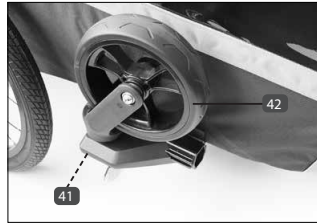
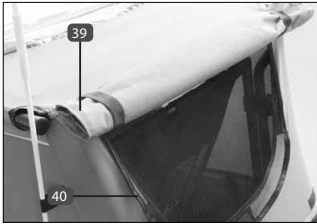
CHECKLIST VOOR HET RIJDEN

Om het omgaan met de aanhanger gemakkelijker te maken, hebben wij de volgende checklist voordat u samengesteld:

1. Is de dissel correct op de aanhanger gemonteerd en vastgezet?
2. Is de koppeling correct op de dissel aangesloten en met de veiligheidsriem vastgezet?
3. Zijn alle veiligheidsslots en -bouten correct geplaatst en, indien nodig, met klemmen vastgezet?
4. Zijn de wielen stevig op hun plaats vastgeklit?
5. Is de veiligheidsvlag bevestigd?
6. Is het maximale laadvermogen niet overschreden en wordt de verticale belasting in acht genomen?
7. Zitten er niet meer dan 2 kinderen in de aanhanger?
8. Zijn de kinderen vastgegespt?
9. Dragen de kinderen een helm en geschikte kleding (warm/koud weer)?
10. Is de hor dicht?
11. Zit er genoeg lucht in de banden?

12. Is er een verlichtingssysteem geïnstalleerd en heeft deze voldoende energie?

BAGAGE MEENEMEN

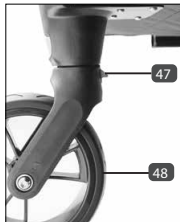
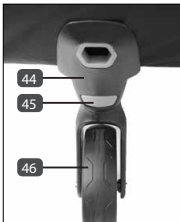


Gebruik de bagageruimte aan de achterzijde van de aanhanger om kleinere bagagestukken te vervoeren. Open de achterkap **39** en de hor **40** om bij de bagageruimte te komen.

Zorg ervoor dat de lading goed vastzit, zodat deze tijdens het transport niet op de rug van het kind kan vallen.

U kunt het buggywiel **42** in de daarvoor bestemde sleuven **43** aan de zijkant van de aanhanger steken. Druk hiervoor op de drukknop aan de onderkant **41**.

GEBRUIK EEN AANHANGER MET BUGGYWIEL.

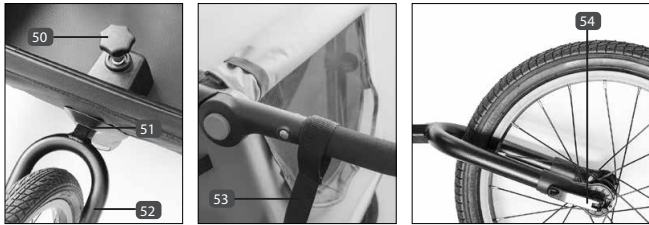


De aanhanger kan als buggy voor wandelingen en trektochten gebruikt worden. Hiervoor dient u de disselstang te verwijderen of tot aan het tweede gat erin te schuiven. Bevestig de dissel zoals beschreven in het hoofdstuk "Monteren / inschuiven van de dissel" en plaats het buggywiel:

1. Steek het buggywiel **46** in de buggywielhouder **44** aan de voorkant van de aanhanger.
2. U kunt het 360-graden buggywiel ook stevig op zijn plaats vastzetten door het naar voren uit te lijnen **48** en de schuifkop **47** helemaal omhoog te duwen. Om te ontgrendelen, schuift u de knop **47** helemaal naar beneden.
3. Om het buggywiel te verwijderen, drukt u op de knop **45** van de buggywielhouder.

Gebruik bij hellingen ook de vangband aan de **49** duwstang om de aanhanger te beveiligen tegen onbedoeld weggrollen. Hiervoor steekt u uw hand door de vangband en grijpt u de drukstang vast om de aanhanger te sturen. Gebruik altijd de parkeerrem als u de aanhanger parkeert.

GEBRUIK DE AANHANGER MET DE JOGGERFIETS



Verwijder voordat u het joggerwiel plaatst de disselstang of duw deze tot aan het tweede gat erin. Bevestig vervolgens de dissel zoals beschreven in het hoofdstuk "Monteren / inschuiven".

1. Plaats het joggerwiel **52** in de joggerwielhouder **51** aan de voorkant van de aanhanger.
2. Bevestig vervolgens het joggerwiel met de handvatschroef **50**.

Doe de vangband **53** altijd om uw pols als u de aanhanger duwt, omdat de duwstang uit uw handen kan glijpen als u struikelt of valt waardoor de aanhanger weg zou kunnen rollen. Gebruik altijd de parkeerrem als u de aanhanger parkeert.

Het loopfiets van het joggerwiel kan eenvoudig uit de vork gehaald worden (bijvoorbeeld voor het transport van de aanhanger). Maak hiervoor de snelspanhendel **54** los. Om te sluiten, duwt u de hendel **54** naar achteren totdat deze volledig vastzit. In het eerste deel van de sluitbeweging kan de hendel relatief licht ingedrukt worden, terwijl u in het tweede deel veel harder moet drukken. Als dit niet het geval is, moet de snelspanner worden afgesteld omdat deze dan niet voldoende spankracht ontwikkelt.

OPSLAG

Wij raden aan om de trailer schoon in een droge en koele ruimte op te bergen. Trek hierbij de parkeerrem aan.

ONDERHOUD|VERZORGING

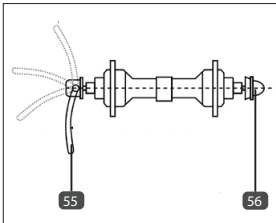
AANWIJZINGEN VOOR DE VERZORGING

Reinig de aanhanger met een vochtige doek en droog vervolgens met een pluisvrije doek af. De textiel- delen moeten worden gereinigd met een mild reinigingsmiddel en koud water. Gebruik voor het reinigen nooit een hogedruk- of stoomstraal, omdat hierdoor de aanhanger beschadigd kan raken.

AANWIJZINGEN VOOR ONDERHOUD

Controleer regelmatig, maar minstens elke 3 maanden, of schroeven, moeren en borgmiddelen goed vastzitten en of er schade aan de aanhanger is ontstaan (met name koppeling, banden, dissels, frame, verlichting). Beschadigde onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen.

SNELSPANNER INSTELLEN



Als de snelspanhendel van het joggerwiel heel gemakkelijk kan worden ingedrukt of in gesloten toestand kan worden gedraaid, dan is de voorspanning onvoldoende. Stel de snelspanner opnieuw in

1. Maak de **55** snelspanhendel los.
2. Stel de voorspanning in met behulp van de kartelmoer **56**.
3. Duw de snelspanhendel **55** weer naar achteren. De hendel moet volledig op zijn plaats zitten.

WAARBORG | GARANTIE

1. Aanspraak op garantie kan gemaakt worden binnen een periode van maximaal 3 jaar, te rekenen vanaf de aankoopdatum. Onze garantiedekking blijft beperkt tot het opheffen van materiaal- en fabricagefouten resp. de vervanging van het artikel. De nakoming geschiedt naar ons goeddunken. Onze garantie is voor u gratis. De garantie geldt alleen voor materiaal- en fabricagefouten en alleen gedurende één jaar op vertoon van een aankoopbewijs met vermelding van de datum van aankoop. De garantie is niet van toepassing als er andere gebreken dan materiaal- en fabricagefouten worden geconstateerd.
Het onderzoek naar de storing en de oorzaken daarvan wordt altijd door onze klantenservice uitgevoerd en omvat:
 - de levering van reserveonderdelen voor de reparatiewerkzaamheden in het kader van de garantie
 - de reparatie of vervanging van het defecte onderdeel (vervangen onderdelen worden ons ei-gendom).
2. Bij een gerechtvaardigde aanspraak op garantie zijn de kosten van de verzending en de kosten van de uit- en in bouw voor onze rekening. De aanspraak op garantie moet worden aangetoond door overlegging van de aankoopbon.
3. De koper verbindt zich ertoe het gekochte product niet te gebruiken voor een ander doel dan datgene waarvoor het in de gebruiksaanwijzing bestemd is (zie Bedoeld gebruik).
4. Als het artikel door derden of door de inbouw van vreemde onderdelen is gewijzigd, of indien opgetreden gebreken oorspronkelijk verband houden met de wijziging, vervalt de aanspraak op garantie. Bovendien vervalt de aanspraak op garantie als de aanwijzingen voor de behandeling van het artikel (gebruiksaanwijzing) niet zijn opgevolgd.
5. Niet inbegrepen in de garantie zijn:
 - verbruiksmateriaal dat geen verband houdt met reparaties van erkende defecten.
 - alle onderhoudswerk of andere werkzaamheden ten gevolge van slijtage, ongevallen of gebruiksomstandigheden, of gebruik dat niet in overeenstemming is met de aanwijzingen van de fabrikant
 - schade te wijten aan:
 - de installatie van onderdelen van derden of pogingen van de gebruiker om de schade zelf te herstellen
 - het niet gebruiken van originele reserveonderdelen.
 - schade veroorzaakt door steenslag, hagel, strooizout, industriële dampen, gebrek aan onderhoud, ongeschikte onderhoudsproducten, enz.
 - Onderdelen die aan slijtage, scheuren of verbruik onderhevig zijn (met uitzondering van duidelijke materiaal- of fabricagefouten) zoals: snoeren, accu, stekkercontacten, contactvlakken.

- kosten voor onderhoud, inspectie en reiniging.
6. De aanspraak op garantie geeft de klant alleen het recht om het verhelpen van het gebrek te eisen. Aanspraken op teruggave of vermindering van de koopprijs gelden pas nadat het verhelpen van gebreken is mislukt.
 7. De fabrikant/distributeur is verantwoordelijk voor het controleren van en het nemen van een beslissing over een garantieclaim.
 8. Vergoeding van directe of indirecte schade wordt niet toegekend.
 9. Garantieclaims worden alleen in behandeling genomen indien ze onmiddellijk na ontdekking van het gebrek bij Prophete GmbH u. Co. KG worden ingediend.
 10. De garantieperiode wordt niet verlengd of vernieuwd door uitgevoerd garantiewerk. Het geldend maken van garantieclaims na het verstrijken van de garantietermijn is uitgesloten.
 11. Andere dan de hierboven vermelde overeenkomsten zijn alleen geldig als deze schriftelijk door de distributeur/verkoper zijn bevestigd.
 12. Als u een technisch probleem hebt met het artikel dat u hebt gekocht, staan onze medewerkers van de klantenservice klaar om u te helpen:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Vestigingsland: Duitsland
Internet: www.prophete.de

VERWIJDERING ALS AFVAL



WEGWERPEN VAN HET PRODUCT

Aan het einde van de levensduur mag het product niet bij het normale huisvuil terechtkomen. In plaats daarvan moet het naar een inzamelpunt voor metaalafval of plastic worden gebracht voor recycling. De materialen zijn recyclebaar conform hun markering. Vraag bij uw stad of gemeente wat voor u het juiste inleverpunt is.



RECYCLING VAN VERPAKKINGEN

Het verpakkingsmateriaal is gedeeltelijk herbruikbaar. Voer de verpakking milieuverantwoord af als recyclebaar materiaal. Lever de verpakking in bij een publiek inzamelpunt. Vraag bij uw stad of gemeente wat voor u het juiste inleverpunt is.



NOTICE D'UTILISATION

REMORQUE POUR ENFANTS | 7041








	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

TABLE DES MATIÈRES

SIGNALISATION DES NOTES IMPORTANTES	2
REMARQUES CONCERNANT CETTE NOTICE D'UTILISATION	2
CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ	3
UTILISATION PRÉVUE	5
DONNÉES TECHNIQUES	6
CONTENU DE LA LIVRAISON • DÉSIGNATION DES COMPOSANTS	6
MONTAGE	8
UTILISATION	11
STOCKAGE.....	15
MAINTENANCE ENTRETIEN	16
GARANTIE LÉGALE GARANTIE FABRICANT	17
ÉLIMINATION	18

SIGNALISATION DES NOTES IMPORTANTES

Les remarques particulièrement importantes sont signalées comme suit dans cette notice :



Ce symbole d'avertissement vous indique l'éventualité de risques liés à la manipulation ou à l'utilisation du produit et qui pourraient entraîner des dommages ou des blessures graves, voire mortelles.



Ce symbole d'avertissement attire votre attention sur la possibilité de dommages pouvant entraîner des blessures légères ou un endommagement du produit.



Ces informations vous donnent des conseils et astuces supplémentaires.

REMARQUES CONCERNANT CETTE NOTICE D'UTILISATION



- **Veillez à lire attentivement l'intégralité de cette notice avant la première utilisation. Cela vous permettra de vous familiariser plus rapidement avec le produit et d'éviter des erreurs de manipulation qui pourraient entraîner des dommages ou des accidents. Respectez en particulier les consignes de sécurité et avertissements de danger !**
- **Conservez cette notice d'utilisation dans un endroit sûr et joignez-la au produit lors de sa vente ou de sa transmission.**

CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ



RISQUE DE DOMMAGES ET D'ACCIDENT !

- Veuillez respecter les lois et réglementations en vigueur (par exemple le code de la route). Tenez-vous informé des dispositions légales actuelles du pays ou de la région où vous souhaitez utiliser une remorque de vélo pour enfants – en particulier les prescriptions relatives au transport des enfants et aux conditions de circulation de la remorque à vélo.
- Adoptez un comportement très prudent et anticipé dans la circulation routière afin d'éviter toute mise en danger.
- Dans de nombreux pays européens, la personne conduisant le vélo tirant une remorque doit être âgée de 16 ans au moins. La personne doit en outre être en bonne condition physique.
- Seuls les vélos et vélos à assistance électrique dotés de roues de 26 à 29 pouces, soit 559 à 635 mm, peuvent servir à remorquer si cela est explicitement indiqué par leur fabricant dans la notice d'utilisation. Le vélo doit en outre être en parfait état technique et équipé de freins adéquats.
- La roue arrière du vélo doit être équipée d'un garde-boue efficace afin d'éviter que des graviers ou d'autres objets projetés ne blessent l'enfant.
- Pour pouvoir utiliser la remorque dans la circulation en Allemagne, un feu arrière rouge doit être installé. En Allemagne, tous les dispositifs d'éclairage doivent être homologués (-K) pour les véhicules agréés et se conformer aux prescriptions de la législation allemande sur les licences routières. Les dispositifs d'éclairage non homologués peuvent être trop faibles ou mal fonctionner.
- Utilisez un feu arrière à la tombée de la nuit ou par visibilité réduite afin que les autres usagers de la route puissent vous voir. Avant chaque trajet, contrôlez l'état de charge des batteries.
- Ne roulez jamais avec le frein de stationnement serré, cela pourrait endommager la remorque.
- Lorsque vous circulez avec la remorque, gardez en tête les points suivants :
 - La distance de freinage est nettement plus longue avec une remorque pour vélo.
 - Si vous roulez trop vite, la remorque peut dévier de sa trajectoire, voire se renverser. Roulez au pas, en particulier dans les virages et sur les chemins accidentés.
 - N'empruntez pas de chemins caillouteux ou d'autre route dangereuse avec la remorque. Ne garez pas la remorque au bord de fossés ou de routes dangereuses.
- Installez toujours le fanion de sécurité pour circuler afin d'assurer la bonne visi-



bilité de la remorque dans la circulation.

- La remorque à vélo pour enfants peut transporter maximum 2 enfants. Le poids maximal autorisé et la charge utile maximale ne doivent pas dépasser les valeurs indiquées dans la section « Données techniques ».
Il est interdit de placer des charges supplémentaires (sacs ou autre) sur la remorque ou sur la barre d'attelage. Cela pourrait considérablement entraver la direction et la stabilité de la remorque.
Placez les bagages dans le porte-bagages prévu à cet effet. Ne transportez jamais de bagages dans l'habitacle en même temps que l'enfant. La remorque pour enfants n'est pas conçue pour transporter les animaux.
- Un poids mal réparti et le non-respect de la charge d'appui peuvent affecter la conduite.
- Les enfants à transporter doivent pouvoir tenir assis d'eux-mêmes et leur âge ne doit être ni inférieur, ni supérieur à celui spécifié dans la section « Données techniques ».
- Attachez toujours l'enfant dans la remorque. Dans les situations dangereuses, l'enfant pourrait sinon glisser ou tomber de son siège.
- L'enfant devrait toujours porter un casque dans la remorque. Dans certains pays, vous êtes tenu de le faire par la loi.
- Assurez-vous toujours que l'enfant a suffisamment d'air et porte des vêtements appropriés. Lorsque le soleil brille, la température peut augmenter rapidement sous la capote. En hiver, en revanche, il peut faire plus froid dans la remorque sans capote que ne le ressent le conducteur.
- Veillez à ce que l'enfant ne mette pas la main dans les rayons de la roue, qu'il ne se penche pas hors de la remorque et qu'il ne puisse pas toucher la chaussée avec les jambes. N'utilisez aucune écharpe ou foulard dans la remorque pour éviter qu'ils ne se prennent dans les rayons, ce qui constitue un risque mortel.
- Ne laissez jamais l'enfant sans surveillance dans la remorque, même pour une courte durée.
- Lors du dépliage et du pliage de la remorque, les parties mobiles du cadre et les mécanismes de blocage peuvent pincer les doigts.
- Aucun enfant ne doit se trouver dans la remorque à vélo lors de tous travaux de modification, d'entretien et de réparation.
- Effectuez régulièrement des contrôles visuels et fonctionnels, au plus tard avant d'utiliser la remorque. En particulier, vérifiez également l'ajustement des composants et de l'attelage de la remorque.
- La remorque ne peut être utilisée que si elle est en parfait état technique et doit être contrôlée régulièrement pour vérifier que les roues, la barre d'attelage, l'accouplement, le châssis, la capote et les dispositifs de raccordement ne sont pas endommagés.



- N'effectuez vous-même les réparations, l'entretien et le réglage de la remorque que si vous disposez de connaissances suffisantes et des outils appropriés.
- N'apportez aucune modification technique à la remorque ni à l'attelage. Nous n'assumons aucune responsabilité pour les accessoires ou les pièces de rechange de tiers. Lorsque vous changez des composants, n'utilisez que des pièces de rechange d'origine.

UTILISATION PRÉVUE

De par sa conception et son équipement, ce produit est destiné à un usage privé pendant la journée sur des routes goudronnées comme remorque à vélo ou comme poussette pour se promener avec maximum 2 enfants. Cette remorque ne peut être tirée que par des vélos/vélos à assistance électrique et non pas par des véhicules motorisés (par ex. mobylettes, vélomoteurs ou vélos électriques roulant à plus de 25 km/h).

Sur les routes publiques allemandes, la remorque doit être équipée d'un feu arrière homologué. Les phares doivent être allumés en cas de mauvaise visibilité, au crépuscule ou dans l'obscurité. Toute utilisation dépassant le cadre stipulé est considérée comme abusive. Le transport de personnes et d'animaux en même temps, l'utilisation de la remorque sur des routes non revêtue, pour le transport de marchandises, comme poussette et remorque pour le jogging ou le skate-board, l'usage commercial, la surcharge, la vitesse excessive et les réparations inadéquates, en particulier, constituent une utilisation abusive.

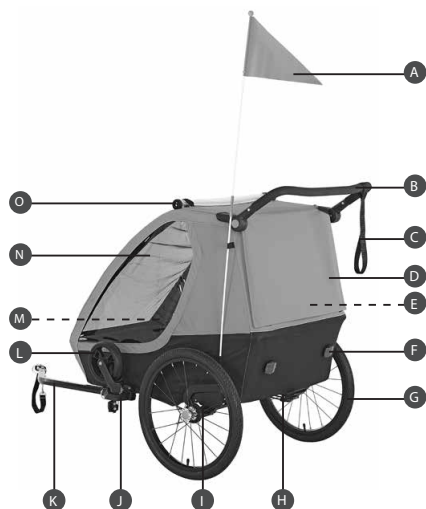
Ni le fabricant ni le revendeur ne sont responsables en cas d'utilisation autre que celle prévue ou de non-respect des consignes de sécurité contenues dans cette notice et ils ne peuvent être tenus responsables des dommages qui en résultent.

L'utilisation conforme comprend également le respect des consignes d'utilisation, d'entretien et de stockage.












DONNÉES TECHNIQUES

taille max. de l'enfant	111 cm
âge minimum de l'enfant	12 mois
dimensions de la cabine (l/L)	78 cm / 76 cm
poids de la remorque	14 kg
charge utile maximale	45 kg 2 x 18 kg (enfants) + 5 kg (bagages)
poids total autorisé max.	60 kg
charge d'attelage admissible min./max.	0,5 - 4,5 kg / 5 - 44 Nm
vitesse maximale autorisée	25 km/h
vitesse recommandée	16 km/h
Pneus	Pneumatiques avec chambre à air (20" x 1,75" / 47 x 406)
Pression recommandée pour les pneus	voir le côté du pneu
Normes/Tests	EN15918, EN 1888, certifié sans substances toxiques

DÉSIGNATION DES COMPOSANTS | CONTENU DE LA LIVRAISON



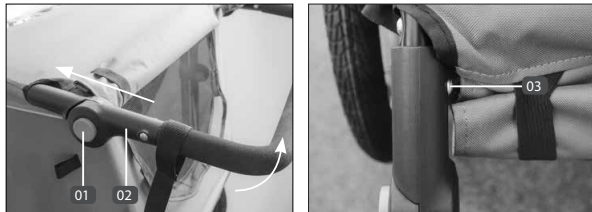
- A Fanion de sécurité
- B Poignée
- C Sangle de sûreté
- D Capot arrière avec moustiquaire
- E Coffre à bagage avec sac
- F Réflecteurs
- G Roue porteuse
- H Frein de stationnement
- I Suspension
- J Garde-boue avec réflecteur avant
- K Barre d'attelage avec accouplement
- L Roue buggy
- M Cabine avec banquette pour 2 enfants
- N Moustiquaire
- O Capote de protection contre la pluie et le soleil

N°	COMPOSANT	QUANTITÉ	ILLUSTRATION
1	Remorque	1	
2	Poignée avec sangle de sûreté	1	
3	Roue avec bande réfléchissante	2	
4	Garde-boue avec réflecteur	2	
5	Barre d'attelage avec accouplement universel pour remorque et sangle de sûreté	1	
6	Roue buggy à 360°	1	
7	Roue de jogging	1	
8	Fanion de sécurité (à insérer)	1	
9	Vis de poignée pour roue de jogging	1	
10	Vis à six pans creux	2	
11	Clé Allen	1	
12	Notice d'utilisation	1	

MONTAGE

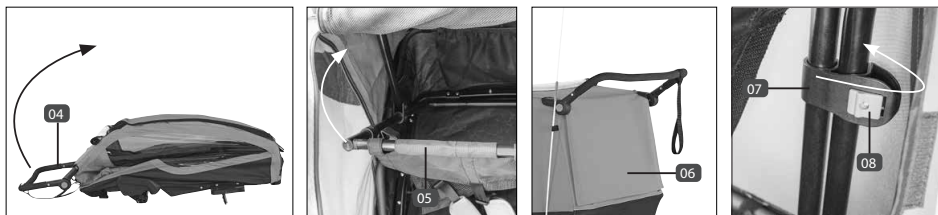
Cette remorque a été emballée à l'état replié. Avant le montage, séparez tous les matériaux d'emballage et les serre-câbles des composants. Placez la remorque sur une surface plane pour le montage et ayez les composants nécessaires à portée de main.

MONTEZ LA POIGNÉE ET RÉGLEZ SA HAUTEUR



1. Placez la poignée **02** sur les deux barres du châssis en haut de la remorque.
2. Fixez la poignée de chaque côté avec une vis à six pans creux **03**.
3. Vous pouvez régler la **02** hauteur de la poignée en appuyant sur le bouton situé de chaque côté **01** pour lever ou abaisser la barre.

PLIER ET DÉPLIER LA STRUCTURE



1. Tirez d'abord la poignée **04** vers le haut et poussez la barre supérieure de la banquette **05** jusqu'au bout. (Pour ce faire, vous pouvez également ouvrir la capote arrière **06** afin de pouvoir saisir la barre de la banquette **05** depuis l'arrière de la remorque).
2. Fixez la remorque dépliée à l'aide des deux dispositifs de verrouillage **07** à l'arrière. Pour ce faire, tournez les dispositifs de verrouillage **07** dans le tube du châssis jusqu'à entendre un clic.

Pour replier la remorque, procédez dans l'ordre inverse. Déverrouillez le châssis en appuyant sur le bouton coulissant **08**.

MONTAGE DES ROUES ET DU GARDE-BOUE

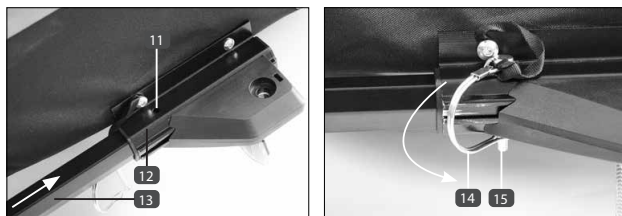


1. Insérez la roue dans le support de l'essieu de la remorque et appuyez sur le moyeu de la roue **09** jusqu'à ce que la roue s'enclenche avec un clic.
2. Des deux côtés de la remorque, faites glisser le garde-boue **10** sur le support prévu à cet effet jusqu'au bout du rail.

DÉMONTAGE DES ROUES

1. Appuyez sur le moyeu de la roue **09** tout en tirant la roue hors de l'essieu.

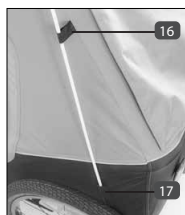
MONTER / INSÉRER LA BARRE D'ATTELAGE



1. Poussez la barre d'attelage **13** dans l'embout gauche de la barre d'attelage **12** jusqu'à ce que le premier trou de la barre d'attelage soit aligné avec le trou de l'embout de la barre d'attelage **11**.
2. Insérez la goupille de verrouillage **15** dans le trou du support d'attelage **11**.
3. Bloquez la goupille de verrouillage à l'aide **15** du crochet **14**.

La barre d'attelage peut être insérée jusqu'au deuxième trou, par exemple en mode poussette. Fixez les barres à l'aide de la goupille de verrouillage, comme d'habitude.

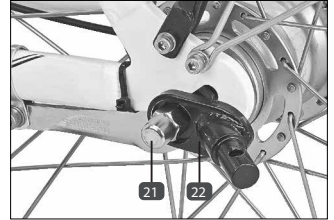
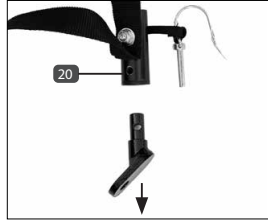
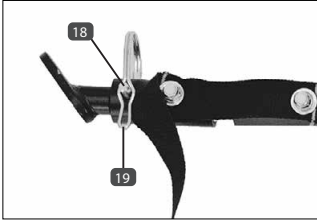
MONTAGE DU FANION DE SÉCURITÉ



1. Assemblez les deux parties du fanion de sécurité.

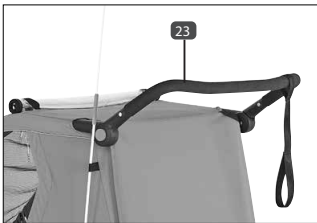
2. Insérez le fanion de sécurité dans la languette **16** à gauche de la remorque puis dans la poche prévue à cet effet **17**.

MONTER L'ACCOUPEMENT AU VÉLO



1. Ouvrez le crochet de **19** la goupille de verrouillage **18**.
2. Tirez la goupille de verrouillage **18** du couplage de l'attelage **20** pour déconnecter l'attelage.
3. Fixez l'accouplement de l'essieu **22** à l'axe de la roue arrière sur le côté gauche du vélo.
(Respectez également les instructions de la notice du vélo concernant la roue arrière ! Si nécessaire, contactez un atelier spécialisé qualifié pour une installation correcte)
 - Desserrez l'écrou de l'essieu **21** et montez l'accouplement d'essieu **22** sur l'essieu. Les éventuelles rondelles de sécurité ne doivent pas être retirées.
 - Serrez fermement l'écrou **21** conformément aux consignes indiquées sur la notice du vélo. On doit pouvoir effectuer au moins 5 tours complets avec l'écrou **21** sur l'essieu. Si la tige est trop courte, vous pourriez perdre la roue arrière de manière inopinée. Dans ce cas, n'utilisez pas l'accouplement universel.
 - Vérifiez ensuite que l'essieu est droit et bien fixé dans le support.

MONTAGE POSSIBLE D'UN FEU ARRIÈRE*



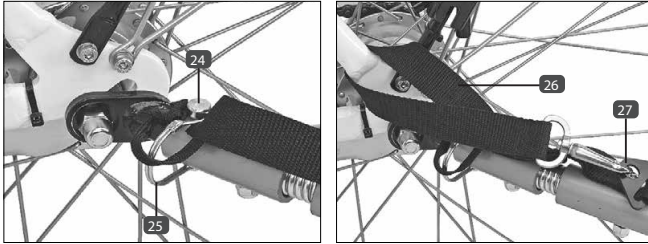
Les feux arrière à piles disponibles dans le commerce à monter à la selle du vélo peuvent être montés **23** sur la poignée. Respectez scrupuleusement les instructions d'installation du feu arrière lors du montage.

(* = Vous trouverez des feux arrière adaptés par exemple dans la boutique Prophete ou dans des magasins d'accessoires de vélo.)

UTILISATION

Avant d'utiliser la remorque pour la première fois, lisez soigneusement les consignes de sécurité générales de cette notice d'utilisation et respectez-les en toutes circonstances.

ATTELER LA REMORQUE



1. Accrochez la barre d'attelage de la remorque à la fixation du vélo et attachez-la de manière sécurisée avec la goupille de verrouillage 24.
2. Placez le collier de serrage 25 autour de la goupille de verrouillage 24.
3. Faites passer la sangle de fixation 26 autour du cadre du vélo et fixez-la à l'œillet de la barre d'attelage 27.

RÉPARTITION DU POIDS ET CHARGE D'APPUI

La remorque ne doit jamais être surchargée et la charge d'appui prescrite doit être respectée. (cf. Données techniques) Veillez à une répartition uniforme du poids.

La charge exercée sur l'attelage de la remorque dépend également de la répartition optimale du poids. Si le centre de gravité est trop en avant, l'attelage sera surchargé. Si le centre de gravité est trop en arrière, la roue arrière du vélo risque de perdre en traction, notamment dans les virages. Si le centre de gravité est décalé sur les côtés, la remorque peut basculer dans les virages.

Vérifiez donc la charge d'appui sur l'attelage avant d'utiliser la remorque.

VÉRIFIER LA CHARGE D'APPUI

Pour vérifier la charge d'appui, on a besoin d'un pèse-personne :

1. Placez un pèse-personne à côté de la barre d'attelage de la remorque chargée et non attachée.
2. Montez sur le pèse-personne et notez votre poids.
3. Soulevez ensuite l'extrémité de la barre d'attelage à environ 30 cm au-dessus du sol.
4. Le poids indiqué moins votre poids donne la charge d'appui.

UTILISER LE FREIN DE STATIONNEMENT



Le frein de stationnement empêche la remorque de rouler lorsqu'elle est à l'arrêt. Cependant, il ne convient pas pour freiner pendant la conduite. Serrez toujours le frein de stationnement lorsque vous gardez la remorque.

1. Pour bloquer les roues, appuyez la pédale 28 vers le bas. Pour les débloquer, relevez-la.

AVANT LE PREMIER TOUR

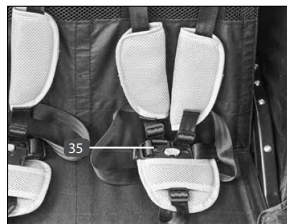
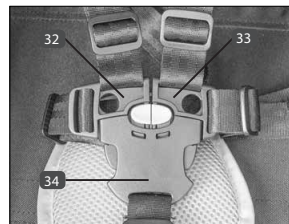
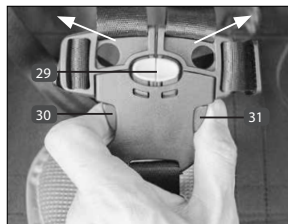
La remorque ayant une influence sur la conduite, nous vous recommandons de vous exercer à rouler à vide et sans trafic avant d'utiliser la remorque en conditions réelles. Familiarisez-vous avec cette nouvelle configuration en plaçant dans la remorque un objet d'un poids approchant celui de l'enfant (par exemple, un sac à dos). Exercez-vous en particulier à prendre des virages difficiles, à rouler en descente et en montée, à freiner brusquement et à démarrer sur différents types de terrains.

Lorsque vous circulez avec la remorque, gardez en tête les points suivants :

- La distance de freinage est nettement plus longue avec une remorque pour vélo.
- Si vous conduisez trop vite, la remorque peut dévier de sa trajectoire, voire se renverser. Roulez donc au pas, en particulier dans les virages et sur les chemins accidentés.

Nous vous recommandons également d'installer un rétroviseur et un garde-boue arrière efficace sur le vélo.

TRANSPORTER DES ENFANTS



Assurez-vous que la remorque est bien attelée et que le frein de stationnement est engagé avant d'asseoir et d'attacher l'enfant. Ouvrez la capote avant pour placer l'enfant dans la remorque.

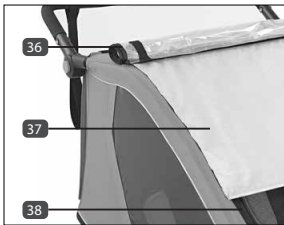
OUVRIR LA CEINTURE

1. Maintenez enfoncé le bouton de la boucle de ceinture de sécurité **29** et appuyez en même temps sur les accroches de verrouillage gauche et droite (**30** / **31**). Les sangles se détachent du point d'attache.

ATTACHER L'ENFANT

1. Asseyez l'enfant sur le siège, ceinture ouverte.
2. Tirez la boucle de la ceinture **34** et la sangle entrejambe entre les jambes de l'enfant vers le haut de son corps.
3. Placez les sangles sur les épaules et les hanches de l'enfant et insérez les deux accroches de verrouillage (**32** / **33**) dans la boucle centrale de la ceinture **34**. Ces dernières doivent s'enclencher avec un clic.
4. Chaque sangle est munie d'un dispositif de réglage **35** permettant de la raccourcir ou de la rallonger. Réglez la tension de toutes les sangles de manière à ce que l'enfant soit attaché fermement mais confortablement.

UTILISER LA CAPOTE AVANT



La capote avant 3-en-1 est constituée d'une moustiquaire **38**, d'une protection solaire **37** et d'une couverture imperméable **36** protégeant l'enfant contre le vent et les pluies légères. Gardez toujours la moustiquaire **38** fermée lorsque vous roulez afin de protéger l'enfant des insectes et des petites pierres qui peuvent être projetés par la roue arrière.

La couverture imperméable **36** peut être relevée et la protection solaire **37** peut être rangée dans le toit de la cabine.

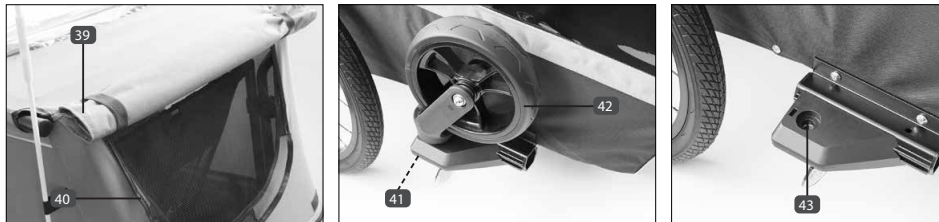
LISTE DE CONTRÔLE AVANT LE DÉPART

Pour prendre de bonnes habitudes dans votre utilisation de la remorque, passez en revue la liste de contrôle suivante avant de partir :

1. La barre d'attelage est-elle bien montée et verrouillée à la remorque ?
2. L'attelage est-il correctement relié à la barre d'attelage et sécurisé par la sangle de sûreté ?
3. Toutes les fermetures et tous les boulons de verrouillage sont-ils correctement insérés et, le cas échéant, fixés par des crochets ?
4. Les roues sont-elles bien enclenchées ?
5. Le fanion de sécurité est-il installé ?
6. La charge maximale et la charge d'appui sont-elles respectées ?

7. N'y a-t-il pas plus de 2 enfants dans la remorque ?
8. Les enfants sont-ils attachés ?
9. Les enfants portent-ils un casque et des vêtements adaptés (chaud/froid) ?
10. La moustiquaire est-elle fermée ?
11. Les pneus sont-ils suffisamment gonflés ?
12. Un dispositif d'éclairage est-il monté ? Avez-vous assez d'énergie ?

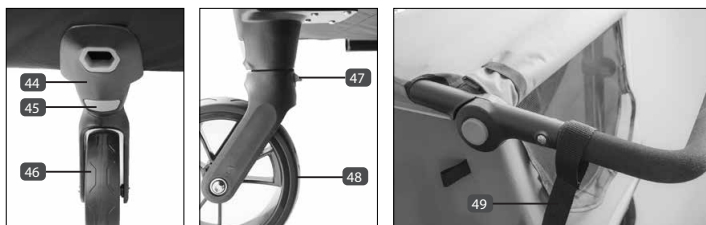
PRENDRE DES BAGAGES



Utilisez le compartiment à bagages situé à l'arrière de la remorque pour transporter des sacs de petite taille. Pour accéder au compartiment à bagages, ouvrez la capote arrière **39** et la moustiquaire **40**. Veillez à ce que la charge soit bien fixée afin d'éviter qu'elle ne tombe sur le dos de l'enfant pendant le trajet.

Vous pouvez insérer la roue buggy **42** dans les orifices prévus à cet effet **43** sur le côté de la remorque. Pour ce faire, appuyez sur le bouton-poussoir sous la remorque **41**.

UTILISER LA REMORQUE AVEC LA ROUE BUGGY



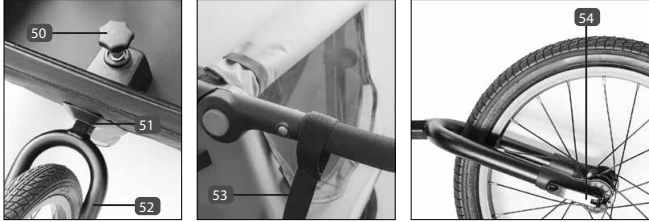
La remorque peut également servir de poussette pour les promenades et randonnées. Pour ce faire, retirez la barre d'attelage ou enfoncez-la jusqu'au deuxième trou. Fixez la barre d'attelage comme décrit dans la section « Montage / mise en place de la barre d'attelage » et montez la roue buggy :

1. Insérez la roue buggy **46** dans l'orifice prévu à cet effet **44** à l'avant de la remorque.
2. Vous pouvez également fixer la position de la roue buggy à 360 degrés en l'orientant vers l'avant **48** et en poussant le bouton coulissant **47** jusqu'en haut. Pour débloquer la roue, repoussez le bouton **47** jusqu'en bas.
3. Pour retirer la roue buggy, appuyez sur le bouton **45** de l'orifice pour roue buggy.

En descente, montez également la sangle de sûreté **49** sur la poignée pour éviter que la remorque ne

roule toute seule. Glissez votre main dans la sangle de sûreté et attrapez la poignée pour manœuvrer la remorque. Utilisez toujours le frein de stationnement lorsque la remorque est garée.

UTILISER LA REMORQUE AVEC LA ROUE DE JOGGING



Retirez la barre d'attelage ou enfoncez-la jusqu'au deuxième trou avant d'installer la roue de jogging. Fixez ensuite la barre d'attelage comme décrit dans la section « Montage / mise en place de la barre d'attelage ».

1. Insérez la roue de jogging **52** dans l'orifice prévu à cet effet **51** à l'avant de la remorque.
2. Fixez la roue de jogging à l'aide de la vis **50**.

Mettez toujours la sangle de sûreté **53** autour de votre poignet lorsque vous poussez la remorque afin d'éviter de lâcher la poignée en trébuchant ou en tombant et que la remorque vous échappe. Utilisez toujours le frein de stationnement lorsque la remorque est garée.

La roue porteuse peut être facilement retirée de la fourche (par exemple pour transporter la remorque). Pour ce faire, dégagez le levier de dégagement rapide **54**. Pour fermer, repoussez le levier **54** jusqu'à ce qu'il retrouve sa position d'origine. Il doit être assez facile d'appuyer sur le levier pendant la première partie du mouvement ; dans un deuxième temps, cela devrait être nettement plus difficile. Si ça n'est pas le cas, vous devez régler le dispositif de dégagement rapide, car il n'est pas suffisamment tendu.

STOCKAGE

Nous recommandons de ranger la remorque propre dans une pièce sèche et fraîche. Serrez le frein de stationnement lors de cette opération.

MAINTENANCE|ENTRETIEN

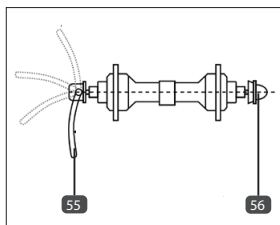
CONSEILS D'ENTRETIEN

Nettoyez la remorque à l'aide d'un chiffon humide et séchez-la avec un chiffon non pelucheux. Les parties textiles doivent être nettoyées à l'eau froide et avec une lessive pour linge délicat. N'utilisez jamais un nettoyeur à haute pression ou à vapeur pour le nettoyage, cela pourrait endommager la remorque.

CONSIGNES DE MAINTENANCE

Vérifiez régulièrement, mais au moins tous les 3 mois, que les boulons, écrous et dispositifs de fixation sont bien serrés et que la remorque n'est pas endommagée (notamment l'attelage, les pneus, la barre d'attelage, le châssis, les feux). Les composants endommagés doivent être immédiatement remplacés.

RÉGLER LE DISPOSITIF DE DÉGAGEMENT RAPIDE



Si le levier de dégagement rapide de la roue porteuse n'offre pas de résistance ou peut être déplacé lorsqu'il est fermé, la tension est insuffisante. Ajustez alors le dispositif de dégagement rapide :

1. Pour ce faire, **55** dégagez le levier de dégagement rapide.
2. Réglez la tension à l'aide de l'écrou en spirale **56**.
3. Remettez le levier de dégagement rapide **55** en place. Le levier être en position d'appui.

GARANTIE LÉGALE | GARANTIE FABRICANT

1. Les recours en garantie légale ne sont possibles que dans un délai de 3 ans maximum, à compter de la date d'achat. Notre garantie légale est limitée à la réparation des défauts matériels et de fabrication ou au remplacement de l'article. Son exécution est à notre discrétion. Notre garantie légale est gratuite pour vous. La garantie fabricant n'est valable que pour les défauts matériels et de fabrication et uniquement pendant un an sur présentation d'une preuve d'achat mentionnant la date d'achat. La garantie fabricant ne s'applique pas si des défauts autres que des défauts matériels et de fabrication sont constatés.

L'analyse du dysfonctionnement et de ses causes est toujours effectuée par notre service clientèle et comprend :

- la livraison de pièces de rechange pour les travaux de réparation dans le cadre de la garantie légale
 - la réparation ou le remplacement du composant défectueux (les composants remplacés de-viennent notre propriété).
2. Encas de recours en garantie justifié, les frais d'expédition, de démontage et de remontage sont à notre charge. La justification du recours en garantie doit être apportée par la présentation de la facture d'achat.
3. L'acheteurs engage à ne pas utiliser le produit acheté à d'autres fins que celles prévues dans la notice d'utilisation (cf. Utilisation prévue).
4. Si l'article a été modifié par des tiers ou par l' installation de pièces étrangères, ou si les défauts survenus trouvent leur origine dans la modification, le droit de garantie devient caduc. En outre, la caducité du droit de garantie intervient également si les instructions de manipulation de l'article (notice d'utilisation) n'ont pas été respectées.
5. Ne sont pas inclus dans la garantie :
- Les consommables non liés à des travaux de réparation de défauts reconnus.
 - Toute maintenance ou autre intervention résultant de l'usure, d'un accident ou des conditions d'utilisation, ou d'une utilisation non conforme aux instructions du fabricant.
 - Les dommages imputables à :

l'installation de pièces provenant de tiers ou les efforts de l'utilisateur en vue de réparer lui-même le dommage.

l'utilisation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.

les dommages causés par les impacts et chutes de pierres, la grêle, le sel de déneigement, les rejets gazeux industriels, le manque d'entretien, les produits d'entretien inadaptés, etc.

- Les composants sujets à usure ou détérioration et autres consommables (à l'exception des défauts évidents de matériau ou de fabrication) tels que : les câbles, la batterie, les contacts des fiches, les surfaces de contact.
 - Les coûts de maintenance, d'inspection et de nettoyage.
7. Le droit de garantie permet uniquement au client d'exiger la réparation du défaut. Les droits de remboursement ou de réduction du prix d'achat ne s'appliquent qu'après l'échec de l'élimination des défauts.
 8. Le fabricant/distributeur est responsable de la vérification et de la décision concernant les demandes de garantie.
 9. Aucune indemnisation d'un dommage direct ou indirect n'est accordée.
 10. Les demandes de garantie ne seront prises en compte que si elles sont déposées auprès de Prophete GmbH u. Co. KG immédiatement après la découverte du défaut.
 11. La période de garantie n'est ni renouvelée ni prolongée par une exécution de la garantie. Tout exercice de droits de garantie après l'expiration de la période de garantie est exclu.
 12. Les accords autres que ceux énumérés ci-dessus ne sont valables que s'ils ont été confirmés par écrit par le distributeur/vendeur.
 13. Si vous rencontrez un problème technique avec l'article que vous avez acheté, les collaborateurs de notre service clientèle sont à votre disposition pour vous aider :

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Siège social : Allemagne
www.prophete.de

ÉLIMINATION



ÉLIMINATION DU PRODUIT

Au terme de son cycle de vie, le produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers normaux. Il doit être apporté à un point de collecte pour le recyclage de la ferraille ou du plastique. Les matériaux peuvent être recyclés en accord avec leur marquage. Renseignez-vous auprès des autorités locales/communales pour savoir quel point d'élimination est compétent dans votre secteur.










RECYCLAGE DES EMBALLAGES

Le matériau d'emballage est partiellement recyclable. Jetez l'emballage de manière écologique en le réintroduisant dans la collecte des matériaux recyclables. Déposez-le dans un point de collecte public. Renseignez-vous auprès des autorités locales/communales pour savoir quel point d'élimination est compétent dans votre secteur.



MANUALE D'USO

RIMORCHIO PER BAMBINI | 7041

	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

INDICE

SEGNALAZIONE DELLE INDICAZIONI IMPORTANTI	2
NOTE SUL MANUALE D'USO	2
ISTRUZIONI DI SICUREZZA GENERALI	3
USO CORRETTO	5
DATI TECNICI	6
AMBITO DI FORNITURA - DESIGNAZIONE DEI COMPONENTI	6
MONTAGGIO	8
UTILIZZO	11
STOCCAGGIO	15
MANUTENZIONE CURA	16
GARANZIA	17
SMALTIMENTO	18

SEGNALAZIONE DELLE INDICAZIONI IMPORTANTI

Nel presente manuale d'uso, le note particolarmente importanti sono contrassegnate come segue:



PERICOLO

Questo segnale di pericolo indica possibili pericoli nella manipolazione o nel funzionamento del prodotto che potrebbero provocare danni o lesioni gravi o la morte.



AVVERTENZA!

Questo segnale di pericolo indica possibili danni che possono provocare lesioni minori o danni al prodotto.



Questo segnale d'informazione offre suggerimenti e consigli aggiuntivi.

NOTE SUL MANUALE D'USO



- Leggere attentamente il presente manuale d'uso prima del primo utilizzo. Questo aiuterà a familiarizzare più rapidamente con il prodotto e ad evitare errori di funzionamento che potrebbero provocare danni o incidenti. Osservare in particolare le indicazioni di sicurezza e di pericolo!
- Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro e includerle con il prodotto quando lo si vende o lo si cede.

ISTRUZIONI DI SICUREZZA GENERALI



RISCHIO DI DANNI E INCIDENTI!

- Rispettare le norme e le leggi in vigore nel proprio paese (ad es. in Germania il regolamento tedesco sulle licenze per il traffico stradale). Informarsi sulle norme di legge in vigore nel paese o nella regione in cui si intende condurre il rimorchio per bici per bambini. In particolare, rispettare le norme sul trasporto dei bambini e sull'attrezzatura del rimorchio per bici.
- Procedere con la massima cautela e attenzione nel traffico, per evitare i pericoli.
- In Germania e in molti paesi dell'UE, il conducente della bicicletta deve avere almeno 16 anni. Il ciclista deve anche essere in buone condizioni fisiche.
- Il rimorchio può essere trainato soltanto da biciclette o biciclette a pedalata assistita con ruota da 26" a 29" (da 559-635 mm), se espressamente consentito dal produttore nel manuale d'uso. La bicicletta deve essere in buone condizioni tecniche ed essere provvista di un sistema dei freni sufficiente.
- La ruota posteriore della bicicletta trainante deve essere provvista di un dispositivo di protezione, per evitare che sassolini o altri oggetti sollevati dalla bicicletta possano ferire il bambino.
- Per condurre il rimorchio nel traffico stradale, in Germania è necessario applicare un fanalino rosso posteriore. In Germania, tutte le luci devono disporre del marchio di certificazione ABG (-K) per i tipi omologati e devono essere conformi alle norme del regolamento tedesco sulle licenze per il traffico stradale. Le luci non omologate potrebbero essere troppo deboli o non funzionare in modo affidabile.
- Al tramonto o in condizioni di scarsa visibilità, utilizzare un catarifrangente per essere visti dagli altri utenti della strada. Prima di mettersi in moto, controllare che le batterie siano cariche a sufficienza.
- Non guidare mai con il freno di stazionamento inserito, perché potrebbe danneggiare il rimorchio.
- Quando si traina il rimorchio per bici, tenere presente quanto segue:
 - Lo spazio di frenata è nettamente superiore quando si traina un rimorchio per bici.
 - A velocità troppo elevata si rischia che il rimorchio vada fuori strada o si ribalti. Nelle curve o su terreni accidentati, procedere a passo d'uomo.
 - Non percorrere strade sassose o altre strade pericolose con il rimorchio per bici. Non parcheggiare il rimorchio su rocce o strade pericolose.
- Quando si va in giro, inserire sempre la bandierina di sicurezza, altrimenti il rimorchio rischia di risultare poco visibile nel traffico.
- Il rimorchio per bici per bambini può trasportare per due bambini al massimo. Non superare il peso massimo totale consentito e il carico massimo descritti nel



capitolo "Dati tecnici".

Non appoggiare carichi aggiuntivi (ad es. borse) nel rimorchio o sul timone, per evitare di compromettere la reazione alle sterzate e la stabilità.

Mettere i bagagli esclusivamente negli appositi portapacchi. Non trasportare mai bagagli o animali insieme al bambino nell'abitacolo. Il rimorchio per bambini non è adatto per il trasporto di animali.

- Una distribuzione sbilanciata del peso e o un carico troppo leggero o troppo pesante sul timone possono avere ripercussioni sulle caratteristiche alla guida.
- I bambini da trasportare devono essere in grado di stare seduti da soli e non devono essere più piccoli né più grandi dell'età indicata nel capitolo "Dati tecnici".
- Allacciare sempre la cintura di sicurezza al bambino nel rimorchio. In caso contrario, il bambino rischia di scivolare o cadere in situazioni pericolose.
- Il bambino nel rimorchio per bici deve indossare il casco. In alcuni paesi sono obbligatori per legge.
- Assicurarsi sempre che la ventilazione e l'abbigliamento del bambino siano adeguati. Sotto il sole l'abitacolo può riscaldarsi più rapidamente, mentre d'inverno il bambino senza coperta si raffredda più velocemente del conducente.
- Fare attenzione che il bambino non tocchi i raggi della bici, che non si sporga e che non tocchi la carreggiata con le gambe. Evitare di utilizzare sciarpe nel rimorchio, perché rischiano di impigliarsi nei raggi e di causare incidenti mortali.
- Non lasciare mai il bambino nel rimorchio senza supervisione, neanche per poco tempo.
- Quando si piega e si apre il rimorchio, le dita e le mani rischiano di rimanere schiacciate nelle parti mobili del telaio e nei blocchi.
- Durante il montaggio del rimorchio e tutti gli interventi di manutenzione e di riparazione, il bambino non deve trovarsi nel rimorchio.
- Controllare regolarmente la visibilità e il funzionamento, soprattutto prima di mettersi in moto. In particolare, controllare che i componenti e il raccordo siano ben saldi.
- Il rimorchio può essere utilizzato soltanto se in condizioni tecniche corrette e occorre controllare regolarmente il corretto fissaggio ed eventuali danni di ruote, timone, attacco, telaio, parti in tessuto e dispositivi di collegamento.
- Eseguire gli interventi di riparazione, manutenzione e regolazione con una frequenza minore soltanto se si dispone di conoscenze tecniche adeguate e degli utensili adatti.
- Non apportare modifiche tecniche al rimorchio e all'attacco. Si declina qualsiasi responsabilità per accessori o ricambi di terzi. In caso di sostituzione dei componenti, utilizzare soltanto ricambi originali.

USO CORRETTO

Per com'è concepito e strutturato, il prodotto è destinato all'uso privato di giorno su strade asfaltate come rimorchio per bici e come passeggino per passeggiate ed escursionismo per due bambini al massimo. Il rimorchio può essere trainato esclusivamente da biciclette e biciclette a pedalata assistita, ma non da veicoli a motore (moto, motorini o e-bike in grado di superare i 25 km/h).

In Germania, il rimorchio deve essere provvisto di luce posteriore omologata per la circolazione nel traffico. In caso di scarsa visibilità, al tramonto o al buio, accendere le luci.

Qualsiasi utilizzo di altro tipo viene considerato non corretto. Per utilizzo non corretto si intende soprattutto il trasporto di persone e animali insieme, l'utilizzo del rimorchio su strade non asfaltate, come rimorchio per il trasporto di carichi, come passeggino o rimorchio per fare jogging o pattinare, uso commerciale, sovraccarico, velocità troppo elevata ed eliminazione impropria dei guasti.

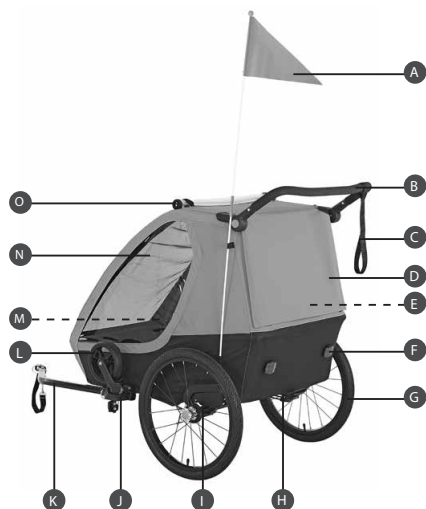
Né il produttore né il rivenditore sono responsabili di un uso diverso o del mancato rispetto delle istruzioni di sicurezza contenute in questo manuale per l'uso e dei danni che ne derivano.

L'uso corretto comprende anche il rispetto delle istruzioni d'uso, cura e conservazione.












DATI TECNICI

Altezza massima del bambino	111 cm
Età minima del bambino	12 mesi
Dimensioni abitacolo (LxH)	78 cm / 76 cm
Peso del rimorchio	14 kg
Carico massimo	45 kg 2 x 18 kg (bambini) + 5 kg (portabagagli)
Peso totale massimo consentito	60 kg
Carico min/max consentito sul punto di aggancio	0,5 - 4,5 kg / 5 - 44 Nm
Velocità massima consentita	25 km/h
Velocità consigliata	16 km/h
Pneumatici	Pneumatici con camera d'aria (20" x 1,75" / 47 x 406)
Pressione consigliata degli pneumatici	v. a fianco dello pneumatico
Standard/Prove	EN15918, EN 1888, assenza di sostanze nocive garantita

AMBITO DI FORNITURA | DESIGNAZIONE DEI COMPONENTI



- A Bandierina di sicurezza
- B Maniglia di spinta
- C Cinturino di bloccaggio
- D Copertura con zanzariera
- E Portabagagli con tasca
- F Catarifrangenti
- G Bici trainante
- H Freno di stazionamento
- I Sospensioni
- J Parafanghi con catarifrangenti anteriore
- K Timone con attacco
- L Ruota per passeggino
- M Abitacolo con sedile per due bambini
- N Zanzariera
- O Parapioggia e parasole

N.	COMPONENTE	QUANTITÀ	FIGURA
1	Rimorchio	1	
2	Maniglia di spinta con cinturino di bloccaggio	1	
3	Ruota con strisce riflettenti	2	
4	Parafanghi con catarifrangente	2	
5	Timone con gancio di traino universale e cinghia di fissaggio	1	
6	360° - Ruota del passeggino	1	
7	Ruota per jogging	1	
8	Bandierina di sicurezza (infilabile)	1	
9	Vite della maniglia per la ruota per jogging	1	
10	Viti a brugola	2	
11	Chiave a brugola	1	
12	Manuale d'uso	1	

MONTAGGIO

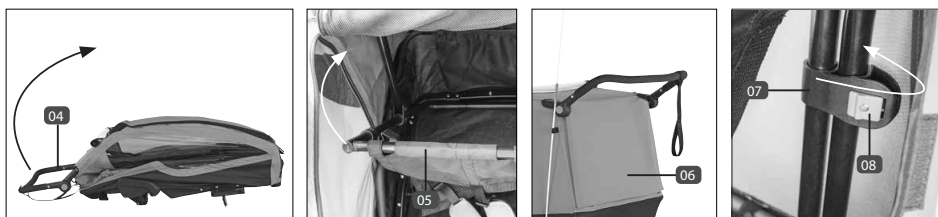
Il rimorchio viene imballato ripiegato. Prima di montarlo, rimuovere dai componenti tutti i materiali di imballaggio e le fascette fermacavi. Appoggiare il rimorchio da montare su una superficie piana e tenere i componenti necessari a portata di mano.

MONTARE LA BARRA DI SPINTA E REGOLARLA IN ALTEZZA



1. Fissare la barra di spinta **02** alle due barre del telaio nella parte superiore del rimorchio.
2. Fissare la barra di spinta su entrambi i lati con una vita a brugola **03**.
3. La barra di spinta **02** è regolabile in altezza premendo il pulsante su entrambi i lati **01** per sollevare o abbassare la barra.

PIEGARE E APRIRE LA STRUTTURA



1. Tirare verso l'alto la barra di spinta **04** e premere a fondo la sbarra superiore **05** della panca. (A tal fine è possibile anche aprire l'apertura posteriore **06** per prendere la sbarra della banca **05** dalla parte posteriore del rimorchio.)
2. Fissare alla parte posteriore il rimorchio aperto tramite i due fermi **07** sul telaio. Ruotare i fermi sul telaio **07** nel tubo fino a sentire uno scatto.

Per ripiegare il rimorchio, seguire la procedura in ordine inverso. Per sbloccare i fermi del telaio, premere la maniglia scorrevole **08**.

MONTAGGIO DI RUOTE E PARAFANGHI

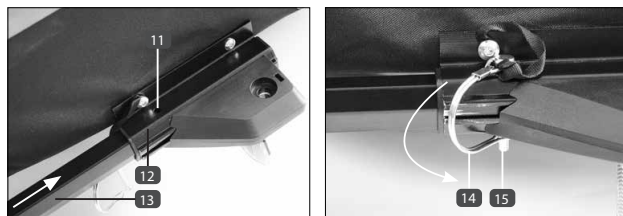


1. Inserire la ruota nel supporto dell'asse del rimorchio e premere il mozzo della ruota **09** fino a sentire lo scatto della ruota.
2. Fare scorrere su entrambi i lati del rimorchio la protezione della ruota **10** sul relativo sostegno fino alla fine della guida.

SMONTAGGIO DELLE RUOTE

1. Premere il mozzo della ruota **09** ed estrarre la ruota dall'asse.

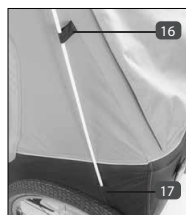
MONTAGGIO/INSERIMENTO DEL TIMONE



1. Fare scorrere l'asta di collegamento **13** nel supporto del timone sinistro **12**, finché il primo foro del timone non è allineato con il foro nel supporto del timone **11**.
2. Inserire i bulloni di fissaggio **15** nel foro nel supporto del timone **11**.
3. Fissare il bullone di bloccaggio **15** bloccandolo con il morsetto **14**.

L'asta di collegamento può essere spostata fino al secondo foro, ad esempio per usare il rimorchio come passeggino. Fissare l'asta con il bullone di fissaggio al livello desiderato.

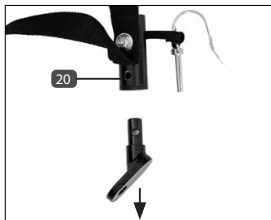
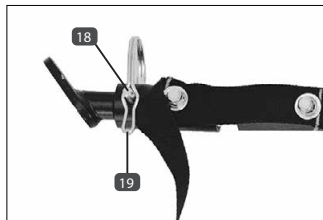
MONTAGGIO DELLA BANDIERINA DI SICUREZZA



1. Incastrare le due metà della bandierina di sicurezza l'una nell'altra.

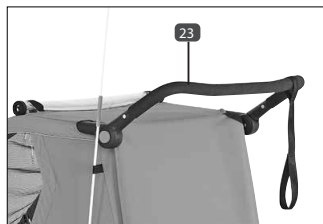
- Introdurre la bandierina di sicurezza attraverso il passante **16** a sinistra del rimorchio e infilarla nell'apposita tasca **17**.

MONTARE L'ATTACCO ALLA BICICLETTA



- Aprire il morsetto **19** del bullone di fissaggio **18**.
- Estrarre il bullone di fissaggio **18** dall'attacco del timone **20** per rimuovere l'attacco.
- Fissare l'attacco dell'asse **22** all'asse della ruota posteriore a sinistra della bicicletta, rispettando le istruzioni nel manuale d'uso della bicicletta in merito alla ruota posteriore! Per una corretta installazione, rivolgersi eventualmente a un'officina qualificata.
 - Allentare il dado dell'asse **21** e montare sull'asse il giunto **22**. Eventuali rondelle di bloccaggio non vanno rimosse.
 - Serrare il dado dell'asse **21** in base alla coppia di serraggio indicata nel manuale d'uso della bicicletta. Avvitare il dado **21** sull'asse compiendo almeno 5 giri completi. Se il filetto è troppo corto, si rischia di perdere accidentalmente la ruota posteriore. In questo caso non è possibile usare l'attacco universale.
 - Controllare quindi che l'asse sia inserita con precisione e fermezza nel supporto.

POSSIBILITÀ DI MONTAGGIO DI UNA LUCE POSTERIORE*



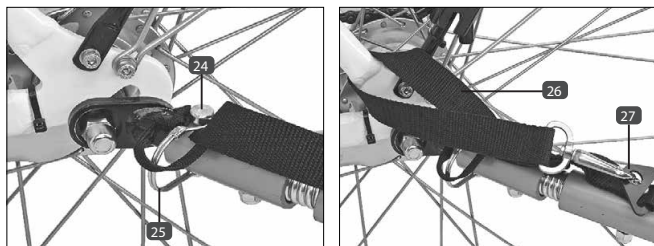
Sulla barra di spinta **23** è possibile montare luci posteriori a batteria disponibili in commercio adatte al montaggio sul reggisella di una bicicletta. Durante il montaggio, seguire le istruzioni per l'installazione delle luci posteriori.

(* = Le luci posteriori adatte sono disponibili nel negozio di Prophete oppure dai rivenditori di accessori per biciclette.)

UTILIZZO

Prima del primo utilizzo, leggere assolutamente le istruzioni generali per la sicurezza del presente manuale d'uso e osservarle scrupolosamente.

ATTACCO DEL RIMORCHIO



1. Collegare il timone del rimorchio all'attacco della bicicletta e fissarlo con il perno di bloccaggio **24**.
2. Posizionare il morsetto **25** intorno al perno di bloccaggio **24**.
3. Passare la cinghia di sicurezza **26** intorno al telaio della bicicletta e fissarla sull'occhiello del timone **27**.

DISTRIBUZIONE DEL PESO E CARICO SUL PUNTO DI AGGANCIO

Non è assolutamente possibile sovraccaricare il rimorchio e applicare sul timone un carico sul punto di aggancio inferiore o superiore al carico previsto. (v. Dati tecnici) Assicurarsi che il peso sia distribuito in modo omogeneo.

Il carico sul punto di aggancio sull'attacco del rimorchio dipende anche dalla distribuzione ottimale del peso. Se il fulcro è troppo avanti, l'attacco viene sovraccaricato. Se il fulcro è troppo indietro, si rischia invece di perdere trazione sulla ruota posteriore della bicicletta, soprattutto in curva. Se il fulcro è laterale, il rimorchio rischia di ribaltarsi in curva.

Pertanto, controllare il carico sul punto di aggancio del timone prima di mettersi in moto con il rimorchio.

CONTROLLO DEL CARICO SUL PUNTO DI AGGANCIO

Per controllare il carico sul punto di aggancio serve una bilancia pesapersona:

1. Mettere una bilancia vicino al timone del rimorchio carico e non attaccato.
2. Salire sulla bilancia e prendere nota del proprio peso.
3. A questo punto, sollevare da terra l'estremità del timone di 30 cm circa.
4. Il carico sul punto di aggancio corrisponde al peso indicato meno il peso segnato in precedenza.

AZIONAMENTO DEL FRENO DI STAZIONAMENTO



Il freno di stazionamento serve a evitare che il rimorchio scivoli da fermo. Non è adatto però per frenare mentre si pedala. Azionare sempre il freno di stazionamento quando si staziona o si parcheggia il rimorchio.

1. Per bloccare le ruote, premere verso il basso **28** il pedale. Per sbloccarle, ripremerlo verso l'alto.

PRIMA DEL PRIMO UTILIZZO

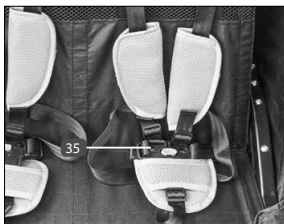
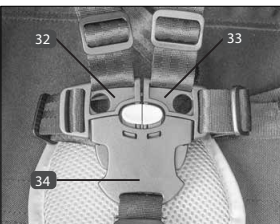
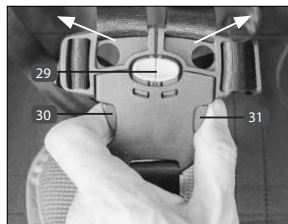
Dato che le condizioni di guida variano con il rimorchio, prima dell'uso è consigliabile fare dei giri di prova lontano dal traffico e senza bambini. Acquisire dimestichezza con il comportamento della bici applicando un peso simile al peso del bambino (ad esempio uno zaino). In particolare, esercitarsi nelle curve, sui tratti in discesa e in salita, nelle frenate di emergenza e nei percorsi con manti stradali diversi.

Quando si traina il rimorchio per bici, tenere presente quanto segue:

- Lo spazio di frenata è nettamente superiore quando si traina un rimorchio per bici.
- A velocità troppo elevata si rischia che il rimorchio vada fuori strada o si ribalti.
Nelle curve o su terreni accidentati, moderare la velocità.

Si consiglia di montare sulla bicicletta trainante uno specchietto retrovisore e un paraschizzi sulla ruota posteriore.

TRASPORTO DEI BAMBINI



Assicurarsi che il rimorchio sia stato collegato correttamente e che sia attivato il freno di stazionamento per far sedere e allacciare la cintura al bambino. Aprire le coperture anteriori per posizionare il bambino nel rimorchio.

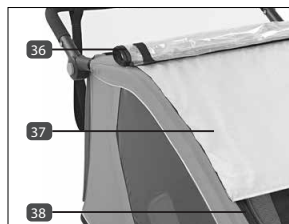
SLACCIARE LA CINTURA

1. Tenere premuto il pulsante della fibbia **29** e contemporaneamente premere i connettori della cintura a sinistra e a destra (**30** / **31**). Ora è possibile staccare la cintura dalla fibbia.

ALLACCIARE LA CINTURA DI SICUREZZA DEL BAMBINO

1. Appoggiare il bambino sul sedile con la cintura slacciata.
2. Passare la fibbia **34** con la cintura tra le gambe del bambino verso la parte superiore del corpo.
3. Posizionare le cinghie sulle spalle o sui fianchi del bambino e infilare i passanti (**32** / **33**) nella fibbia centrale **34**. Lo scatto deve essere visibile e udibile.
4. Ogni cintura è provvista di un dispositivo di regolazione **35** per accorciare o allungare la cintura. Regolare la tensione di tutte le cinghie in modo che il bambino venga trattenuto dalla cintura in modo comodo ma sicuro.

UTILIZZO DELLA COPERTURA ANTERIORE



La copertura anteriore 3 in 1 è composta da una zanzariera **38**, un parasole **37** e un parapiooggia **36** per proteggere il bambino dal vento e dalla pioggia leggera. Quando si va in giro, tenere sempre chiusa la zanzariera **38** per proteggere il bambino dagli insetti e dai piccoli oggetti eventualmente sollevati dalla ruota posteriore.

Il parapiooggia **36** può essere arrotolato in alto **37** e il parasole può essere riposto nel tettuccio dell'abitacolo.

ELENCO DI CONTROLLO PRIMA DELLA PARTENZA

Per semplificare la gestione del rimorchio, ripassare il seguente elenco di controllo prima di mettersi in moto:

1. Il timone è stato montato e fissato correttamente al rimorchio?
2. L'attacco è fissato correttamente al timone e bloccato con la cinghia di sicurezza?
3. Tutti i fermi di bloccaggio e i bulloni sono inseriti correttamente ed eventualmente fissati con un morsetto?
4. Le ruote sono bloccate saldamente?
5. La bandierina di sicurezza è stata inserita?
6. Il carico massimo non viene superato e il carico sul punto di aggancio viene rispettato?
7. Nel rimorchio non sono seduti più di due bambini?
8. Le cinture di sicurezza dei bambini sono allacciate?
9. I bambini indossano il casco e indumenti adeguati (per il caldo/freddo)?

10. La zanzariera è chiusa?
11. Le ruote sono abbastanza gonfie?
12. È presente un sistema di illuminazione con energia sufficiente?

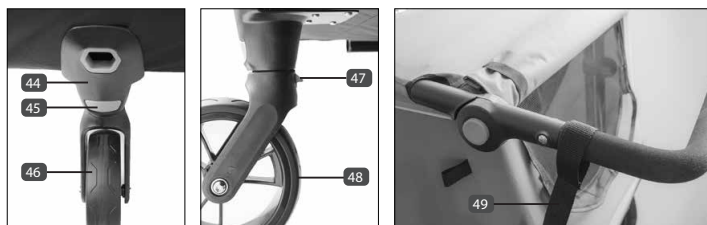
TRASPORTO DI BAGAGLI



Per trasportare piccoli bagagli, utilizzare il bagagliaio presente sulla parte posteriore del rimorchio. Per accedere al bagagliaio, aprire la copertura **39** e la zanzariera **40**. Controllare che il carico sia ben fissato affinché non cada sulla schiena del bambino durante il trasporto.

La ruota per passeggino **42** può essere inserita negli appositi spazi **43** a lato del rimorchio. Premere il pulsante in basso **41**.

UTILIZZO DEL RIMORCHIO CON LA RUOTA PER PASSEGGINO

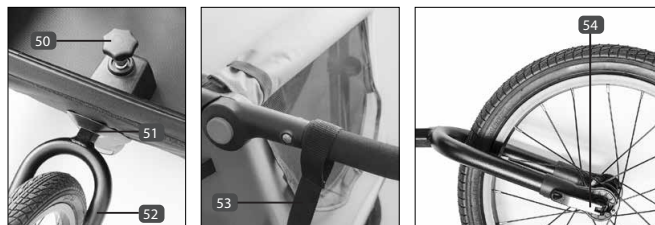


Per andare a passeggio, è possibile montare una ruota per passeggino sul rimorchio. A tal fine, togliere l'asta di collegamento o farla scorrere fino al secondo foro. Fissare l'asta di collegamento come spiegato nel capitolo "Montaggio/Inserimento del timone" e inserire la ruota per passeggino.

1. Infilare la ruota per passeggino **46** nell'apposito sostegno **44** sulla parte anteriore del rimorchio.
2. La ruota per passeggino a 360° può anche essere bloccata spostandola in avanti **48** e premendo la maniglia scorrevole **47** completamente verso l'alto. Per sganciarla, abbassare fino in fondo la maniglia **47**.
3. Per staccare di nuovo la ruota per bicicletta, premere il pulsante **45** dell'apposito sostegno.

Per i tratti in discesa, applicare anche il cinturino di bloccaggio **49** sulla barra di spinta, per evitare che il rimorchio si stacchi accidentalmente. Passare la mano nel cinturino di bloccaggio e cingere la barra di spinta per fissare il rimorchio. Quando si parcheggia il rimorchio, azionare sempre il freno di stazionamento.

UTILIZZO DEL RIMORCHIO CON LA RUOTA PER JOGGING



Prima di inserire la ruota per jogging, togliere l'asta di collegamento o farla scorrere fino al secondo foro. Fissare quindi il timone come spiegato nel capitolo "Montaggio/Inserimento del timone".

1. Infilare la ruota per jogging **52** nell'apposito supporto **51** nella parte anteriore del rimorchio.
2. Fissare la ruota per jogging con la vite **50**.

Quando si spinge il rimorchio, mettere sempre il cinturino di bloccaggio **53** intorno al polso, perché la barra di spinta potrebbe scivolare di mano quando si inciampa o si cade e il rimorchio potrebbe scivolare via. Quando si parcheggia il rimorchio, azionare sempre il freno di stazionamento.

La ruota per jogging può essere facilmente staccata dalla forcella, ad esempio per il trasporto del rimorchio. A tal fine, allentare la leva dello sgancio rapido **54**. Per chiudere, premere di nuovo la leva **54** fino a quando è completamente in posizione. Nella prima parte del movimento di chiusura la leva deve essere abbastanza lenta, ma nella seconda parte deve essere molto più difficile da premere. Se così non fosse, regolare lo sgancio rapido, perché è possibile che non eserciti una tensione sufficiente.

STOCCAGGIO

Si consiglia di conservare il rimorchio pulito in un locale fresco e asciutto. Azionare il freno di stazionamento.

MANUTENZIONE | CURA

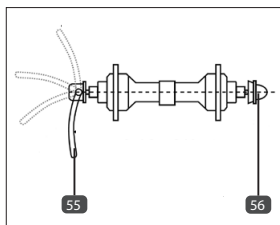
ISTRUZIONI PER LA CURA

Pulire il rimorchio con un panno umido e asciugarlo con un panno senza pelucchi. Le parti in tessuto vanno lavate con un detergente per delicati e acqua fredda. Per pulire non utilizzare mai un getto ad alta pressione o di vapore, perché potrebbe danneggiare il rimorchio.

ISTRUZIONI PER LA MANUTENZIONE

Controllare regolarmente, almeno ogni tre mesi, che le viti, i dadi e i dispositivi di bloccaggio siano ben fermi e che non vi siano segni di danni del rimorchio (in particolare su pneumatici, attacchi, telaio e luci). Sostituire immediatamente i componenti danneggiati.

REGOLAZIONE DELLO SGANCIO RAPIDO



Se la leva di sgancio rapido della ruota per jogging è facile da premere o può essere girata quando è chiusa, significa che la tensione non è sufficiente. Regolare di nuovo lo sgancio rapido:

1. Allentare la leva **55** dello sgancio rapido.
2. Regolare il pretensionamento con il dado zigrinato **56**.
3. Premere di nuovo la leva a serraggio rapido **55**. La leva deve essere completamente in posizione.

GARANZIA

1. I reclami in garanzia possono essere effettuati solo entro un periodo massimo di 3 anni, calcolato a partire dalla data di acquisto. La nostra garanzia è limitata alla riparazione dei difetti di materiale e di fabbricazione o alla sostituzione dell'articolo. L'adempimento sarà a nostra discrezione. La nostra garanzia è gratuita. La garanzia è valida solo per difetti di materiale e di lavorazione e solo per un anno su presentazione di una prova d'acquisto che indichi la data di acquisto. La garanzia non si applica se si riscontrano difetti diversi da quelli del materiale e della lavorazione.

La ricerca del malfunzionamento e delle sue cause viene sempre effettuata dal nostro servizio clienti e comprende:

- Consegne di pezzi di ricambio per interventi di riparazione nell'ambito della garanzia
- Riparazione o sostituzione del componente difettoso (i componenti sostituiti diventano di nostra proprietà).

2. In caso di una richiesta di intervento in garanzia giustificato, i costi di spedizione e i costi di rimozione e installazione sono a nostro carico. La richiesta di intervento in garanzia deve essere accompagnata dalla presentazione della ricevuta d'acquisto.

3. L'acquirente si impegna a non utilizzare il prodotto acquistato per uno scopo diverso da quello previsto nelle istruzioni per l'uso (cfr. Uso corretto).

4. Se l'articolo è stato alterato da terzi o dall'installazione di terze parti, o se i difetti che si sono verificati sono originariamente collegati all'alterazione, il diritto alla garanzia decade. Inoltre, il diritto alla garanzia decade anche se non sono state seguite le raccomandazioni relative all'uso dell'articolo (istruzioni per l'uso).

5. Non sono inclusi nella garanzia:

- Materiali di consumo non legati a interventi di riparazione di guasti riconosciuti.
- Qualsiasi intervento di manutenzione o altro intervento risultante da usura, incidente o condizioni di funzionamento, o dall'uso non conforme alle istruzioni del fabbricante.
- Danni attribuibili a:
 - installazione di componenti di terze parti o tentativi dell'utente di riparare il danno da solo;
 - mancato utilizzo di pezzi di ricambio originali;
 - danni causati da schegge di pietra, grandine, sale per utilizzo su strada, fumi industriali, mancanza di cura, prodotti di cura inadeguati, ecc.;
- componenti che sono soggetti a usura, rottura o consumo (eccetto per evidenti difetti di materiale o di fabbricazione) come: cavi, batteria, prese, superfici di contatto;
- costi di manutenzione, ispezione e pulizia.

6. La richiesta di intervento in garanzia dà al cliente solo il diritto di esigere la correzione del difetto. Eventuali diritti di reso o di riduzione del prezzo d'acquisto si applicano solo dopo che l'eliminazione dei difetti è fallita.
7. Il fabbricante/distributore è responsabile del controllo e della decisione su una richiesta di intervento in garanzia.
8. Il risarcimento dei danni diretti o indiretti non è concesso.
9. I diritti di garanzia saranno considerati solo se presentati a Prophete GmbH u. Co. KG immediatamente dopo la scoperta del difetto.
10. Il periodo di garanzia non viene né rinnovato né esteso da un intervento effettuato in garanzia. La rivendicazione di diritti di garanzia dopo la decorrenza del periodo di garanzia è esclusa.
11. Accordi diversi da quelli elencati sopra sono validi solo se sono stati confermati per iscritto dal distributore/venditore.
12. In caso di problemi tecnici con l'articolo acquistato, i nostri rappresentanti del servizio clienti sono disponibili:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Sede centrale: Germania
Web: www.prophete.de

SMALTIMENTO



SMALTIRE IL PRODOTTO

Al termine della sua vita utile, il prodotto non deve essere smaltito con i normali rifiuti domestici. Va consegnato invece a un punto di raccolta per il riciclaggio di rifiuti metallici o di plastica. I materiali vanno smaltiti in base all'indicazione. Contattare l'autorità cittadina o locale per sapere qual è il punto di smaltimento responsabile.










RICICLAGGIO DEGLI IMBALLAGGI

Il materiale di imballaggio è parzialmente riciclabile. Smaltire l'imballaggio in modo ecologico e portarlo alla raccolta di materiali riciclabili. Smaltirli in un punto di raccolta pubblico. Contattare l'autorità cittadina o locale per sapere qual è il punto di smaltimento responsabile.



NÁVOD K OBSLUZE

DĚTSKÝ VOZÍK ZA KOLO | 7041

	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

OBSAH

OZNAČENÍ DŮLEŽITÝCH POKYŇŮ.....	2
POKYNY K TOMUTO NÁVODU K OBSLUZE.....	2
VŠEOBECNÉ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY	3
POUŽITÍ V SOULADU S URČENÍM	5
TECHNICKÉ ÚDAJE	6
OBJEM DODÁVKY NÁZVY SOUČÁSTÍ.....	6
MONTÁŽ.....	8
OBSLUHA.....	11
SKLADOVÁNÍ	15
ÚDRŽBA PÉČE.....	16
ODPOVĚDNOST ZA VADY/ZÁRUKA.....	17
LIKVIDACE	18

OZNAČENÍ DŮLEŽITÝCH POKYŇŮ

Obzvláště důležité pokyny jsou v tomto návodu k obsluze označeny takto:



Tento varovný symbol upozorňuje na možná nebezpečí při manipulaci s výrobkem nebo při jeho provozu, která mohou vést k poškození, vážným zraněním nebo smrti.



Tento varovný symbol upozorňuje na možné poškození, které může mít za následek drobná zranění nebo poškození výrobku.



Pod tímto informativním symbolem jsou uvedeny dodatečné tipy a rady.

POKYNY K TOMUTO NÁVODU K OBSLUZE



- Před prvním použitím výrobku si pečlivě přečtete tento návod k obsluze. Díky tomu se s výrobkem rychleji seznámíte a vyhnete se chybám při obsluze, které by mohly vést k poškození nebo nehodám. Dodržujte zejména bezpečnostní pokyny a varování před nebezpečím!
- Návod k obsluze si dobře uschovejte a při prodeji nebo předání výrobku jej předejte spolu s výrobkem.

VŠEOBECNÉ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY



NEBEZPEČÍ POŠKOZENÍ A NEHODY!

- Dodržujte zákony a předpisy platné v dané zemi (např. v Německu StVZO a StVO). Informujte se o platných právních předpisech země nebo regionu, ve kterém chcete s dětským vozíkem za jízdní kolo jezdit. To se týká zejména předpisů o přepravě dětí a vybavení vozíku za jízdní kolo.
- V silničním provozu se vždy chovejte mimořádně opatrně a předvídavě, abyste neohrozili sami sebe.
- Minimální věk osoby, která řídí jízdní kolo s vozíkem, musí být v Německu a mnoha zemích EU nejméně 16 let. Tato osoba by také měla být v dobré fyzické kondici.
- Jako tažná vozidla lze používat pouze jízdní kola a elektrokola s koly o velikosti 26 až 29 palců nebo o průměru 559 až 635 mm, pokud to jejich výrobce výslovně povoluje v příslušném návodu k obsluze. Jízdní kolo musí být také v bezvadném technickém stavu a musí být vybaveno odpovídajícími brzdami.
- Zadní kolo tažného kola by mělo být vybaveno účinnou ochranou proti střikání, jinak mohou odlétávající kamínky nebo jiné předměty způsobit poranění dítěte.
- Pro provoz vozíku v silničním provozu je nutné mít v Německu nainstalované červené zadní světlo. Všechna světla musí být v Německu označena certifikační značkou ABG (-K) pro schválené konstrukce a musí splňovat předpisy StVZO (pravidla pro schvalování způsobilosti k provozu na pozemních komunikacích). Neschválené osvětlení může mít příliš slabý výkon nebo nemusí spolehlivě fungovat.
- Za soumraku nebo za snížené viditelnosti použijte zadní světlo, jinak vás mohou ostatní účastníci silničního provozu přehlédnout. Před každou jízdou zkontrolujte, zda jsou baterie stále dostatečně nabitě.
- Nikdy nejezděte se zataženou parkovací brzdou, protože by mohlo dojít k poškození vozíku.
- Při jízdě s vozíkem dbejte také na následující body:
 - Brzdná dráha se s přívěsem za jízdním kolem výrazně prodlouží.
 - Při příliš rychlé jízdě může přívěs za jízdním kolem vyjet z jízdního pruhu nebo se dokonce převrátit. V zatačkách nebo na nerovných cestách jezděte pouze rychlostí chůze.
 - Nejezděte s vozíkem za kolo po kamenitých cestách nebo jinak nebezpečných komunikacích. Přívěs neodstavujte u příkopů nebo na nebezpečných silnicích.
- Vždy jezděte s nasazeným bezpečnostním praporkem, jinak lze vozík v provozu snadno přehlédnout.
- Dětský vozík za kolo je schválen pro maximálně 2 děti. Maximální přípustná celková hmotnost a maximální zatížení nesmí překročit hodnoty uvedené v kapitole „Technické údaje“.



Na přívěsu ani na tažné tyči nesmí být připevněna žádná další břemena (např. tašky), protože mohou výrazně ovlivnit řízení a stabilitu.

Zavazadla ukládejte pouze do přihrádek, které jsou k tomu určené. Nikdy nepřpravujte uvnitř vozíku spolu s dítětem zavazadla nebo zvířata. Dětský vozík není určen k přepravě zvířat.

- Nerovnoměrné rozložení hmotnosti a překročení nebo nedostatečné zatížení tažné tyče může mít nepříznivý vliv na jízdní vlastnosti.
- Přepravované děti musí být schopny samostatně sedět a nesmí být mladší nebo starší než věk uvedený v kapitole „Technické údaje“.
- Dítě ve vozíku vždy připoutejte bezpečnostním pásem. Jinak by mohlo v případě nebezpečných situací vypadnout ze sedadla nebo vyklouznout.
- Dítě ve vozíku za kolo by mělo mít přílbu. V některých zemích je to vyžadováno zákonem.
- Vždy zajistěte dobré větrání a aby bylo dítě vhodně oblečené. Za slunečného počasí se může prostor pod krytem rychle zahřát, naopak v zimě může dítě bez příkrývky vychladnout rychleji než cyklista.
- Dbejte na to, aby dítě nesaňalo mezi paprsky kola, aby se nemohlo vyklánět a nedosáhlo nohama na vozovku. Ve vozíku nepoužívejte žádné šály, protože se mohou zamotat do paprsků a stát se smrtící pastí.
- Nikdy nenechávejte dítě ve vozíku bez dozoru, a to ani na krátkou chvíli.
- Při rozkládání a skládání vozíku hrozí nebezpečí skřípnutí prstů a rukou o pohyblivé části rámu a zámky.
- Při přestavbě vozíku, jakož i při všech údržbách a opravách se ve vozíku nesmí nacházet žádné dítě.
- Provádějte pravidelné vizuální a funkční kontroly – nejpозději před jízdou. Zkontrolujte zejména těsné uchycení součástí a spojky vozíku.
- Vozík smí být používán pouze v technicky bezvadném stavu a musí být pravidelně kontrolován z hlediska stabilního usazení a poškození kol, tažné tyče, spojky, rámu, látkové konstrukce a spojovacích zařízení.
- Opravy, údržba a seřizování provádějte sami pouze tehdy, pokud máte dostatečné odborné znalosti a vhodné nářadí.
- Neprovádějte žádné technické úpravy vozíku ani spojky. Za příslušenství nebo náhradní díly třetích stran nelze ručit. Při výměně součástí používejte pouze originální náhradní díly.

POUŽITÍ V SOULADU S URČENÍM

Vzhledem ke své konstrukci a výbavě je tento výrobek určen k soukromému použití během dne na zpevněných cestách jako přívěsný vozík za jízdní kolo a jako kočárek při chůzi a pěší turistice pro přepravu maximálně 2 dětí. Vozík smí být tažen pouze jízdními koly/elektrokoly, nikoli však motorovými vozidly (jako jsou mopedy nebo elektrokola, která mohou jet rychleji než 25 km/h).

Pro provoz na veřejných komunikacích v Německu musí být vozík vybaven schváleným zadním světlem. Za snížené viditelnosti, za soumraku nebo za tmy je nutné zapnout světla.

Jakékoli použití nad tento rámec je považováno za použití v rozporu s určením. Použití v rozporu s určením zahrnuje zejména přepravu osob společně se zvířaty, použití vozíku na nezpevněných cestách, jako nákladního přívěsu, jako kočárku nebo vozíku pro běhání nebo bruslení, pro komerční účely, přetížení, nadměrnou rychlost a nesprávné odstranění závad.

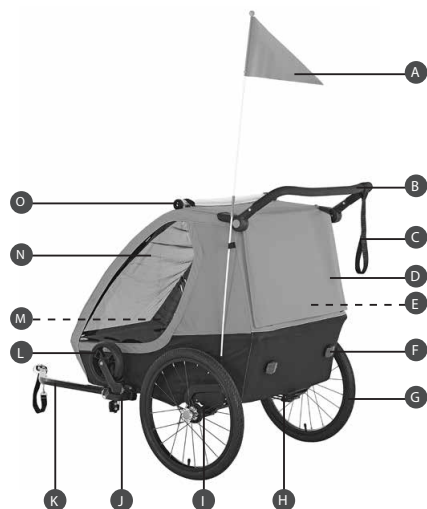
Výrobce ani prodejce neodpovídá za jakékoli použití mimo tento rámec nebo za nedodržení bezpečnostních pokynů v tomto návodu k použití a z toho vyplývající možné škody.

K používání v souladu s určením patří také dodržování návodu k obsluze, údržbě a skladování.

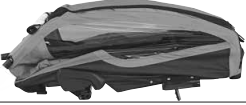










TECHNICKÉ ÚDAJE

Max. výška dítěte	111 cm
Minimální věk dítěte	12 měsíců
Rozměry kabiny (š/v)	78 cm / 76 cm
Hmotnost vozíku	14 kg
Max. zatížení	45 kg 2 x 18 kg (děti) + 5 kg (úložný prostor)
Max. přípustná celková hmotnost	60 kg
Min./max. přípustné zatížení na tažné tyči	0,5 – 4,5 kg / 5 – 44 Nm
Max. přípustná nejvyšší rychlost	25 km/h
Doporučená rychlost	16km/h
Pneumatiky	Pneumatiky s duší (20" x 1,75" / 47 x 406)
Doporučený tlak v pneumatikách	viz bočnice
Norma/testy	EN 15918, EN 1888, testováno na přítomnost škodlivých látek

NÁZVY SOUČÁSTÍ | OBJEM DODÁVKY



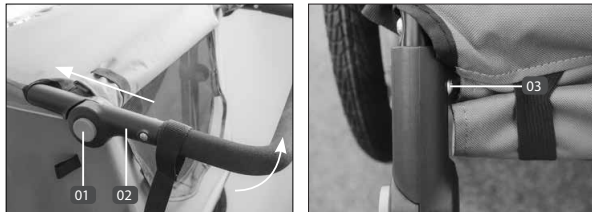
- A Bezpečnostní praporek
- B Madlo
- C Záchytný popruh
- D Kryt úložného prostoru se sítkou proti hmyzu
- E Úložný prostor s taškou
- F Odrazky
- G Kolo
- H Parkovací brzda
- I Pružení
- J Chráněč kola s přední odrazkou
- K Tažná tyč se spojkou
- L Kočárkové kolečko
- M Kabina se sedadlem pro 2 děti
- N Sítka proti hmyzu
- O Kryt proti dešti a slunci

Č.	SOUČÁST	MNOŽSTVÍ	OBRÁZEK
1	Vozík	1	
2	Madlo se záchytným popruhem	1	
3	Kolo s reflexním pruhem	2	
4	Chránič kola s odrazkou	2	
5	Tažná tyč s univerzální spojkou a jističím popruhem	1	
6	360° kočárkové kolečko	1	
7	Kolečko pro jogging	1	
8	Bezpečnostní praporek (zastříitelný)	1	
9	Upínací šroub kolečka pro jogging	1	
10	Šroub s vnitřním šestihranem	2	
11	Imbusový klíč	1	
12	Návod k obsluze	1	

MONTÁŽ

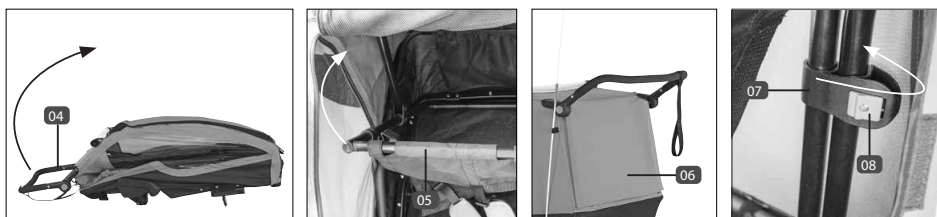
Tento vozík byl zabalen ve složeném stavu. Před montáží odstraňte ze součástí všechny obalové materiály a stahovací pásky. Chcete-li vozík sestavit, postavte jej na rovný povrch a mějte na dosah potřebné součásti.

MONTÁŽ MADLA A NASTAVENÍ VÝŠKY



1. Připevněte madlo **02** k oběma tyčím rámu v horní části vozíku.
2. Zajistěte madlo na obou stranách šroubem s vnitřním šestihranem **03**.
3. Výšku madla **02** můžete nastavit stisknutím tlačítka **01** na obou stranách, čímž madlo zvednete nebo snížíte.

SLOŽENÍ A ROZLOŽENÍ KABINY



1. Nejprve vytáhněte madlo **04** nahoru a horní vzpěru sedadla **05** protlačte až na konec. (Můžete také otevřít kryt úložného prostoru **06**, abyste mohli vzpěru sedadla **05** uchopit ze zadní části vozíku).
2. Rozložený vozík zajistěte pomocí dvou pojistek **07** v zadní části. Otočte pojistky **07** směrem k trubce konstrukce, dokud neuslyšíte jejich zacvaknutí.

Chcete-li kabínu složit, postupujte v opačném pořadí. Pojistky uvolníte stisknutím posuvného tlačítka **08**.

MONTÁŽ KOL A CHRÁNIČŮ KOL

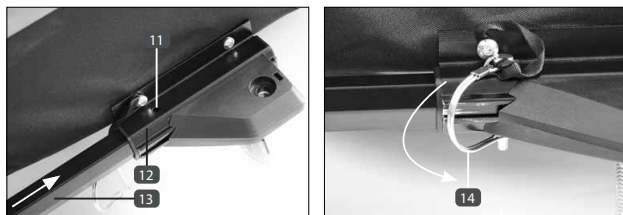


1. Nasadte kolo na nápravu vozíku a tlačte přitom na náboj kola **09**, dokud kolo slyšitelně nezapadne.
2. Na obou stranách vozíku nasuňte chránič kola **10** na držák chrániče kola až ke konci kolejničky.

DEMONTÁŽ KOL

1. Při vytahování kola z nápravy zatlačte na náboj kola **09**.

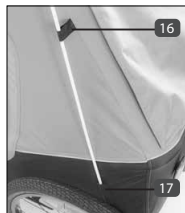
MONTÁŽ / ZASUNUTÍ TAŽNÉ TYČE



1. Zasuňte tažnou tyč **13** do levého držáku tažné tyče **12**, dokud nebude první otvor v tažné tyči lícovat s otvorem v držáku tažné tyče **11**.
2. Do otvoru v držáku tažné tyče **15** zasuňte zajišťovací šroub **11**.
3. Poté zajistíte zajišťovací šroub **15** upnutím svorky **14** nad ním.

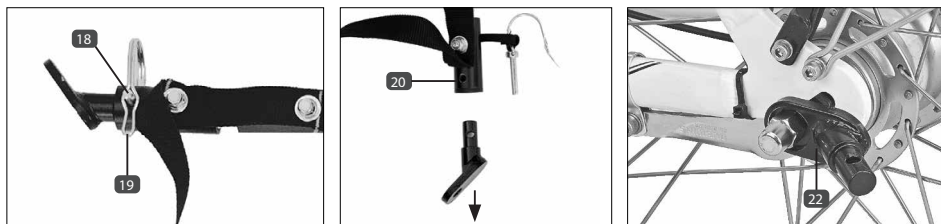
Tažnou tyč lze zasunout až po druhý otvor, např. pro provoz kočárku. Poté tyč zajistíte zajišťovacím šroubem jako výše.

MONTÁŽ BEZPEČNOSTNÍHO PRAPORKU



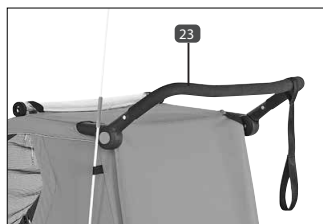
1. Zasuňte do sebe obě poloviny bezpečnostního praporku.
2. Bezpečnostní praporek protáhněte poutkem **16** na levé straně vozíku a zasuňte jej do připravené kapsy **17**.

MONTÁŽ SPOJKY NA JÍZDNÍ KOLO



1. Otevřete svorku 19 zajišťovacího šroubu 18.
2. Vytáhněte zajišťovací šroub 18 z části tažné tyče se spojkou 20 a spojku vyjměť 21
3. Připevněte spojku nápravy 22 k ose zadního kola na levé straně jízdního kola:
(Řiďte se také pokyny uvedenými v návodu k obsluze zadního kola! V případě potřeby se obraťte na odborný servis, aby instalace proběhla správně.)
 - Povoľte matici nápravy 21 a nasadte spojku nápravy 22 na nápravu. Neodstraňujte případné vějířové podložky.
 - Poté pevně utáhněte matici nápravy 21 podle údajů o kroutícím momentu uvedených v návodu k obsluze jízdního kola. Matici nápravy 21 musí být možné našroubovat na nápravu nejméně 5 plnými otáčkami. Pokud je závit příliš krátký, může dojít k nechtěné ztrátě zadního kola. Univerzální spojka se v tomto případě nesmí použít.
 - Poté zkontrolujte, zda je náprava v držáku usazena rovně a pevně.

MOŽNOST MONTÁŽE ZADNÍHO SVĚTLA*



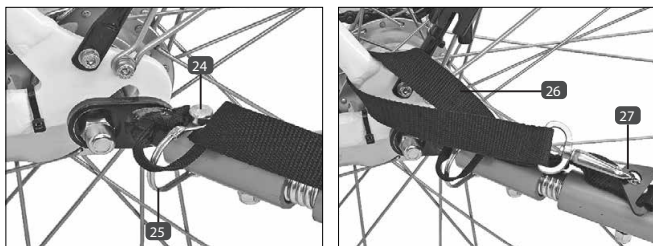
Na madlo 23 lze namontovat komerčně dostupná bateriová zadní světla, která jsou vhodná pro montáž na sloupek sedla jízdního kola. Při montáži se řiďte pokyny pro montáž zadního světla.

(* = Vhodná zadní světla jsou k dostání např. v obchodě Prophete nebo v obchodech s cyklistickým příslušenstvím).

OBSLUHA

Před první jízdou si nezapomeňte přečíst Všeobecné bezpečnostní pokyny v tomto návodu k obsluze a vždy se jimi řiďte.

PŘIPOJENÍ VOZÍKU



1. Připojte tažnou tyč vozíku ke spojce na jízdním kole a zajistěte ji zajišťovacím kolíkem 24.
2. Poté přes zajišťovací kolík 25 umístěte svorku 24.
3. Obtočte jističí popruh 26 kolem rámu jízdního kola a připevněte jej k očku na tažné tyči 27.

ROZLOŽENÍ HMOTNOSTI A SVISLÉ ZATÍŽENÍ

Vozík nesmí být nikdy přetížen a stanovené svislé zatížení tažné tyče nesmí být překročeno ani být menší než spodní limit. (viz Technické údaje) Dbejte také na rovnoměrné rozložení hmotnosti.

Svislé zatížení tažné tyče vozíku také souvisí s optimálním rozložením hmotnosti. Pokud je těžiště příliš vpředu, dojde k přetížení spojky. Pokud je těžiště příliš vzadu, hrozí ztráta trakce zadního kola, zejména v zatáčkách. Pokud je těžiště na stranách, může se vozík v zatáčkách rychleji převrátit.

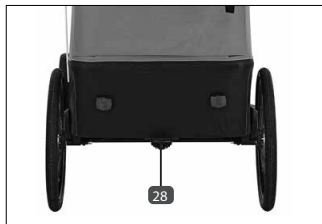
Proto před jízdou s vozíkem zkontrolujte svislé zatížení tažné tyče.

KONTROLA ZATÍŽENÍ TAŽNÉ TYČE

Ke kontrole zatížení tažné tyče potřebujete osobní váhu:

1. Umístěte osobní váhu vedle tažné tyče naloženého a odpojeného vozíku.
2. Postavte se na osobní váhu a zapamatujte si svou hmotnost.
3. Nyní zvedněte konec tažné tyče asi 30 cm nad zem.
4. Zobrazená hmotnost ponížená o Vaši váhu udává zatížení tažné tyče.

ZATÁHNUTÍ PARKOVACÍ BRZDY



Parkovací brzda zabraňuje rozjetí přívěsu při stání. Není však vhodná pro brzdění za jízdy. Při parkování vozíku vždy zatáhněte parkovací brzdu.

1. Chcete-li zablokovat kola, stiskněte nožní páčku 28 směrem dolů. Chcete-li je uvolnit, zatlačte ji znovu nahoru.

PŘED PRVNÍ JÍZDOU

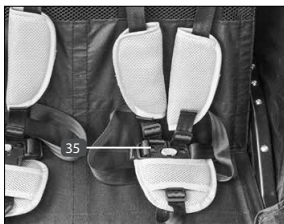
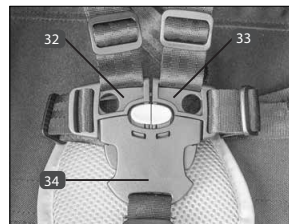
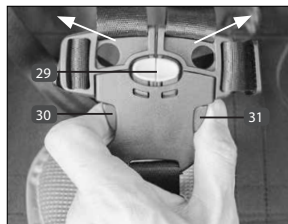
Vzhledem k tomu, že se jízdní vlastnosti s přívěsem mění, doporučujeme Vám, abyste si na jízdu zvykli nejprve mimo provoz a bez dítěte. Zvykněte si na změněné jízdní vlastnosti se zatížením vozíku (např. batohem), které odpovídá váze dítěte. Zejména si procvičujte průjezd zatáčkami, sjíždění a stoupání, nouzové brzdění a rozjíždění s vozíkem na různých površích vozovky.

Při jízdě s vozíkem dbejte také na následující body:

- Brzdná dráha se s přívěsem za jízdním kolem výrazně prodlouží.
- Při příliš rychlé jízdě může přívěs za jízdním kolem vyjet z jízdního pruhu nebo se dokonce převrátit. V zatáčkách nebo na nerovných cestách proto jezděte pouze rychlostí chůze.

Doporučujeme také namontovat na tažné kolo zpětné zrcátko a odpovídající ochranný kryt zadního kola proti stříkání.

PŘEPRAVA DĚTÍ



Nejprve se ujistěte, že je vozík řádně připojen a že je zatažena parkovací brzda, abyste mohli dítě usadit a připoutat. Otevřete přední kryty a posadte dítě do vozíku.

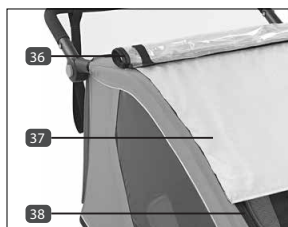
OTEVŘENÍ PÁSU

1. Stiskněte a podržte tlačítko na sponě pásu **29** a současně stiskněte levou a pravou přezku (**30** / **31**). Pásky lze nyní vyjmout ze spony.

PŘIPOUTÁNÍ DÍTĚTE

1. Posadte dítě do sedačky s rozepnutým bezpečnostním pásem.
2. Sponu pásu **34** spolu se středovým popruhem protáhněte mezi nohama dítěte směrem nahoru k horní části těla.
3. Ramenní popruhy položte přes ramena a boky dítěte a zasuňte obě přezky (**32** / **33**) do středové spony pásu **34** tak, aby viditelně a slyšitelně zacvakly.
4. Na každém popruhu se nachází nastavovací prvek **35** pro zkrácení nebo prodloužení popruhu. Nastavte napnutí všech popruhů tak, aby dítě bylo v popruzích připoutáno bezpečně a zároveň pohodlně.

POUŽITÍ KRYTU



Kryt 3 v 1 se skládá ze sítky proti hmyzu **38**, sluneční clony **37** a pláštěnky **36**, která chrání dítě před větrem a mírným deštěm. Během jízdy mějte sítku proti hmyzu **38** vždy zavřenou, abyste dítě ochránili před hmyzem a drobnými kamínky, které mohou odlétávat od zadního kola.

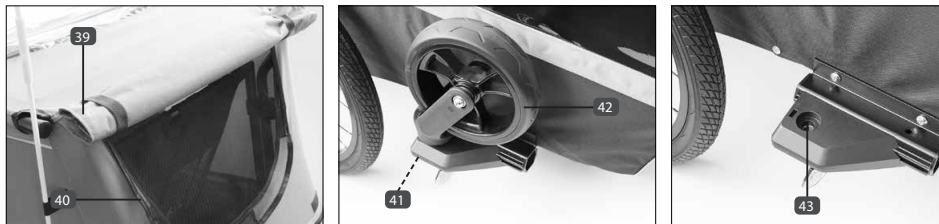
Pláštěnku **36** lze srolovat nahoru a sluneční clonu **37** lze uložit do střechy kabiny.

KONTROLNÍ SEZNAM PŘED JÍZDOU

Abyste si osvojili zacházení s vozíkem, projděte si před jízdou následující kontrolní seznam:

1. Je tažná tyč správně přimontována k vozíku a zajištěna?
2. Je spojka správně připojena k tažné tyči a zajištěna jistícím popruhem?
3. Jsou všechny bezpečnostní pojistky a šrouby správně zastrčeny a případně zajištěny svorkou?
4. Jsou kola pevně zaaretovaná?
5. Je nasazen bezpečnostní praporek?
6. Není překročeno maximální zatížení a je dodrženo zatížení tažné tyče?
7. Nesedí ve vozíku více než 2 děti?
8. Jsou děti připoutány bezpečnostními pásky?
9. Mají děti nasazenou helmu a vhodné oblečení (teplo/zima)?
10. Je zavřená síť proti hmyzu?
11. Jsou pneumatiky dostatečně nahuštěné?
12. Je nainstalováno osvětlení a je k dispozici dostatek energie?

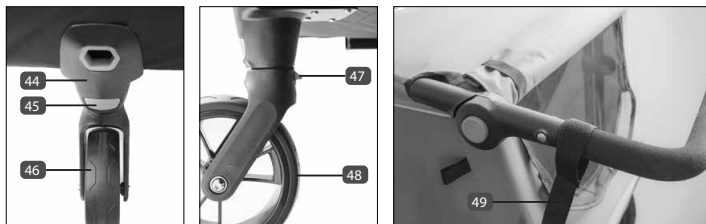
PŘEPRAVA ZAVAZADEL



K přepravě menších zavazadel použijte úložný prostor umístěný v zadní části vozíku. Pro přístup do úložného prostoru otevřete zadní kryt 39 a síť proti hmyzu 40. Ujistěte se, že je náklad dobře zajištěn, aby nemohl během přepravy spadnout na záda dítěte.

Kočárkové kolo 42 můžete vložit do otvoru 43, který je k tomuto účelu určen a který se nachází na boku vozíku. Za tímto účelem stiskněte tlačítko na spodní straně 41.

POUŽITÍ VOZÍKU S KOČÁRKOVÝM KOLEČKEM

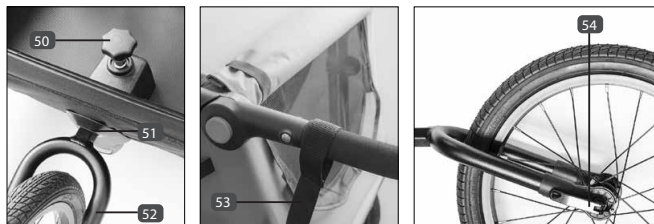


Vozík lze používat také jako kočárek na procházky a výlety. Za tímto účelem tažnou tyč buď sundejte, nebo ji zasuněte až k druhému otvoru. Zafixujte tažnou tyč dle popisu v kapitole „Montáž / zasunutí tažné tyče“ a nasadte kočárkové kolo:

1. Vsunejte kočárkové kolo 46 do držáku kočárkového kola 44 v přední části vozíku.
2. 360stupňové kočárkové kolo můžete také pevně zaaretovat tak, že jej otočíte dopředu 48 a posuvné tlačítko 47 zatlačíte úplně nahoru. Chcete-li kolo uvolnit, posuňte tlačítko 47 zcela dolů.
3. Chcete-li kočárkové kolo opět sundat, stiskněte tlačítko 45 na držáku kočárkového kola.

Při jízdě z kopce používejte navíc záchytný popruh 49 na madle, abyste vozík zajistili proti nechtěnému ujetí. Za tímto účelem prostrčte ruku záchytným popruhem a uchopte madlo, abyste mohli vozík řídit. Při parkování vozíku vždy používejte parkovací brzdu.

POUŽITÍ VOZÍKU S KOLEM PRO JOGGING



Před vložením kola pro jogging sundejte tažnou tyč nebo ji zasuňte až k druhému otvoru. Poté tažnou tyč zafixujte dle popisu v kapitole „Montáž / nasazení tažné tyče“.

1. Vložte kolo pro jogging **52** do držáku kola pro jogging **51** v přední části přívěsu.
2. Poté kolo pro jogging zafixujte pomocí upínacího šroubu **50**.

Při tlačení vozíku si na zápěstí vždy navlékněte záchytný popruh **53**, protože by Vám při zakopnutí nebo pádu mohlo madlo vyklouznout z rukou a vozík by se mohl rozjet. Při parkování vozíku vždy použijte parkovací brzdu.

Kolo pro jogging lze z vidlice snadno sejmout (např. při přepravě vozíku). Za tímto účelem uvolněte páčku rychloupínače **54**. Chcete-li kolo opět nasadit, zatlačte páčku **54** opět zpět, dokud nebude těsně přiléhat ke konstrukci. V první polovině pohybu by mělo být zavírání páčky poměrně snadné, v druhé polovině by mělo být výrazně těžší. V opačném případě je nutné rychloupínač seřídit, protože nevytváří dostatečnou upínací sílu.

SKLADOVÁNÍ

Doporučujeme, abyste čistý vozík odstavili v suché a chladné místnosti. Zatáhněte přitom parkovací brzdou.

ÚDRŽBA | PÉČE

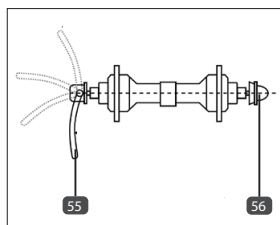
POKYNY PRO PÉČI

Vyčistěte vozík vlhkým hadříkem a poté jej osušte hadříkem, který nepouští vlákna. Textilní části by se měly čistit jemným čisticím prostředkem a studenou vodou. K čištění nikdy nepoužívejte vysokotlaký nebo parní čistič, protože by mohlo dojít k poškození vozíku.

POKYNY PRO ÚDRŽBU

Pravidelně, nejméně však každé 3 měsíce, kontrolujte, zda jsou šrouby, matice a bezpečnostní zařízení pevně utaženy a zda není vozík poškozen (zejména spojka, pneumatiky, tažná tyč, rám, osvětlení). Poškozené součásti je třeba okamžitě vyměnit.

NASTAVENÍ RYCHLOUPÍNAČE



Pokud lze páčku rychloupínače na kole pro jogging celkově velmi snadno zavřít nebo je možné s ní v zavřeném stavu otočit, je předpětí nedostatečné. V takovém případě rychloupínač nově nastavte:

1. Uvolněte páčku 55 rychloupínače.
2. Předpětí nastavte pomocí matice 56.
3. Páčku rychloupínače 55 opět zavřete zpět. Páčka musí těsně přiléhat ke konstrukci.

ODPOVĚDNOST ZA VADY | ZÁRUKA

1. Nároky ze záruky můžete uplatnit maximálně do 3 let od data nákupu. Naše odpovědnost za vady je omezena na odstranění materiálových a výrobních vad nebo výměnu výrobku. Plnění je na našem uvážení. Naše odpovědnost za vady je pro Vás bezplatná. Záruka se vztahuje pouze na vady materiálu a zpracování a platí pouze jeden rok po předložení dokladu o koupi s uvedením data nákupu. Záruka se nevztahuje na případy, kdy jsou zjištěny jiné vady než vady materiálu a zpracování. Prověření poruchy a jejích příčin vždy provádí náš zákaznický servis zahrnuje:
 - dodávky náhradních dílů pro opravy v rámci odpovědnosti za vady,
 - opravu nebo výměnu vadné součásti (vyměněné součásti přecházejí do našeho vlastnictví).
2. V případě oprávněného nároku ze záruky neseme náklady na dopravu a náklady na demontáž a montáž. Nárok na záruční plnění je nutno doložit předložením dokladu o koupi.
3. Kupující se zavazuje nepoužívat zakoupený produkt k jiným účelům, než které jsou uvedeny v návodu k použití (viz použití v souladu s určením).
4. Pokud byl výrobek upraven třetí stranou nebo instalací dílů třetích výrobců, nebo pokud vady, které se objevily, souvisejí s provedenou úpravou, nárok ze záruky zaniká. Dále nárok ze záruky zaniká tehdy, pokud nebyly dodrženy pokyny pro zacházení s výrobkem (návod k obsluze).
5. Odpovědnost za vady se nevztahuje na:
 - spotřební materiál, který nesouvisí s opravami na zjištěných závadách,
 - jakoukoli údržbu nebo jiné práce vyplývající z opotřebením, nehody, provozních podmínek nebo použití, které není v souladu s pokyny výrobce,
 - škody vzniklé v důsledku:
 - instalace dílů třetími stranami nebo snahy uživatele opravit poškození vlastními silami,
 - nepoužití originálních náhradních dílů,
 - poškození způsobené kameny, kroupami, posypovou solí, průmyslovými výpary, nedostatečnou péčí, nevhodnými výrobky pro péči atd.,
 - součásti, které podléhají opotřebením nebo spotřebě (s výjimkou jednoznačných vad materiálu nebo výrobních vad), jako např.: kabely, baterie, zásuvkové kontakty, kontaktní plochy,
 - náklady na údržbu, kontrolu a čištění.
6. Nárok ze záruky opravňuje zákazníka pouze k tomu, aby požadoval odstranění vady. Nároky na vrácení nebo snížení kupní ceny platí až po neúspěšné opravě.
7. Kontrola a rozhodnutí o nároku ze záruky podléhá výrobcí/prodejci.
8. Náhrada přímé nebo nepřímé škody se neposkytuje.

9. Záruční nároky budou zohledněny jen tehdy, pokud budou vůči společnosti Prophete GmbH u. Co. KG uplatněny bezprostředně po zjištění závady.
10. Provedenou zárukou se neobnovuje ani neprodlužuje záruční doba. Uplatnění nároků ze záruky po uplynutí záruční doby je vyloučeno.
11. Jiná než výše uvedená ujednání jsou platná pouze tehdy, pokud jsou písemně potvrzena distributorem/prodejcem.
12. Pokud byste se zakoupeným výrobkem měli technický problém, jsou vám k dispozici naši pracovníci zákaznického servisu:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Sídlo: Německo
www.prophete.de

LIKVIDACE



LIKVIDACE VÝROBKU

Po konci své životnosti nesmí být výrobek likvidován společně s běžným komunálním odpadem. Místo toho je třeba ho odevzdat do sběrný použitých kovů nebo plastů. Materiály jsou recyklovatelné podle jejich označení. Informace o příslušném místě pro likvidaci získáte na svém městském/obecním úřadu.










RECYKLACE OBALOVÉHO MATERIÁLU

Obalový materiál je zčásti recyklovatelný. Obal zlikvidujte ekologickým způsobem a předejte jej do recyklačního centra. Zlikvidujte jej na veřejném sběrném místě. Informace o příslušném místě pro likvidaci získáte na svém městském/obecním úřadu.



INSTRUKCJA OBSŁUGI

PRZYCZEPKA ROWEROWA DLA DZIECI | 7041

	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

SPIS TREŚCI

OZNACZENIE WAŻNYCH UWAG.....	2
UWAGI DOTYCZĄCE NINIEJSZEJ INSTRUKCJI OBSŁUGI.....	2
OGÓLNE UWAGI DOT. BEZPIECZEŃSTWA	3
UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM.....	5
DANE TECHNICZNE	6
ZAKRES DOSTAWY • OZNACZENIE ELEMENTÓW	6
MONTAŻ.....	8
OBSŁUGA.....	11
PRZECHOWYWANIE	15
KONSERWACJA PIELĘGNACJA.....	16
RĘKOJMIA/GWARANCJA.....	17
UTYLIZACJA.....	18

OZNACZENIE WAŻNYCH UWAG

Szczególnie ważne uwagi w niniejszej instrukcji obsługi są oznaczone w następujący sposób:



Zagrożenie

Ta wskazówka ostrzegawcza wskazuje na możliwe niebezpieczeństwa związane z obsługą lub eksploatacją produktu, które mogą być przyczyną uszkodzeń, ciężkich obrażeń lub śmierci.



Niebezpieczeństwo

Ta wskazówka ostrzegawcza informuje o możliwych uszkodzeniach, które mogą być przyczyną nieznacznych obrażeń lub uszkodzeń produktu.



Niniejsza uwaga informacyjna zawiera dodatkowe wskazówki i porady.

DOTYCZĄCE NINIEJSZEJ INSTRUKCJI OBSŁUGI



- **Przed pierwszym użyciem koniecznie uważnie przeczytać niniejszą instrukcję obsługi.** Dzięki temu szybciej zapoznają się Państwo z produktem i unikną błędów w obsłudze, które mogą być przyczyną uszkodzeń lub wypadków. W szczególności przestrzegać następujących uwag dot. bezpieczeństwa i zagrożeń!
- **Instrukcję obsługi przechowywać w bezpiecznym miejscu i dołączyć do produktu w przypadku jego sprzedaży lub przekazania innemu użytkownikowi.**

OGÓLNE UWAGI DOT. BEZPIECZEŃSTWA



Zagrożenie

NIEBEZPIECZEŃSTWO USZKODZENIA I WYPADKU!

- Przestrzegać ustaw i przepisów obowiązujących w danym kraju (np. w Niemczech StVZO i StVO). Zapoznać się z przepisami prawnymi obowiązującymi w kraju lub regionie, w którym zamierzają Państwo jeździć z przyczepką rowerową dla dzieci. W szczególności dotyczy to przepisów w zakresie przewożenia dzieci i wyposażenia przyczepki rowerowej dla dzieci.
- W ruchu drogowym zawsze zachować najwyższą ostrożność i przezorność, aby uniknąć niebezpieczeństw.
- W Niemczech i wielu krajach UE minimalny wiek osoby kierującej rowerem z dołączoną przyczepką musi wynosić co najmniej 16 lat. Osoba powinna mieć również dobrą kondycję fizyczną.
- Jako rowerów holowniczych wolno używać wyłącznie rowerów tradycyjnych i rowerów typu pedelec na kołach o średnicy od 26 do 29 cali lub od 559 do 635 mm, jeżeli jest to jednoznacznie dopuszczone przez producenta w instrukcji obsługi. Rower musi być również w należyłym stanie technicznym i wyposażony w odpowiednie hamulce.
- Tyłne koło roweru holowniczego powinno być wyposażone w odpowiedni błotnik, w przeciwnym razie wyrzucane spod kół kamienie lub inne przedmioty mogą spowodować obrażenia u dziecka.
- Aby móc korzystać z przyczepki rowerowej w ruchu drogowym, w Niemczech należy zamontować czerwoną lampkę tylną. Wszystkie światła muszą być wyposażone w znak kontrolny ABG (~K) dla konstrukcji z homologacją dopuszczającą do stosowania w Niemczech i być zgodne z przepisami StVZO. Oświetlenie bez homologacji może mieć za słabą moc lub nie działać niezawodnie.
- Lampki tylnej używać po zmierzchu lub przy słabej widoczności, w przeciwnym razie inni użytkownicy ruchu drogowego mogą nie dostrzec roweru z przyczepką. Przed każdą podróżą sprawdzić, czy akumulatory są w wystarczającym stopniu naładowane.
- Nigdy nie jeździć z zaciągniętym hamulcem postojowym, ponieważ może to być przyczyną uszkodzenia przyczepki.
- Podczas jazdy z przyczepką zwrócić uwagę na następujące punkty:
 - Droga hamowania z przyczepioną przyczepką rowerową jest znacznie dłuższa.
 - Podczas zbyt szybkiej jazdy przyczepka rowerowa może wypaść z toru, a nawet się przewrócić. W szczególności na zakrętach lub na nierównej nawierzchni zachować tempo jazdy pieszego.
 - Z przyczepioną przyczepką rowerową nie jeździć po ścieżkach o dużym nachyleniu ani po innych niebezpiecznych drogach. Nie parkować przyczepki w pobliżu



rowów ani niebezpiecznych dróg.

- Zawsze jeździć z zamocowaną chorągiewką bezpieczeństwa, w przeciwnym razie przyczepki można łatwo nie zauważyć w ruchu drogowym.
- Przyczepka rowerowa dla dzieci jest przeznaczona maksymalnie dla 2 dzieci. Maksymalna dopuszczalna masa całkowita i maksymalna ładowność nie mogą przekraczać wartości podanych w rozdziale „Dane techniczne”.
Na przyczepce lub na drążku nie wolno mocować dodatkowych obciążeń (np. toreb), ponieważ mogą mieć drastyczny wpływ na właściwości skrętne i stateczność.
- Bagaż pakować tylko do odpowiedniego bagażnika. Nigdy nie przewozić bagaży ani zwierząt wewnątrz wózka razem z dzieckiem. Przyczepka dla dzieci nie jest przeznaczona do przewożenia zwierząt.
- Nierównomierne rozłożenie ciężaru, a także przekroczenie lub nieosiągnięcie obciążenia pionowego może mieć trwały wpływ na właściwości jezdne.
- Przewożone dzieci muszą być w stanie samodzielnie siedzieć, a ich wiek nie może być młodszy lub starszy od wieku określonego w rozdziale „Dane techniczne”.
- Zawsze zapinać pasy dziecku siedzącemu w przyczepce. W przeciwnym razie w sytuacji niebezpiecznej mogłoby wypaść lub wyslizgnąć się z siedzenia.
- Dziecko siedzące w przyczepce rowerowej powinno mieć założony kask. W niektórych krajach na użytkowników jest nałożony taki obowiązek.
- Zawsze zadbać o dobrą wentylację i odpowiednie ubranie dla dziecka. W słoneczne dni dziecko może się zgrzać pod plandeką, a zimą bez zamkniętego dachu może się szybciej wychłodzić niż rowerzysta ciągnący wózek.
- Uważać, aby dziecko nie miało możliwości wkładania dłoni między ani dotykania jezdni nogami. W przyczepce nie używać szalików, ponieważ mogą się wkręcić w szprychy, stając się śmiertelną pułapką.
- Nigdy nie pozostawiać dziecka w przyczepce bez nadzoru, nawet przez krótki czas.
- Podczas rozkładania i składania przyczepki w pobliżu ruchomych części ramy i blokad istnieje niebezpieczeństwo przytrzaśnięcia palców i dłoni.
- Podczas składania i rozkładania przyczepki rowerowej wewnątrz nie może przebywać dziecko.
- Regularnie przeprowadzać kontrole wzrokowe i funkcjonalne, jednak najpóźniej przed samą jazdą. W szczególności sprawdzić również bezpieczne zamocowanie elementów i mocowania przyczepy.
- Z przyczepy wolno korzystać tylko wtedy, gdy jest w należyтым stanie technicznym. Regularnie sprawdzać pod kątem bezpiecznego zamocowania, a także śladów uszkodzeń na kołach, drążku, mocowaniu, ramie, materiałowej kabinie oraz elementach łączących.
- Prace naprawcze, konserwacyjne i nastawcze przeprowadzać samodzielnie tylko



- w przypadku posiadania wystarczającej wiedzy i odpowiednich narzędzi.
- **Nie przeprowadzać modyfikacji technicznych przyczepki rowerowej ani mocowania. Nie ponosimy odpowiedzialności za akcesoria ani części zamienne innych producentów. Przy wymianie elementów stosować wyłącznie oryginalne części zamienne.**

UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM

Ze względu na swoją koncepcję i wyposażenie niniejszy produkt jest przeznaczony do użytku prywatnego jako przyczepka rowerowa oraz jako wózek spacerowy dla maksymalnie 2 dzieci w ciągu dnia, na drogach utwardzonych. Przyczepkę może ciągnąć wyłącznie rower/pedelek, ale nie pojazd silnikowy (taki jak motorower, skuter lub e-bike, który może poruszać się z prędkością powyżej 25 km/h).

Przyczepka musi być wyposażona w lampkę tylną z homologacją do poruszania się po drogach publicznych w Niemczech. Przy słabej widoczności, o zmierzchu lub w ciemności oświetlenie musi być włączone.

Wszelkie wykraczające poza ten zakres przypadki użycia uważa się za niezgodne z przeznaczeniem. Za użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem uważa się przede wszystkim przewóz osób ze zwierzętami, użytkowanie przyczepki na drogach nieutwardzonych, jako przyczepy towarowej, jako wózka i przyczepki do joggingu lub jazdy na tyżwach, użytkowanie komercyjne, przeciążanie, jazdę z nadmierną prędkością i niewłaściwe usuwanie usterek.

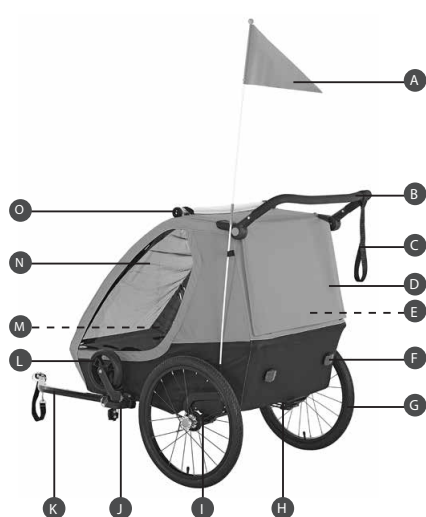
Za inne sposoby użytkowania lub nieprzestrzeganie uwag dot. bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji obsługi oraz powstałe w związku z tym szkody producent ani sprzedawca nie ponoszą odpowiedzialności.

Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem obejmuje również stosowanie się do wskazówek dot. obsługi, pielęgnacji i przechowywania.

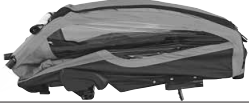










DANE TECHNICZNE

Maks. wzrost dziecka	111 cm
Minimalny wiek dziecka	12 miesięcy
Wymiary kabiny (szer./wys.)	78 cm / 76 cm
Masa przyczepki	14 kg
Maks. obciążenie	45 kg 2 x 18 kg (dzieci) + 5 kg (bagaż)
Maks. dopuszczalna masa łączna	60 kg
Min./maks. obciążenie mocowania	0,5-4,5 kg / 5-44 Nm
Maks. dopuszczalna prędkość	25 km/h
Zalecana prędkość	16 km/h
Ogumienie	Ogumienie pneumatyczne z dętką (20" x 1,75" / 47 x 406)
Zalecane ciśnienie w oponach	Patrz bok opony
Normy/badania	EN15918, EN 1888, zbadane pod kątem zawartości substancji niebezpiecznych

OZNACZENIE ELEMENTÓW | ZAKRES DOSTAWY



- A Chorągiewka bezpieczeństwa
- B Pałęk z uchwytem do ciągnięcia
- C Taśma zabezpieczająca
- D Plandeka tylna z moskitierą
- E Bagażnik z torbą
- F Odblaski
- G Koło jezdne
- H Hamulec postojowy
- I Resor
- J Błotnik z odblaskiem przednim
- K Drażek z mocowaniem
- L Kółko spacerowe
- M Kabina z siedziskiem dla 2 dzieci
- N Moskitiera
- O Osłona przeciwsłoneczna i przeciwdeszczowa

NR	PODZESPÓŁ	LICZBA SZTUK	RYSUNEK
1	Przyczepka	1	
2	Pałak z uchwytem do ciągnięcia i taśmą zabezpieczającą	1	
3	Koło z paskiem odblaskowym	2	
4	Błotnik z odblaskiem	2	
5	Drążek z uniwersalnym mocowaniem przyczepki i taśmą zabezpieczającą	1	
6	Kółko spacerowe 360°	1	
7	Kółko biegowe	1	
8	Chorągiewka bezpieczeństwa (wkładana)	1	
9	Śruba mocująca kółko biegowego	1	
10	Śruba z gniazdem sześciokątnym	2	
11	Klucz do śrub z gniazdem sześciokątnym	1	
12	Instrukcja obsługi	1	

MONTAŻ

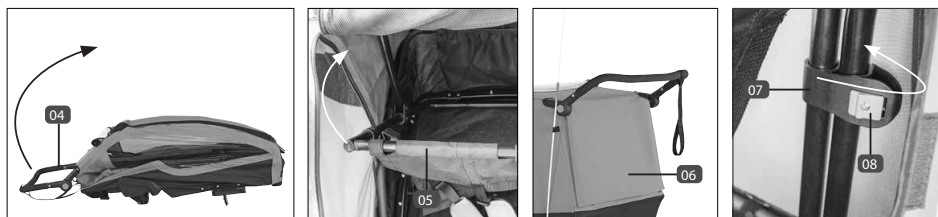
Niniejsza przyczepka rowerowa została spakowana w stanie złożonym. Przed przystąpieniem do montażu usunąć wszystkie materiały opakowania i opaski zaciskowe z elementów. W celu montażu ustawić przyczepkę rowerową na równej powierzchni i przygotować wymagane elementy w taki sposób, aby znajdowały się w zasięgu ręki.

MONTAŻ I REGULACJA WYSOKOŚCI PAŁĄKA PRZESUWANEGO



1. Pałąk przesuwany **02** zamocować do obu drążków ramy w górnej części przyczepki rowerowej.
2. Pałąk przesuwany zamocować z każdej strony jedną śrubą z gniazdem sześciokątnym **03**.
3. Wysokość pałąka przesuwanego **02** można regulować, wciskając z obu stron przycisk **01**, aby umożliwić wysunięcie lub wsunięcie pałąka.

SKŁADANIE I ROZKŁADANIE KABINY



1. Najpierw wysunąć pałąk przesuwany **04** do góry i przełożyć do końca **05** górny pręt siedziska. (W tym celu można otworzyć plandekę **06** tylną, aby chwycić drążek siedziska **05** z tyłu przyczepki.)
2. Zabezpieczyć rozłożoną przyczepkę za pomocą obu zabezpieczeń ramy umieszczonych **07** w tyłu. W tym celu obracać zabezpieczenia ramy **07** w rurce ramy, aż będzie słychać odgłos zatrzaśnięcia.

Aby złożyć przyczepkę, wykonać te same czynności w odwrotnej kolejności. Rozłączyć zabezpieczenie ramy, wciskając przycisk przesuwany **08**.

MONTAŻ KÓŁ I BŁOTNIKA

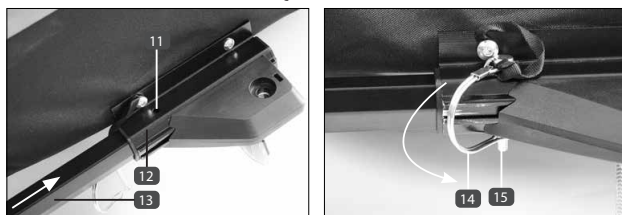


1. Wprowadzić koło w mocowanie osi przyczepki, dociskając do piasty **09**, aż będzie słychać odgłos za-trzaśnięcia.
2. Z obu stron przyczepki rowerowej wsunąć błotnik **10** w odpowiedni uchwyt do samego końca szyny.

DEMONTAŻ KÓŁ

1. Nacisnąć piastę **09**, zdejmując koło z osi.

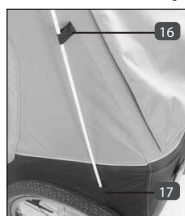
MONTAŻ / WSUWANIE DRAŻKA



1. Wsunąć drążek **13** w mocowanie drążka z lewej strony **12**, aż pierwszy otwór w drążku pokryje się z otworem w mocowaniu drążka **11**.
2. Wsunąć sworzeń zabezpieczający **15** w otwór mocowania drążka **11**.
3. Następnie zabezpieczyć sworzeń zabezpieczający **15**, zaciskając na nim **14** zaciski.

Sworzeń drążka, np. podczas wykorzystywania przyczepki jako wózka spacerowego, można wsunąć w drugi otwór. Następnie jak do tej pory zamocować pręt za pomocą sworznia zabezpieczającego.

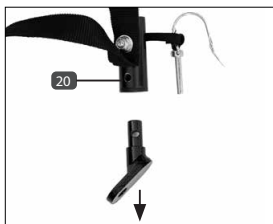
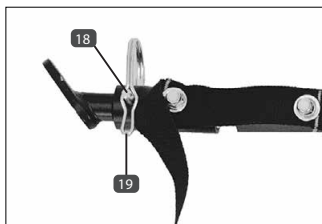
MONTAŻ CHORAĞIEWKI BEZPIECZEŃSTWA



1. Włożyć obie połówki chorągiewki bezpieczeństwa jedna w drugą.
2. Przełożyć chorągiewkę bezpieczeństwa przez zawleczkę **16** po lewej stronie przyczepki i włożyć w od-

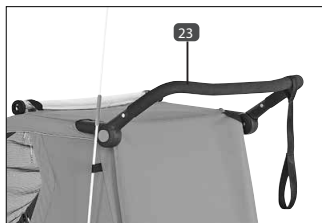
powiednią kieszeń **17**.

MONTAŻ MOCOWANIA NA ROWERZE



1. Otworzyć klamrę **19** sworznia bezpieczeństwa **18**.
2. Wyciągnąć sworznie bezpieczeństwa **18** z elementu mocowania dyszla **20**, aby zdjąć mocowanie.
3. Zamocować mocowanie osi **22** na tylnej osi koła z lewej strony roweru:
(Zwrócić przy tym uwagę na wskazówki zawarte w instrukcji obsługi roweru dotyczące tylnego koła! W razie potrzeby w celu prawidłowego montażu udać się serwisu rowerowego.)
 - Odkręcić nakrętkę osi **21** i włożyć mocowanie osi **22**. Nie zdejmować ewentualnych podkładek zabezpieczających.
 - Następnie dokręcić nakrętkę osi **21** zalecanym w instrukcji obsługi roweru momentem. Nakrętkę osi **21** nakręcić na oś na co najmniej 5 pełnych obrotów. Jeżeli gwint jest za krótki, może dojść do przypadkowego odkręcenia się tylnego koła. W tym celu nie wolno stosować mocowań uniwersalnych.
 - Następnie sprawdzić, czy oś jest prosto i stabilnie osadzona w uchwycie.

MOŻLIWOŚĆ ZAMOCOWANIA LAMPKI TYLNEJ*



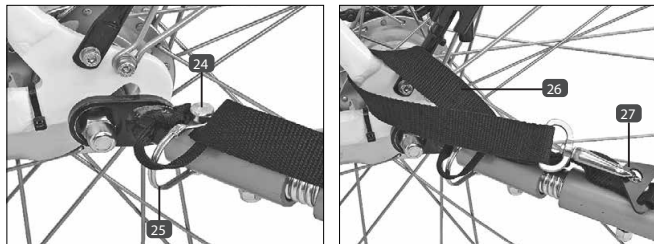
Na pałąku przesuwającym **23** można mocować dostępne w sprzedaży lampki tylne na baterie, które nadają się do montażu na sztycy siodełka. Podczas mocowania koniecznie przestrzegać instrukcji mocowania lampki tylnej.

(* = Pasujące lampki tylne są dostępne np. w sklepie Prophete lub w sklepach z częściami rowerowymi.)

OBŚLUGA

Przed pierwszą jazdą koniecznie przeczytać ogólne uwagi dot. bezpieczeństwa zawarte w niniejszej instrukcji i stale się do nich stosować.

PRYZCZEPIANIE PRYZCZEPKI



1. Połączyć drążek przyczepki z mocowaniem zamontowanym na rowerze i zabezpieczyć sworzniem zabezpieczającym 24.
2. Następnie przełożyć klamrę 25 wokół sworznia zabezpieczającego 24.
3. Owinąć taśmę zabezpieczającą 26 wokół ramy roweru i zamocować do ucha na drążku 27.

ROZŁOŻENIE OBCIĄŻENIA I OBCIĄŻENIE MOCOWANIA

Pod żadnym pozorem nie wolno przeciągać przyczepki. Obciążenie mocowania drążka nie może być nieosiągnięte ani przekroczone. (patrz Dane techniczne) Zwrócić uwagę na równomierne rozłożenie obciążenia.

Obciążenie mocowania przyczepki zależy również od optymalnego rozłożenia obciążenia. Jeżeli środek ciężkości jest wysunięty za daleko do przodu, mocowanie będzie za mocno obciążone. Jeżeli środek ciężkości jest wysunięty za daleko do tyłu, w szczególności podczas pokonywania zakrętów grozi to utratą trakcji tylnego koła. Jeżeli środek ciężkości jest rozmieszczony po bokach, przyczepka może się szybciej przewrócić podczas pokonywania zakrętów.

Dlatego przed przystąpieniem do jazdy z przyczepką sprawdzić obciążenie mocowania na drążku.

SPRAWDZANIE OBCIĄŻENIA MOCOWANIA

Do sprawdzenia obciążenia mocowania jest potrzebna waga osobowa:

1. Położyć wagę osobową obok drążka załadowanej, ale nieprzyłączonej przyczepki.
2. Stać na wadze osobowej i zapamiętać wagę.
3. Następnie unieść koniec drążka ok. 30 cm nad podłogę.
4. Obciążenie mocowania do wskazywana waga po odjęciu zapamiętanej wcześniej wagi.

URUCHAMIANIE HAMULCA POSTOJOWEGO



Hamulec postojowy zapobiega stoczeniu się przyczepki podczas postoju. Nie nadaje się jednak do hamowania podczas jazdy. Hamulec postojowy zawsze zaciągają po odstawieniu lub zaparkowaniu przyczepki.

1. Aby unieruchomić kota, przesunąć dźwignię nożną w **28** dół. Aby zwolnić, pociągnąć dźwignię z powrotem do góry.

PRZED PIERWSZĄ JAZDĄ

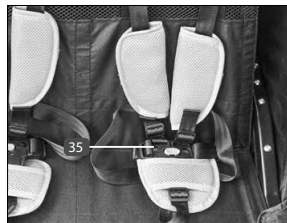
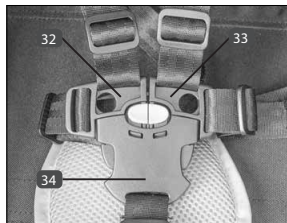
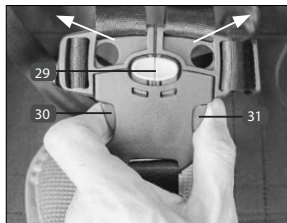
Właściwości jezdne roweru z przyczepką są inne niż bez przyczepki, dlatego zalecamy najpierw przeciwyczyć jazdę z przyczepką z dala od ruchu drogowego i bez dzieci w środku. Zalecamy zapoznać się najpierw z właściwościami jezdnymi z przyczepką, umieszczając w niej najpierw ciężar zbliżony do wagi dziecka (np. plecak). W szczególności przeciwyczyć pokonywanie zakrętów, jazdę po pochylonej nawierzchni i wzniesieniach, niebezpieczne hamowanie, ruszanie z przyczepką na różnego rodzaju nawierzchniach.

Podczas jazdy z przyczepką zwrócić uwagę na następujące kwestie:

- Droga hamowania roweru z przyczepką rowerową znacznie się wydłuża.
- Przy zbyt szybkiej jeździe przyczepka rowerowa może wypaść z toru jazdy lub nawet się przewrócić. Dlatego w szczególności podczas pokonywania zakrętów i na drogach o nierównej nawierzchni jechać w tempie marszu.

Ponadto zalecamy zamocować na rowerze holowniczym lusterko wsteczne i odpowiedni błotnik tylnego koła.

PRZEWÓZ DZIECI



Najpierw upewnić się, czy przyczepka jest całkowicie zamocowana i czy podczas wsadzania i zapinania dziecka pasami hamulec postojowy jest zaciągnięty. Otworzyć przednie osłony, aby posadzić dziecko w

przyczepce.

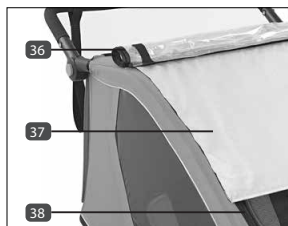
ODPINANIE PASA

1. Nacisnąć i przytrzymać przycisk zapięcia pasa (29), dociskając jednocześnie do siebie lewą i prawą część zapięcia pasa (30 / 31). Następnie pasy można wyjąć z zapięcia pasa.

ZAPINANIE DZIECKA

1. Posadzić dziecko na siedzisko przy odpiętym pasie.
2. Przełożyć zapięcie pasa (34) z pasem krokowym między nogami dziecka do góry w kierunku tułowia.
3. Przełożyć pasy przez ramiona lub przez biodra dziecka i włożyć obie wtyczki pasa (32 / 33) w centralny zamek pasa (34). Zapięcie musi być widoczne i słyszalne.
4. Na każdym pasie znajduje się mechanizm regulacyjny (35) umożliwiający skrócenie lub wydłużenie pasa. Naprężenie wszystkich pasków dostosować w taki sposób, aby bezpiecznie i wygodnie utrzymać dziecko.

KORZYSTANIE Z PLANDEKI PRZEDNIEJ



Plandeka przednia 3w1 składa się z moskitier (36), osłony przeciwstónczej (37) oraz osłony przeciwdeszczowej (38), które chronią dziecko przed wiatrem i lekkim deszczem. Podczas jazdy moskitiera (36) musi być zawsze zamknięta, aby chronić dziecko przed owadami i ewentualnymi kamyczkami wyrzucanymi spod tylnego koła.

Osłonę przeciwdeszczową (36) można zwinąć do tyłu, a osłonę przeciwstónczą (37) schować w dachy kabiny.

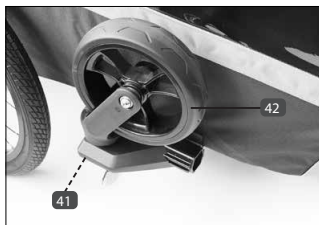
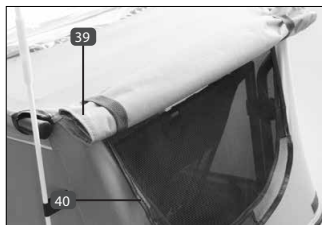
LISTA KONTROLNA PRZED PRZYSTĄPIENIEM DO JAZDY

Aby ułatwić przygotowania związane z obsługą wózka, przed przystąpieniem do jazdy należy sprawdzić następującą listę kontrolną:

1. Czy drążek jest prawidłowo zamocowany i zabezpieczony w przyczepce?
2. Czy mocowanie jest prawidłowo połączone z drążkiem i zabezpieczone taśmą zabezpieczającą?
3. Czy wszystkie zapięcia zabezpieczające i sworznie są prawidłowo włożone lub zabezpieczone klamrami?
4. Czy koła są prawidłowo zablokowane?
5. Czy chorągiewka bezpieczeństwa jest zamontowana?
6. Czy maksymalne obciążenie nie zostało przekroczone i czy jest zachowane obciążenie dyszla?
7. Czy w przyczepce siedzi więcej niż 2 dzieci?

8. Czy dzieci mają zapięte pasy?
9. Czy dzieci mają założony kask i odpowiednią odzież (na ciepły/chłodny dzień)?
10. Czy moskitiera jest zapięta?
11. Czy opony są odpowiednio napompowane?
12. Czy jest zamontowane oświetlenie i czy jest odpowiednio naładowane?

BAGAŻ

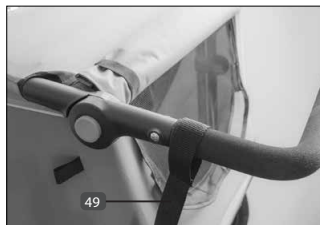
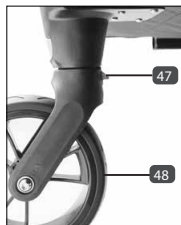
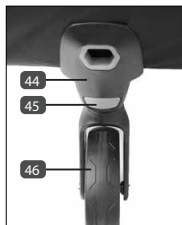


Do przewożenia drobnego bagażu używać bagażnika umieszczonego z tyłu przyczepki. Aby dostać się do bagażnika, otworzyć tylną osłonę 39 i moskitierę 40.

Zwrócić uwagę na prawidłowe zabezpieczenie ładunku, aby nie spadł na plecy dziecka podczas transportu.

Kółko spacerowe 42 można zamocować w odpowiednie gniazda 43 z boku przyczepki. W tym celu wcisnąć przycisk umieszczony na spodzie 41.

KORZYSTANIE Z PRZYPYKIELI Z ZAMOCOWANYM KÓŁKIEM PRZEDNIM



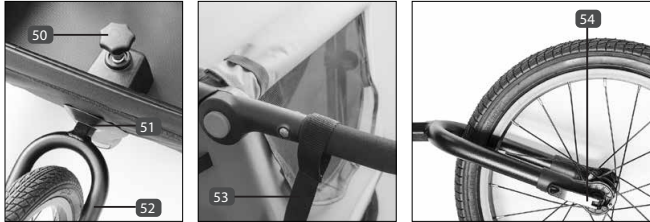
Przyczepkę można wykorzystać jako wózek spacerowy do spacerów i wycieczek. W tym celu należy wyjąć drążek holowniczy lub wsunąć go w drugi otwór. Zamocować pręt drążka zgodnie z opisem w rozdziale „Montaż / wsuwanie drążka” i włożyć kółko spacerowe:

1. Kółko spacerowe 46 włożyć w mocowanie kółka spacerowego 44 w przedniej części przyczepki.
2. Kółko spacerowe 360 można również całkowicie unieruchomić, ustawiając je do przodu 48 i wsuwając główkę wsuwaną 47 całkowicie w dół. Aby zwolnić, przesunąć przycisk 47 całkowicie w dół.
3. Aby ponownie zdjąć kółko spacerowe, nacisnąć przycisk 45 na mocowaniu kółka spacerowego.

Podczas jazdy na odcinkach o dużym nachyleniu dodatkowo używać taśmy zabezpieczającej 49 na pałąku przesuwającym, aby zabezpieczyć przyczepkę rowerową przed przypadkowym stoczeniem. W tym celu przełożyć rękę przez taśmę zabezpieczającą i chwycić pałąk przesuwany, aby kierować przyczepą. Podczas

parkowania przyczepki rowerowej zawsze używać hamulca postojowego.

KORZYSTANIE Z PRZYCZEPKI Z KÓŁKIEM BIEGOWYM



Przed podłączeniem kółka biegowego wyjąć pręt drążka lub wsunąć go w drugi otwór. Następnie zamocować drążek zgodnie z opisem w rozdziale „Montaż / wsuwanie drążka”.

1. Włożyć kółko biegowe 52 w mocowanie kółka biegowego 51 z przodu przyczepki.
2. Następnie zamocować kółko biegowe za pomocą śruby z pokrętłem 50.

Podczas pchania przyczepki rowerowej owinąć taśmę zabezpieczającą 53 wokół nadgarstka, ponieważ w przypadku potknięcia się lub przewrócenia pałak przesuwany mógłby wyslizgnąć się z dłoni, w wyniku czego przyczepka rowerowa mogłaby się stoczyć. Podczas parkowania przyczepki rowerowej zawsze używać hamulca postojowego.

Kółko biegowe można w prosty sposób wyjąć z widelca (np. na czas transportu przyczepki). W tym celu zwolnić dźwignię szybkozamykacza 54. W celu zamknięcia ponownie docisnąć dźwignię 54, aż będzie całkowicie przylegać. W początkowej fazie ruchu zamykającego dźwignia musi się przesunąć względnie lekko, natomiast w końcowej fazie musi się docisnąć znacznie ciężiej. W przeciwnym razie należy wyregulować szybkozamykacz, ponieważ nie ma wystarczającej siły mocującej.

PRZECHOWYWANIE

Wyczyszczoną przyczepkę zalecamy przechowywać w suchym i chłodnym pomieszczeniu. Na czas przechowywania zaciągnąć hamulec postojowy.

KONSERWACJA | PIELĘGNACJA

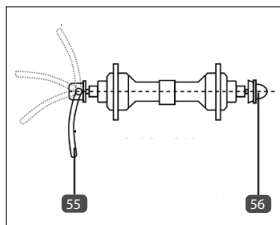
UWAGI DOT. PIELĘGNACJI

Wyczyścić ściereczkę wilgotną ściereczką, a następnie wysuszyć niestrzępiącą się ściereczką. Części tekstylne należy czyścić zimną wodą z dodatkiem łagodnego płynu do czyszczenia. Do czyszczenia pod żadnym pozorem nie stosować myjki wysokociśnieniowej ani parowej, ponieważ mogłoby to doprowadzić do uszkodzenia przyczepki.

UWAGI DOT. KONSERWACJI

Regularnie, ale nie rzadziej niż co 3 miesiące, sprawdzać, czy śruby, nakrętki i mechanizmy zabezpieczające są bezpiecznie zamocowane i czy przyczepka nie jest uszkodzona (w szczególności, mocowanie, opony, drążek, rama, oświetlenie). Uszkodzone elementy niezwłocznie wymienić.

USTAWIANIE SZYBKOSZAMYKACZA



Jeżeli dźwignia szybkozamykacza kółka biegowego dociska się z dużą lekkością lub obraca się po zamknięciu, wstępna siła mocująca jest za słaba. Następnie ponownie ustawić szybkozamykacz:

1. Zwolnić dźwignię 55 szybkozamykacza.
2. Ustawić wstępne napięcie za pomocą nakrętki radelkowanej 56.
3. Ponownie wcisnąć dźwignię 55 szybkozamykacza. Dźwignia musi być całkowicie złożona.

RĘKOJMIA | GWARANCJA

1. Roszczenia z tytułu rękojmi można zgłaszać wyłącznie w okresie maks. 3 lat od daty zakupu. Nasza rękojmia ogranicza się do naprawy wad materiałowych i produkcyjnych lub wymiany produktu. Realizacja odbywa się według naszego uznania. Nasza rękojmia jest dla Państwa bezpłatna. Gwarancja obejmuje tylko wady materiałowe i produkcyjne i jest ważna tylko przez rok po okazaniu dowodu zakupu, na którym jest widoczna data zakupu. Gwarancja nie obowiązuje w przypadku stwierdzenia wad innych niż wady materiałowe i produkcyjne. Sprawdzenie uszkodzenia i jego przyczyna zawsze jest przeprowadzane przez nasz dział obsługi klienta i obejmuje:
 - Dostarczenie części zamiennych do naprawy w ramach rękojmi
 - Naprawę lub wymianę uszkodzonego elementu (wymienione elementy stają się naszą własnością.).
2. W przypadku uzasadnionego roszczenia z tytułu rękojmi ponosimy koszty wysyłki oraz koszty demontażu i montażu. Posiadanie prawa do rękojmi należy potwierdzić przez okazanie dowodu zakupu.
3. Kupujący zobowiązuje się do nieużywania zakupionego produktu do celów innych niż określone w instrukcji obsługi (por. użytkowanie zgodne z przeznaczeniem).
4. Jeżeli produkt został poddany modyfikacjom przez osoby trzecie lub przez zamontowanie części innych producentów, lub jeżeli powstałe wady są pierwotnie związane z tymi modyfikacjami, roszczenie z tytułu rękojmi wygasa. Ponadto roszczenie z tytułu rękojmi wygasa również wtedy, gdy nie przestrzegano zaleceń związanych z obsługą produktu (instrukcji obsługi).
5. Rękojmia nie obejmuje:
 - materiałów eksploatacyjnych, które nie są związane z pracami naprawczymi dotyczącymi stwierdzonych usterek.
 - wszelkich prac konserwacyjnych lub innych prac, które powstają na skutek zużycia, wypadku lub warunków eksploatacji oraz użytkowania niezgodnego z zaleceniami producenta.
 - uszkodzeń, których przyczyną jest:
 - montaż części innych producentów lub próba samodzielnego usunięcia uszkodzenia przez użytkownika.
 - nieużywanie oryginalnych części zamiennych.
 - uszkodzenie spowodowane odpryskami kamieni, gradem, solą drogową, spalinami przemysłowymi, brakiem pielęgnacji, nieodpowiednimi środkami pielęgnacyjnymi itp.
 - elementów, które ulegają zużyciu (za wyjątkiem jednoznacznych wad materiałowych lub produkcyjnych), takich jak: kable, akumulator, styki wtykowe, powierzchnie styków.
 - kosztów konserwacji, sprawdzenia i czyszczenia.

6. Roszczenie z tytułu rękojmi uprawnia klienta jedynie do żądania usunięcia wady. Roszczenia do zwrotu lub obniżenia ceny zakupu obowiązują tylko wtedy, gdy próba naprawy się nie powiodła.
7. Producent/dystrybutor odpowiada za sprawdzenie i podjęcie decyzji w sprawie uznania roszczenia z tytułu rękojmi.
8. W związku z uszkodzeniem bezpośrednim lub pośrednim nie przysługuje wymiana.
9. Roszczenia z tytułu rękojmi są uwzględniane tylko wtedy, gdy zostaną zgłoszone firmie Prophete GmbH u. Co. KG niezwłocznie po stwierdzeniu wady.
10. Okres gwarancji nie ulega przedłużeniu ani odnowieniu w związku z wykonaniem usługi gwarancyjnej. Dochodzenie roszczeń z tytułu rękojmi po upływie okresu rękojmi jest wykluczone.
11. Ustalenia inne niż wymienione powyżej są ważne tylko wtedy, gdy zostały potwierdzone przez dystrybutora/sprzedawcę w formie pisemnej.
12. Jeżeli mają Państwo problem techniczny z zakupionym produktem, nasi pracownicy działu obsługi klienta są do Państwa dyspozycji:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Siedziba: Niemcy
www.prophete.de

UTYLIZACJA



UTYLIZACJA PRODUKTU

Po zakończeniu okresu użytkowania produktu nie wolno wyrzucać razem ze zwykłymi odpadami domowymi. Zamiast tego należy przekazać produkt do zakładu utylizacji odpadów metalowych lub z tworzyw sztucznych. Materiały należy poddać utylizacji zgodnie z ich przeznaczeniem. Prosimy o kontakt z administracją miasta lub gminy, aby dowiedzieć się, który punkt utylizacji odpadów jest dla Państwa właściwy.










RECYKLING OPAKOWAŃ

Materiał opakowania częściowo nadaje się do ponownego użycia. Opakowanie należy zutylizować w sposób przyjazny dla środowiska i oddać do punktu zbiórki surowców wtórnych. Opakowanie oddać do publicznego punktu zbiórki odpadów. Prosimy o kontakt z administracją miasta lub gminy, aby dowiedzieć się, który punkt utylizacji odpadów jest dla Państwa właściwy.



NAVODILA ZA UPORABO

OTROŠKI OBEŠALNIK | 7041

	Operating Instructions	EN1
	Gebruiksaanwijzing.....	NL1
	Notice d'utilisation	FR1
	Manuale d'uso.....	IT1
	Návod k obsluze	CS1
	Instrukcja obsługi	PL1
	Navodila za uporabo	SI1

KAZALO

OZNAKA POMEMBNIH INFORMACIJ	2
INFORMACIJE ZA TA NAVODILA ZA UPORABO	2
SPLOŠNE INFORMACIJE O VARNOSTI	3
NAMENSKA UPORABA	5
TEHNIČNI PODATKI	6
OBSEG DOBAVE • IMENA KOMPONENT	6
MONTAŽA	8
UPORABA	11
SKLADIŠČENJE	15
VZDRŽEVANJE NEGA	16
GARANCIJA	17
ODSTRANJEVANJE	18

OZNAKA POMEMBNIH INFORMACIJ

Posebej pomembne informacije v teh navodilih za uporabo so označene tako:



To opozorilo označuje možne nevarnosti pri ravnanju z izdelkom ali delovanju izdelka, ki lahko povzročijo škodo, resne poškodbe ali smrt.



To opozorilo vas opozarja na morebitno škodo, ki bi lahko privedla do lažjih poškodb ali poškodb izdelka.



Te informacije nudijo dodatne namige in nasvete.

INFORMACIJE ZA TA NAVODILA ZA UPORABO



- Pred prvo uporabo naprave morate temeljito prebrati ta navodila za uporabo. Z izdelkom se boste hitreje spoprijateljili in se izognili napakam pri delovanju, ki lahko povzročijo škodo ali nesreče. Se posebej je pomembno, da sledite naslednjim napotkom glede varnosti in izogibanja nevarnosti.
- Navodila za uporabo hranite na varnem in jih ob prodaji izdelka ali njegovem darovanju izročite novemu lastniku.

SPLOŠNE INFORMACIJE O VARNOSTI



NEVARNOST ŠKODE IN NESREČE!

- Upoštevajte zakone in predpise, ki veljajo v državi (npr. v Nemčiji StVZO in StVO). Pozanimajte se o veljavnih zakonskih predpisih države ali regije, v kateri bi radi vozili otroško prikolico za kolesa. To velja zlasti za predpise za prevoz otrok in opremo kolesarske prikolice.
- V prometu vedno ravnajte previdno in predvidljivo, da se izognete nevarnostim.
- Oseba, ki vozi prikolico, mora biti v Nemčiji in v mnogih državah EU stara najmanj 16 let. Oseba mora biti tudi v dobri fizični kondiciji.
- Kot vlečna vozila lahko uporabljate samo kolesa in poganjalce s kolesi od 26 do 29 palcev ali 559 do 635 mm, če to izrecno dovoljuje proizvajalec v navodilih za uporabo. Kolo mora biti tudi v brezhibnem tehničnem stanju in opremljeno z ustreznimi zavorami.
- Zadnje kolo vlečne prikolice mora biti opremljeno z učinkovito zaščito pred brizganjem vode, sicer lahko razni kamni ali drugi predmeti otroka poškodujejo.
- Za upravljanje prikolice v prometu mora biti v Nemčiji nameščena rdeča zadnja luč. V Nemčiji mora biti na razsvetljavi oznaka ABG (~ K) za odobrene tipe vozil in v skladu s predpisi StVZO. Neustrezna razsvetljava lahko nudi premalo svetlobe oz. ne deluje zanesljivo.
- Zadnjo luč uporabite v mraku ali pri slabi vidljivosti, sicer jo lahko drugi udeleženci v prometu spregledajo. Pred vsakim potovanjem preverite, ali je akumulator oz. baterija še vedno dovolj napolnjena.
- Nikoli ne vozite z zategnjeno parkirno zavoro, ker lahko poškodujete prikolico.
- Pri vožnji prikolice upoštevajte tudi naslednje izpostavke:
 - Zavorna pot je pri kolesarski prikolicci bistveno daljša.
 - Če vozite prehitro, lahko kolesarska prikolica zapusti vozni pas ali se celo prevrne. Zlasti v ovinkih ali po neravnih cestah vozite z znižano hitrostjo, podobno tisti pri hoji.
 - Ne vozite kolesarske prikolice po kamnitih poteh ali kako drugače nevarnih cestah. Prikolice ne parkirajte v bližini jarkov ali nevarnih cest.
- Vozite vedno z vstavljeno varnostno zastavico, sicer se lahko kolesarsko prikolico v prometu enostavno spregleda.
- V otroški prikolicci je dovoljeno prevažati največ 2 otroka naenkrat. Največja dovoljena skupna teža in največji tovor ne smeta presežati vrednosti, določenih v poglavju "Tehnični podatki".
Na prikolico ali ojnico ni dovoljeno pritrditi nobenih dodatnih tovorov (na primer vreč), saj lahko to drastično poslabša obnašanje in stabilnost krmiljenja.



Prtljago spakirajte samo v za to predvidene prtljažne prostore. Nikoli ne prevažajte prtljage ali živali v notranjosti z otrokom. Otroška prikolica ni namenjena za prevoz živali.

- Neuravnotežena porazdelitev teže in prekoračitev ali znižanje podporne obremenitve lahko škodljivo vpliva na vozne lastnosti.
- Otroci, ki jih želite prevažati, morajo biti sposobni samostojno sedeti in ne smejo biti mlajši oziroma starejši od starosti, navedene v poglavju "Tehnični podatki".
- V prikolici mora biti otrok vedno pripet. V nasprotnem primeru lahko v nevarnih situacijah pade ali zdrsne s sedeža.
- V kolesarski prikolici naj otrok nositi čelado. V nekaterih državah to zahteva tudi zakon.
- Otroku vedno zagotovite dobro prezračevanje in primerna oblačila. Ko posije sonce, se lahko pod pokrovom hitro nekoliko ogreje, pozimi pa se lahko v prikolici otrok hitreje ohladi kot sam voznik kolesa.
- Prepričajte se, da otrok ne more poseči v špice kolesa, se nagniti ali se z nogami dotakniti ceste. V prikolici ne uporabljajte šalov, saj se lahko ujamejo v špice kolesa in postanejo smrtonosna past.
- Otroka nikoli ne puščajte brez nadzora v prikolici, niti za kratek čas.
- Pri razklapljanju in zlaganju prikolice obstaja nevarnost, da se prsti in roke zataknejo za premikajoče se dele okvirja in ključavnice.
- Pri predelavi kolesarske prikolice ali med vzdrževalnimi deli in popravili otrok ne sme biti v prikolici.
- Redno izvajajte vizualne in funkcionalne preglede, še posebej pred vožnjo. Zlasti preverite, ali so sestavni deli in sklopka priklopnika trdno nameščeni.
- Prikolica se sme uporabljati samo v tehnično brezhibnem stanju in jo je treba redno preverjati glede stabilnosti in poškodb koles, vlečnega droga, sklopke, ogrodja, strukture tkanine in priključnih naprav.
- Popravila, vzdrževanje in nastavitve izvajajte samo, če imate dovolj strokovnega znanja in ustrezno orodje.
- Na prikolici ali sklopki ne izvajajte tehničnih sprememb. Za dodatke ali nadomestne dele drugih proizvajalcev ne prevzemamo nobene odgovornosti. Pri zamenjavi komponent uporabljajte samo originalne nadomestne dele.

NAMENSKA UPORABA

Zaradi svoje zasnove in opreme je ta izdelek namenjen za prevoz največ 2 otrok čez dan po tlakovanih stezah kot kolesarska prikolica in kot voziček pri hoji in pohodništvu. Prikolico lahko vlečejo samo kolesa, poganjalci, ne pa tudi motorna vozila (kot so motorji, mopedi ali e-kolesa, ki lahko vozijo hitreje od 25 km/h).

Prikolica mora biti opremljena s homologirano zadnjo lučjo za uporabo na javnih cestah v Nemčiji. Osve-
tlitev mora biti vklopljena v slabih razmerah, v mraku ali v temi.

Vsakršna uporaba, ki presega to, se šteje za neustrezno. Nepravilna uporaba je predvsem prevoz ljudi skupaj z živalmi, uporaba prikolice na neasfaltiranih cestah, kot tovorne prikolice, kot vozička in prikolice za tek ali drsanje, komercialna uporaba, preobremenitev, pretirana hitrost in nepravilno odstranjevanje napak.

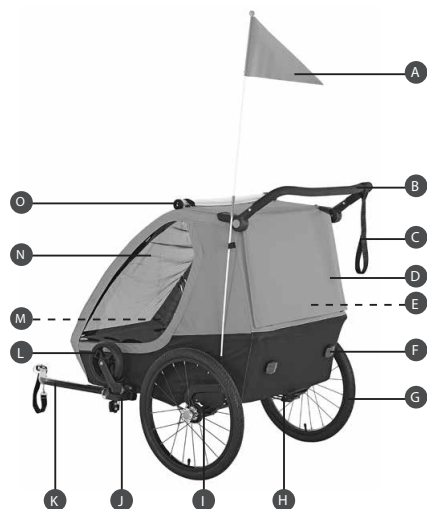
Niti proizvajalec niti prodajalec ne odgovarjata za kakršno koli uporabo, ki presega namensko uporabo, ali za neupoštevanje varnostnih navodil v teh navodilih za uporabo in morebitno škodo.

Namenska uporaba vključuje tudi skladnost z navodili za uporabo, nego in skladiščenje.

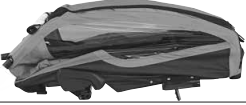










TEHNIČNI PODATKI

največja velikost otroka	111 cm
Najnižja starost otroka	12 mesecev
Dimenzije kabine (Š/V)	78 cm / 76 cm
Teža prikolice	14 kg
največja teža tovora	45 kg 2 x 18 kg (otroka) + 5 kg (prtljaga)
največja dovoljena skupna teža	60 kg
min./max. dovoljena navpična obremenitev	0,5 - 4,5 kg / 5 - 44 Nm
najvišja dovoljena hitrost	25 km/h
priporočena hitrost	16 km/h
Pnevmatike	Pnevmatike s cevjo (20 "x 1,75" / 47 x 406)
Priporočeni tlak v pnevmatikah	glej ovoj pnevmatike
Standardi	EN15918, EN 1888, testirano na škodljive snovi

OBSEG DOBAVE | IMENA KOMPONENT



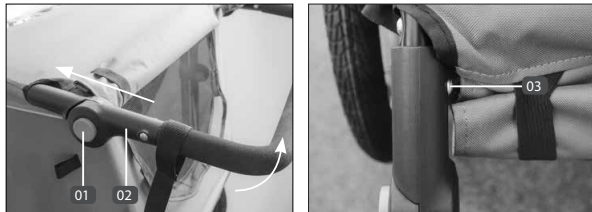
- A Varnostna a
- B Potisna ročica
- C Pritrditveni trak
- D Zadnje prekrivno blago pokrovom za zaščito pred insekti
- E Prtljažni prostor s torbo
- F Reflektorji
- G Kolo
- H Ročna zavora
- I Vzmetenje
- J Zaščita kolesa s sprednjim reflektorjem
- K Vlečna palica s sklopko
- L Voziček
- M Kabina s klopco za 2 otroka
- N Zaščitna mreža pred insekti
- O Pokrov za zaščito pred dežjem in sončnimi žarki

ŠT.	KOMPONENTA	KOLIČINA	ILUSTRACIJA
1	Prikolica	1	
2	Potisna ročica z vrstico	1	
3	Kolo z odsevnimi črtami	2	
4	Zaščita kolesa z reflektorjem	2	
5	Vlečni drog z univerzalno vlečno sklopko in varnostnim pasom	1	
6	360° - voziček	1	
7	Kolo primerno za tek	1	
8	Varnostna zastavica (vtična)	1	
9	Vijak za ročaj za kolo primerno za tek	1	
10	Imbus vijak	2	
11	Imbus ključ	1	
12	Navodila za uporabo	1	

MONTAŽA

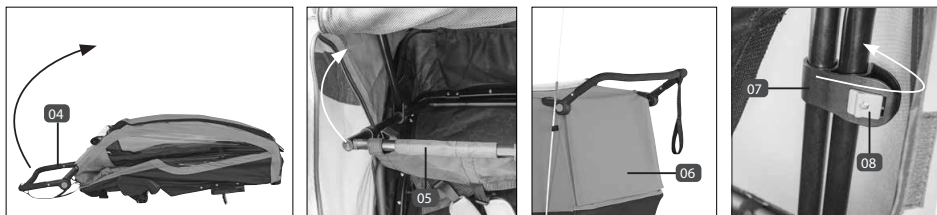
Ta prikolica je zapakirana v zloženem stanju. Pred montažo odstranite vse embalažne materiale in kabelske vezi s komponent. Če želite sestaviti prikolico, jo postavite na ravno površino in imejte ustrezne komponente na dosegu roke.

NAMESTITE KRMILNO IN NASTAVITE VIŠINO



1. Krmilo **02** pritrдите na dve palici okvirja na vrhu prikolice.
2. Na obeh straneh pritrдите krmilo s šestrobim vijakom **03**.
3. Višino krmila **02** lahko prilagodite s pritiskom gumba **01** na obeh straneh, da lahko ročico potisnete navzgor ali navzdol.

ZASNOVA: PRIKLOP IN ODKLOP



1. Najprej povlecite krmilo **04** navzgor in potisnite zgornji drog klopi **05** do konca. (Za to lahko odprete tudi zadnji odprti zgornji del **06**, tako da se lahko na zadnji strani prikolice oprijemete palice klopi **05**.)
2. Odklopljeno prikolico pritrдите z dvema varnostnima zaponkama okvirja **07** na zadnji strani. Če želite to narediti, zasukajte okvir **07** v cevi okvirja, dokler se slišno ne zaskoči.

Če želite priklopnik zložiti, nadaljujte v obratnem vrstnem redu. Zaklepanje okvirja sprostite s pritiskom na drsni gumb **08**.

MONTAŽA KOLES IN ZAŠČITA KOLESA

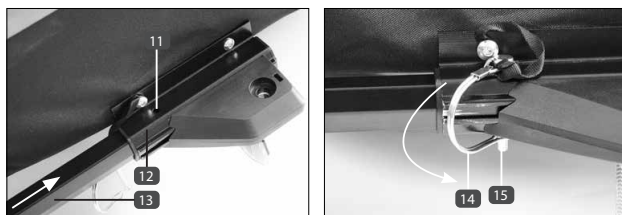


1. Kolo vstavite v nosilec osi prikolice, medtem ko pritiskate osrednji del kolesa **09**, dokler se kolo slišno ne zaskoči.
2. Na obeh straneh priklonika potisnite zaščito kolesa **10** na nosilec zaščite kolesa do konca tirnice.

DEMONTAŽA KOLES

1. Pritisnite osrednji del kolesa **09** in izvlecite kolo iz osi.

MONTAŽA IN VLOŽITEV OJNICE



1. Potisnite vlečno palico **13** v levi nosilec ojnice **12**, dokler se prva luknja v ojnici ne ujema z luknjo v nosilcu ojnice **11**.
2. Potisnite vlečno palico **15** v levi nosilec ojnice **11**.
3. Nato pritrдите varnostni vijak **15**, tako da nanj pritrдите objemko **14**.

Potisno palico lahko potisnete do druge luknje, npr. pri vozičku jo lahko vstavite do druge luknje. Nato palico pritrдите kot običajno z varnostnim vijakom.

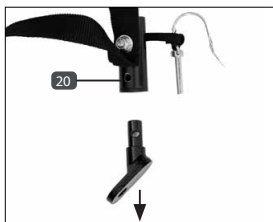
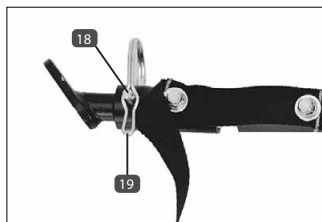
NAMESTITEV VARNOSTNE ZASTAVICE



1. Obe polovici varnostne zastavice sestavite skupaj.
2. Varnostno zastavico zatakните skozi jeziček **16** na levi strani prikolice in jo položite v za to predvideni

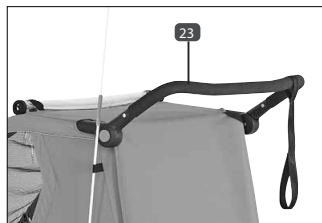
žepček 17.

SKLOPKO NAMESTITE NA KOLO



1. Odprite sponko 19 varnostnega vijaka 18.
2. Izvlecite varnostni vijak 18 iz sklopkega dela vlečnega droga 20, da odklopite sklopko.
3. Pritrdite sklopko osi 22 na os zadnjega kolesa na levi strani kolesa:
(Upoštevajte tudi navodila v navodilih za uporabo kolesa za zadnje kolo! Če je potrebno, se za pravilno namestitve obrnite na usposobljeno strokovno delavnico)
 - Odvijte matico osi 21 in namestite sklopko osi 22 na os. Če so morda prisotne podložke, jih ne smete odstraniti.
 - Nato privijte matico osi 21 v skladu z informacijami o navoru v navodilih za uporabo kolesa. Matica osi 21 mora biti na os privita z vsaj petimi popolnimi zavoji. Če je navoj za to prekratek, lahko to povzroči nenamerno izgubo zadnjega kolesa. V tem primeru ni dovoljeno uporabljati univerzalne sklopke.
 - Nato preverite, ali je os ravna in trdno nameščena v nosilcu.

MOŽNOST NAMESTITVE ZADNJE LUČI*



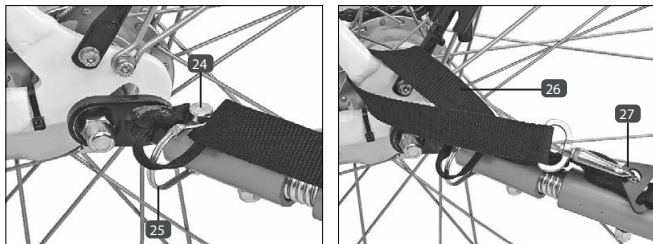
Na potisno palico 23 lahko namestite komercialno dostopne zadnje luči za akumulatorje, ki so primerne za pritrditev na kolesni sedež. Med montažo je treba upoštevati navodila za namestitev zadnje luči.

(* = Ustrezne zadnje luči so na voljo na primer v trgovini Prophete ali trgovini s kolesarsko opremo.

UPORABA

Pred prvo vožnjo morate nujno prebrati splošna varnostna navodila v teh navodilih za uporabo in jih vedno upoštevati.

PRIKLOPITE PRIKOLICO



1. Vlečno oje prikolice priključite na sklopko kolesa in ga pritrдите z zaklepom 24.
2. Nato namestite nosilec 25 okoli zapiralnega zatiča 24.
3. Varnostni pas 26 potegnite okoli okvirja kolesa in ga pritrдите na ušesce vlečnega droga 27.

PORAZDELITEV TEŽE IN NAVPIČNE OBREMENITVE

Prikolice nikoli ne smete preobremeniti, prav tako pa ne preseči predvidene obremenitve vlečnega droga na potisni palici. (glejte tehnične podatke) Pazite, da je teža enakomerno razporejena.

Navpična obremenitev sklopke prikolice je tudi povezana z optimalno porazdelitvijo teže. Če je težišče preveč naprej, bo sklopka preveč obremenjena. Če je težišče predaleč nazaj, obstaja nevarnost izgube oprijema na zadnjem kolesu, zlasti v ovinkih. Če je težišče na straneh, se lahko prikolica v ovinkih hitreje prevrne.

Zato pred vožnjo prikolice preverite obremenitev vlečnega droga na potisni palici.

PREVERBA NAVPIČNE OBREMENITVE

Za preverjanje navpične obremenitve uporabite ustrezno tehtnico:

1. Tehtnico postavite poleg vlečnega droga naložene in odklopljene prikolice.
2. Stojte na tehtnici in si zapišite svojo težo.
3. Zdaj dvignite konec vlečnega droga približno 30 cm nad tlemi.
4. Teža, ki je zdaj prikazana minus vaša lastna teža, ki je bila prej zabeležena, je enake navpične obremenitvi.

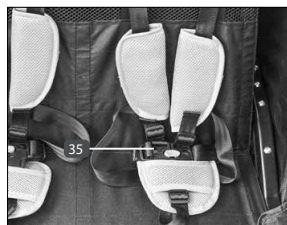
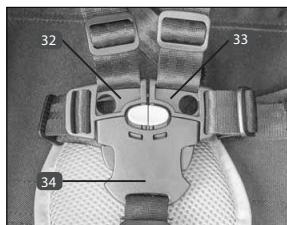
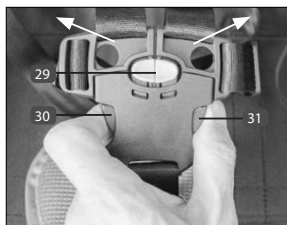
PRITISNITE PARKIRNO ZAVORO



Parkirna zavora preprečuje, da bi se prikolica v mirujočem položaju začela premikati. Ni pa primerna za zaviranje med vožnjo. Ko prikolico ustavite ali parkirate, vedno zategnite ročno zavoro.

1. Če želite zakleniti kolesa, pritisnite nožni pedal **28** navzdol. Za sprostitve ga potisnite nazaj navzgor.

PRED PRVIM POTOVANJEM



Ker se vozne lastnosti s prikolico spreminjajo, priporočamo, da se ji najprej prilagodite tako, da vožnjo s prikolico vadite stran od prometa in brez otrok. Seznanite se s spremenjenim načinom vožnje s predmetom teže, enakovredne teži otroka (npr. nahrbtnik) v prikolici. Še posebej vadite vožnjo po ovinkih in klancih navzdol, zaviranje v sili in speljevanje s prikolico na različnih cestnih površinah.

Pri vožnji prikolice upoštevajte tudi naslednje izpostavke:

- Zavorna pot je pri kolesarski prikolici bistveno daljša.
- Če vozite prehitro, lahko kolesarska prikolica zapusti vozni pas ali se celo prevrne. Zlasti v ovinkih ali po neravnih cestah vozite z znižano hitrostjo, podobno tisti pri hoji.

Priporočamo tudi namestitev vzratnega ogledala in ustreznega ščitnika za zaščito pred brizganjem zadnjega kolesa na vlečno kolo.

PREVOZ OTROK

Najprej se prepričajte, da je prikolica popolnoma priklopljena in da je parkirna zavora pritisnjena, šele potem otroka položite v prikolico in ga pripnite. Odprite sprednje pokrove, da otroka enostavneje položite v prikolico.

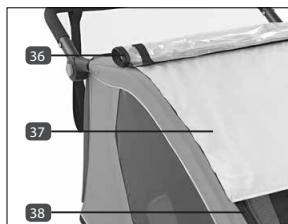
IZTAKNITE PAS

1. Pridržite gumb zaponke pasu **29** in hkrati pritisnite levi in desni konektor jermena (**30** / **31**). Zatem lahko pasove iztaknete s sponke pasu.

PRIPENJANJE OTROKA

1. Pri odpetem pasu otroka posadite v sedež.
2. Zapenjalec pasu **34** speljite z mednožnim pasom med otrokovimi nogami do zgornjega dela telesa.
3. Pas namestite na otrokovo ramo ali boke in vtaknite oba zatiča (**32** / **33**) v osrednjo zaponko pasu **34**. Ti se morajo vidno in slišno zaskočiti na ustrezno mesto.
4. Na vsakem pasu je naprava za nastavitvev **35** za skrajšanje ali podaljšanje pasov. Prilagodite napetost vseh jermenov tako, da je otrok varno, a udobno privezan s pasom.

UPORABA SPREDNJEGA POKROVA



Sprednji pokrov 3 v 1 je sestavljen iz mreže za zaščito pred insekti **38**, zaščite pred soncem **37** in zaščite pred dežjem **36**, ki otroka štiti pred vetrom in rahlim dežjem. Med vožnjo vedno imejte mrežo za zaščito pred insekti **38** zaprto, da zaščitite otroka pred žuželkami in drobnimi kamni, ki lahko priletijo izpod zadnjega kolesa.

Zaščito pred dežjem **36** je mogoče zviti navzgor, zaščito pred soncem **37** pa pospraviti v streho kabine.

SEZNAM ZA PREVERJANJE PRED VOŽNJO

Če si želite olajšati rutinsko ravnanje s prikolico, pred vožnjo preglejte seznam naslednjega:

1. Ali je ojnica pravilno nameščena na prikolico in ustrezno pritrjena?
2. Je sklopka pravilno priključena na vlečno oje in pritrjena z varnostnim pasom?
3. Ali so vse varnostne ključavnice in vijaki pravilno vstavljeni in po potrebi pritrjeni s sponkami?
4. So kolesa trdno zaskočena?
5. Ali je varnostna zastavica čvrsto pritrjena?
6. Ali ni presežena največja dovoljena teža tovora in ali je navpična obremenitev ustrezna?
7. Ali v prikolici sedita največ dva otroka?
8. Sta otroka privezana?
9. Imata otroka nameščeno čelado in primerna oblačila (vročina/mraz)?
10. Je mreža za zaščito pred insekti zaprta?
11. So pnevmatike ustrezno napolnjene?
12. Ali je nameščen sistem osvetlitve in ali ima dovolj energije?

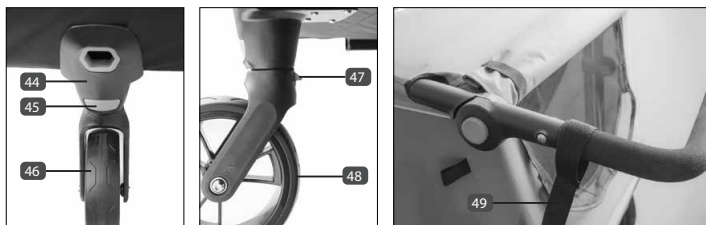
PRTLJAGA



Za prevoz manjših kosov prtljage uporabite prtljažni prostor na zadnji strani prikolice. Če želite priti do prtljažnika, odprite zadnji pokrov **39** in zaščito pred insekti **40**. Pazite, da je tovar dobro zavarovan, da med prevozom ne more pasti na otrokov hrbet.

Voziček za vstavljanje **42** lahko vstavite v reže **43**, ki so predvidene za to na strani prikolice. Če želite to narediti, pritisnite gumb na spodnji strani **41**.

UPORABITE PRIKOLICO Z VOZIČKOM

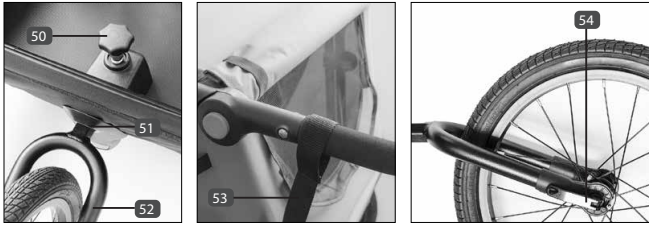


Prikolico lahko uporabite tudi kot voziček za sprehode in pohode. V ta namen odstranite potisno vlečno palico ali jo potisnete do druge luknje. Vlečno palico pritrдите, kot je opisano v poglavju "Sestavljanje / vstavljanje palice", in vstavite voziček:

1. Vstavite voziček **46** v nosilec za kolesa **44** na sprednjem delu prikolice.
2. 360-stopinjski voziček lahko tudi trdno zaklenete, tako da ga poravnate spredaj **48** in drsno glavo **47** potisnete do konca. Za sprostitvev potisnite gumb **47** do konca.
3. Če želite znova odstraniti kolo, pritisnite glavo **45** držala za voziček.

Uporabite varnostni pas **49** na krmilu, da prikolico zavarujete pred nenamernim premikanjem. Če želite to narediti, položite roko skozi vrvico in primate krmilo ter upravljajte s prikolico. Pri parkiranju prikolice vedno uporabljajte ročno zavoro.

UPORABITE PRIKOLICO Z VOZIČKOM



Pred vstavitvijo vozička v ta namen odstranite potisno vlečno palico ali jo potisnite do druge luknje. Vlečno palico pritrdite, kot je opisano v poglavju "Sestavljanje / vstavljanje palice":

1. Vstavite kolesce vozička **52** v nosilec kolesca vozička **51** na sprednji strani prikolice.
2. Nato pritrdite kolesce vozička z oprijemnim vijakom **50**.

Ko potiskate prikolico, privežite trak **53** okoli zapestja, saj vam lahko krmilo zdrsne iz rok, če se spotaknete ali padete, in se prikolica lahko odkotali. Pri parkiranju prikolice vedno uporabljajte ročno zavoro.

Kolo za tek ob vozičku je enostavno odstranljivo z vilic (npr. za prevoz prikolice). Če želite to narediti, popustite ročico za hitro sprostitev **54**. Za zapiranje potisnite ročico **54** nazaj, dokler ni popolnoma v stiku. V prvi polovici zapiralnega giba mora biti sorazmerno enostavno pritiskanje ročice, v drugi polovici pa veliko težje. V nasprotnem primeru je treba hitro sprostitev prilagoditi, ker ne ustvarja dovolj vpenjalne sile.

SKLADIŠČENJE

Priporočamo, da prikolico očistite in postavite v suh in hladen prostor. Pri tem pritisnite parkirno zavoro.

VZDRŽEVANJE | NEGA

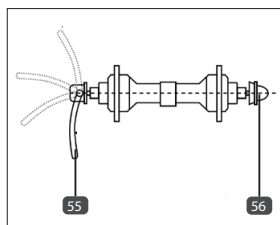
NAPOTKI ZA NEGO

Prikolico očistite z vlažno krpo in jo posušite s krpo, ki ne pušča vlaken. Dele iz blaga je treba očistiti z blagim detergentom in hladno vodo. Za čiščenje nikoli ne uporabljajte visokotlačnega ali parnega curka, saj lahko poškodujete prikolico.

NAPOTKI ZA VZDRŽEVANJE

Redno preverjajte, zagotovo pa vsaj vsake 3 mesece, ali so vijaki, matice in zaporne naprave dobro priviti in ali je prikolica poškodovana (zlasti sklopka, pnevmatike, ojnica, okvir, osvetlitev). Poškodovane komponente je treba takoj zamenjati.

PRILAGODITE HITRO SPROSTITEV



Če lahko ročico za hitro sprostitve kolesa za tek ob kolesu zelo enostavno pritisnete ali zaprete, ko je zaprta, prednapetost ni zadostna. Nato na novo prilagodite hitro sprostitve:

1. Sprostite ročico **55** hitre sprostitve.
2. Prednapetost nastavite z nazobčano matico **56**.
3. Ponovno pritisnite ročico za hitro sprostitve **55**. Ročica mora biti popolnoma nameščena.

GARANCIJA

1. Zahtevke za garancijo lahko uveljavite največ 3 letih od datuma nakupa. Naša garancija je omejena na odpravo materialnih in proizvodnih napak ali zamenjavo izdelka. Izpolnitev poteka po naši izbiri. Naša garancija je za vas brezplačna. Garancija velja samo za napake v materialu in izdelavi in samo ob predložitvi dokazila o nakupu z navedbo datuma nakupa za eno leto. Garancija ne velja, če so odkrite napake, ki niso napake materiala in obdelave.
Preiskavo okvare in njenih vzrokov vedno opravi naša služba stranke in vključuje:
 - dobavo rezervnih delov za popravila v okviru garancije
 - popravilo ali zamenjavo okvarjenega dela (zamenjani deli postanejo naša lastnina).
2. V primeru upravičenega jamstvenega zahtevka nosimo stroške pošiljanja in stroške demontaže in namestitve. Garancijski zahtevek je treba dokazati s predložitvijo potrdila o nakupu.
3. Kupec se zavezuje, da kupljenega izdelka ne bo uporabljal za noben drug namen, kot je predviden v navodilih za uporabo (glejte Namenska uporaba).
4. Če je izdelek zamenjala tretja oseba oz. je z namestitvijo delov, ki jih je zagotovila tretja oseba, prišlo do sprememb, zaradi katerih so se pojavile napake, prvotno povezane s spremembo, garancijski zahtevek ne velja več. Poleg tega garancijski zahtevek ne velja več, če niso bili upoštevani predpisi glede ravnanja z izdelkom (navodila za uporabo).
5. Garancija ne vključuje:
 - Potrošnega materiala, ki ni povezan s popravili na ugotovljenih napakah.
 - Vseh vzdrževalnih del ali drugih del, ki jih povzročijo obraba, nesreče ali obratovalni pogoji, kot je na primer uporaba ob neupoštevanju navodil proizvajalca.
 - Škoda, ki jo je mogoče izslediti do:
 - namestitve delov tretjih oseb ali prizadevanja uporabnika, da sam popravi škodo;
 - neuporabe originalnih nadomestnih delov;
 - škode zaradi padajočega kamenja, toče, soli na cesti, industrijskih emisij, nezadostne oskrbe, neprimernih izdelkov za nego itd;
 - komponent, ki so izpostavljene obrabi ali porabi (razen bistrih materialov ali proizvodnih napak), kot so: kabli, baterije, vtični kontakti, kontaktne površine;
 - stroškov vzdrževalnih del, preverjanja in čiščenja.
6. Pravica do garancije stranki daje samo pravico, da odloži odpravo napake. Zahtevki za vračilo ali znižanje nabavne cene lahko stopijo v veljavo šele, ko predelava ne uspe.
7. Proizvajalec / distributer je odgovoren za preverjanje in odločanje o garancijskem zahtevku.
8. Odškodnina za neposredno ali posredno škodo ni dodeljena.
9. Garancijski zahtevki bodo upoštevani le, če bodo predloženi podjetju Prophete GmbH u. Co. KG takoj

po odkritju napake.

10. Uveljavitev garancije garancijskega obdobja ne bo podaljšala niti podaljšala. Uveljavljanje garancijskih zahtevkov po izteku garancijskega obdobja je ni mogoče.
11. Določila, ki niso zgoraj navedena, so veljavna le, če jih distributer / prodajalec pisno potrdi.
12. Če imate tehnične težave s kupljenim izdelkom, so vam na voljo predstavniki naših služb za pomoč strankam:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Sedež: Nemčija
www.prophete.de

ODSTRANJEVANJE



ODSTRANJEVANJE IZDELKA

Po koncu življenjske dobe naprave ne smete odvreči med običajne gospodinske odpadke. Namesto tega ga je treba odpeljati na zbirališče odpadnih kovin ali plastike za recikliranje. Materiale je mogoče reciklirati glede na njihovo oznako. Pozanimajte se o mestu za odlaganje odpadkov, na voljo za vas, pri mestni / lokalni oblasti.



RECIKLAŽA EMBALAŽE

Emblažni material je delno ponovno uporabljiv. Embalažo zavržite na okolju prijazen način in jo pošljite v reciklažni center. Embalažo odstranite in zavržite na javnem zbirališču. Pozanimajte se o mestu za odlaganje odpadkov, na voljo za vas, pri mestni / lokalni oblasti.



Hergestellt für:

Prophete GmbH u. Co. KG
Postfach 2124 • 33349 Rheda-Wiedenbrück
Lindenstraße 50 • 33378 Rheda-Wiedenbrück
www.prophete.de

Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.
Nachdruck verboten. Stand 08/2021

Misprints, errors and technical changes reserved.
Reproduction prohibited. Status 08/2021

Drukfouten, vergissingen en technische wijzigingen voorbehouden.
Nadruk verboden. Uitgave 08/2021

Sous réserve de fautes d'impression, d'erreurs et de modifications techniques. Reproduction interdite. Mise à jour 08/2021

Con riserva di refusi, errori e modifiche tecniche.
Riproduzione vietata. Aggiornato al 08/2021

Tiskové chyby, omyly a technické změny vyhrazeny.
Patisk zakázán. Stav 08/2021

Błędy w druku, pomyłki, zmiany techniczne zastrzeżone.
Dodruk zabroniony. Stan 08/2021

Pridržujemo si pravico do napak v tisku, zmot in tehničnih sprememb. Prepoved ponatisa. Izdaja 08/2021

